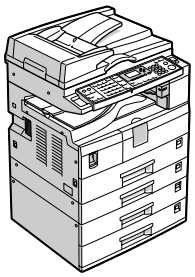
Printer/Scanner Unit Type 2000

Bedienungsanleitung

Scannerhandbuch



1 Senden von Scandateien per E-Mail

2 Senden der Scandatei mit "In Ordner scannen"

3 Scandateien übermitteln

4 Einsatz des Geräts als Netzwerk-TWAIN-Scanner

5 Unterschiedliche Scaneinstellungen

6 Anhang

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät verwenden, und bewahren Sie es für die zukünftige Verwendung griffbereit auf. Lesen Sie im Hinblick auf einen richtigen und sicheren Betrieb die Sicherheitshinweise im Handbuch "About This Machine" [Informationen zu diesem Gerät], bevor Sie das Gerät verwenden.

Einleitung

Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen und Hinweise zur Bedienung und Verwendung des Geräts. Lesen Sie das Handbuch im Interesse Ihrer Sicherheit sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Bewahren Sie das Handbuch griffbereit auf, um stets schnell darin nachschlagen zu können.

Wichtig

Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. In keinem Fall haftet die Firma für direkte, indirekte, konkrete, beiläufig entstandene oder Folgeschäden, die durch die Bedienung oder den Betrieb des Geräts entstehen.

Hinweise:

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Bestimmte Optionen sind in manchen Ländern u. U. nicht erhältlich. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.

Achtung:

Durch die Verwendung anderer Bedienelemente oder Einstellungen oder die Durchführung anderer Schritte, als in dieser Anleitung beschrieben, können u. U. gefährliche Strahlen freigesetzt werden.

In diesem Handbuch werden in der Regel zwei Maßeinheiten angegeben. Für dieses Gerät gilt die metrische Version.

Handbücher zu diesem Gerät

Wählen Sie die Handbücher aus, die Ihrem Anwendungsbedarf entsprechen.

Wichtig

- ❒ Die Medien bzw. Datenträger hängen vom Handbuch ab.
- ❒ Die gedruckte Fassung und die elektronische Version eines Handbuchs haben den gleichen Inhalt.
- ❒ Adobe Acrobat Reader/Adobe Reader muss installiert sein, um die Handbücher als PDF-Dateien zu lesen.
- ❒ Abhängig von Ihrem Land stehen Handbücher u. U. auch im HTML-Format zur Verfügung. Zur Ansicht dieser Handbücher muss ein Webbrowser installiert sein.

❖ **About This Machine [Informationen zu diesem Gerät]**

Lesen Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch, bevor Sie das Gerät verwenden.

In diesem Handbuch finden Sie eine Einführung in die Funktionen des Geräts. Außerdem finden Sie eine Beschreibung des Bedienfelds, der vorbereitenden Schritte für die Verwendung des Geräts, die Eingabe von Text und die Installation der mitgelieferten CD-ROMs.

❖ **Handbuch "Grundeinstellungen"**

Dieses Handbuch erläutert die Einstellungen des Anwenderprogramms und die Verwendung des Adressbuchs, z. B. das Registrieren von Faxnummer, E-Mail-Adressen und Anwendercodes. In diesem Handbuch wird auch erläutert, wie Sie das Gerät anschließen.

❖ **Fehlersuche**

Enthält Informationen zur Lösung bekannter Probleme und erläutert, wie Papier, Toner und andere Verbrauchsmaterialien ersetzt werden.

❖ **Sicherheitshandbuch**

Dieses Handbuch wendet sich an die Administratoren des Geräts. Es erklärt die Sicherheitsfunktionen, mit denen die Administratoren verhindern können, dass Daten manipuliert werden oder dass das Gerät von Unbefugten benutzt wird.

In diesem Handbuch finden Sie auch die Verfahren für das Registrieren von Administratoren und das Einstellen der Anwender- und Administrator-Authentifizierung.

❖ **Kopierhandbuch**

In diesem Handbuch werden die Kopierfunktionen und -abläufe beschrieben. In diesem Handbuch wird auch erläutert, wie Sie Vorlagen einlegen.

❖ **Faxhandbuch**
In diesem Handbuch werden Funktionen und Bedienungsvorgänge des Faxgeräts beschrieben.

❖ **Druckerhandbuch**
In diesem Handbuch werden Funktionen und Bedienungsvorgänge des Druckers beschrieben.

❖ **Scannerhandbuch**
In diesem Handbuch werden Funktionen und Bedienungsvorgänge des Scanners beschrieben.

❖ **Netzwerkanleitung**
In diesem Handbuch wird erläutert, wie Sie das Gerät in einer Netzwerkumgebung konfigurieren und bedienen und die mitgelieferte Software verwenden.
In diesem Handbuch werden alle Modelle behandelt. Daher können Beschreibungen von Funktionen und Einstellungen vorhanden sein, die nicht auf Ihr Gerät zutreffen. Die Abbildungen, Illustrationen und Information zu unterstützten Betriebssystemen können von den für Ihr Gerät geltenden Angaben leicht abweichen.

❖ **Andere Handbücher**

- Handbücher zu diesem Gerät
- Sicherheitshinweise
- Kurzanleitung: Kopierer
- Kurzanleitung: Fax
- Kurzanleitung: Drucker
- Kurzanleitung: Scanner
- PostScript3 Ergänzung
- UNIX-Ergänzung
- Handbücher zu DeskTopBinder Lite
  - DeskTopBinder Lite Installationsanleitung
  - DeskTopBinder Einführungshandbuch
  - Auto Document Link Handbuch

Hinweis

- ❒ Es werden für den jeweiligen Gerätetyp entsprechende Handbücher zur Verfügung gestellt.
- ❒ Für die "UNIX-Ergänzung" besuchen Sie bitte unsere Website oder wenden Sie sich an einen autorisierten Händler.
- ❒ In "PostScript3 Ergänzung" und "UNIX-Ergänzung" werden auch Funktionen und Einstellungen beschrieben, die auf diesem Gerät u. U. nicht zur Verfügung stehen.
- ❒ Die folgenden Software-Produkte werden mit allgemeinen Namen bezeichnet:

Produktname	Allgemeiner Name
DeskTopBinder Lite und DeskTopBinder Professional *	DeskTopBinder
ScanRouter EX Professional * und ScanRouter EX Enterprise *	die ScanRouter Lieferungssoftware

* Als Option

INHALTSVERZEICHNIS

Handbücher zu diesem Gerät ..... **i**
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs **1**
Symbole 1
Bezeichnungen wichtiger Optionen 1
Über die Scannerfunktionen **2**
Display **3**
Ablesen der Anzeige und Verwenden der Tasten 4
Bestätigungsanzeigen 5
Scannereinstellungen **7**

1. Senden von Scandateien per E-Mail

Vorbereitungen für das Senden von Scandateien per E-Mail **9**
Senden von Scandateien per E-Mail im Überblick 9
Vorbereitung für das Senden über E-Mail 10
Registrieren von E-Mail-Adressen im Adressbuch 11
E-Mail-Anzeige 11
Verfahren beim Versenden von E-Mails **13**
E-Mail-Ziele angeben **16**
Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist 16
Ein im Adressbuch des Geräts registriertes Ziel auswählen 17
Eine E-Mail-Adresse manuell eingeben 23
Ein Ziel im LDAP-Server suchen 24
Manuell eingegebene E-Mail-Adressen im Adressbuch registrieren 28
Absender angeben **30**
Absender auswählen, der einer Zielwahltaste zugeordnet ist 31
Absender in der Liste auswählen 32
Registrierungsnummer zur Spezifikation eines Absendernamens verwenden 34
Einen Absender anhand des Namens suchen 36
Ein Ziel anhand der E-Mail-Adresse suchen 38
Empfangsbestätigungsfunktion einrichten **40**
Betreff angeben **41**

2. Senden der Scandatei mit "In Ordner scannen"

Vorbereitungen für das Senden von Scandateien mit der Funktion "In Ordner scannen"....43
Senden der Scandateien mit "In Ordner scannen" im Überblick....44
Vorbereitung zum Senden mit In-Ordner-Scannen....47
Zielordner im Adressbuch registrieren....48
Anzeige "In Ordner scannen"....48
Verfahren zum Senden mit "In Ordner scannen"....50
Ziele für die Funktion Scan-to-Folder angeben....52
Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist....52
Ein im Adressbuch des Geräts registriertes Ziel auswählen....53
Scandateien an einen gemeinsam genutzten Netzwerkordner senden....59
Scandateien an einen FTP-Server senden....65
Scandateien an einen NetWare-Server senden....68
Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren....74

3. Scandateien übermitteln

Vorbereitungen für das Übermitteln von Scandateien....75
Scandateien übermitteln....76
Vorbereitungen für Übermittlung....77
DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren....78
Netzwerk-Delivery-Scanner-Anzeige....79
Übermittlungsverfahren....81
Ziele für die Übermittlung angeben....84
Ziel mit Hilfe der Zielwahltasten auswählen....84
Ein in der Zielliste des Lieferungsservers registriertes Ziel auswählen....85

4. Einsatz des Geräts als Netzwerk-TWAIN-Scanner

Bei Verwendung als Netzwerk-TWAIN-Scanner....91
Die TWAIN-Scanner-Funktion im Überblick....92
Vorbereitung für den Einsatz als Netzwerk-TWAIN-Scanner....93
TWAIN-Treiber von der CD-ROM installieren....94
Verfahren zum Scannen von Dateien mit dem TWAIN-Scanner....95

5. Unterschiedliche Scaneinstellungen

Sendeoptionen spezifizieren 97
Auflösung 98
Vorlagenausrichtung 99
Vorlageneinstellung 101
Scanformat 102
Gemischte Formate 107
Stempel 108
Dateityp 110
PDF-Sicherheitsverschlüsselung 111
PDF-Sicherheitsberechtigungen 114
Vorlagentyp auswählen 117
Bildhelligkeit anpassen 118
Scaneinstellungen bei Verwendung des Twain-Scanners 119
Vorlagenausrichtung auf dem TWAIN-Scanner einstellen 119
Gemischte Vorlagenformate mit dem TWAIN-Scanner scannen 121

6. Anhang

Verhältnis zwischen Auflösung und Scanformat 123
Software auf der CD-ROM 125
Auto-Start-Programm 125
TWAIN-Treiber 126
DeskTopBinder Lite 126
Werte unterschiedlicher Einstellungselemente für die Funktionen Übertragung/Lieferung 128
Übertragung 128
Die Netzwerk-Lieferungsfunktion 130
Spezifikationen 131
INDEX 132

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

In diesem Abschnitt wird auf die Bedeutung der in diesem Handbuch verwendeten Symbole eingegangen.

Symbole

Die folgenden Symbole werden verwendet:

⚠ ***VORSICHT:***

Deutet auf wichtige Sicherheitshinweise hin.

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu schweren Verletzungen oder Lebensgefahr führen. Lesen Sie diese Hinweise unbedingt durch. Sie finden diese im Abschnitt "Sicherheitshinweise" des Handbuchs "Informationen zu diesem Gerät".

⚠ ***ACHTUNG:***

Deutet auf wichtige Sicherheitshinweise hin.

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann leichte bis mittelschwere Verletzungen sowie Schäden am Gerät oder andere Sachschäden zur Folge haben Lesen Sie diese Hinweise unbedingt durch. Sie finden diese im Abschnitt "Sicherheitshinweise" des Handbuchs "Informationen zu diesem Gerät".

Wichtig

Weist auf wichtige Punkte hin, die beim Bedienen des Geräts zu beachten sind und bei Nichtbeachtung zu Papierstau, Vorlagenbeschädigungen oder Datenverlust führen können. Lesen Sie diese Hinweise unbedingt durch.

Hinweis

Weist auf zusätzliche Erläuterungen zu den Gerätefunktionen und auf Maßnahmen zum Beheben von Anwenderfehlern hin.

Referenz

Diesese Symbol befindet sich am Ende jedes Abschnitts. Es weist darauf hin, wo weiterführende Informationen zu finden sind.

[ ]

Weist auf Tastennamen hin, die im Geräte-Display angezeigt werden.

[ ]

Weist auf Tastenbezeichnungen auf dem Bedienfeld des Geräts hin.

Bezeichnungen wichtiger Optionen

Die wichtigsten Optionen für dieses Gerät werden im vorliegenden Handbuch wie folgt bezeichnet:

- Automatischer Vorlageneinzug→ ADF
- Automatischer Vorlageneinzug, mit dem beide Seiten eines Blatts gescannt werden können→ ARDF

Über die Scannerfunktionen

In diesem Abschnitt werden die im Scanner-Modus verfügbaren Funktionen beschrieben.

Einzelheiten zu den jeweiligen Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

❖ **Scandateien senden**

Es gibt verschiedene Methoden, um erfasste Daten als Dateien an andere Computer zu senden.
Die folgenden Funktionen sind nur verfügbar, wenn die Option für das Funktions-Upgrade installiert ist:

- Scandateien per E-Mail senden
  Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 1, "Senden von Scandateien per E-Mail"
- Scandateien an einen gemeinsam genutzten Ordner senden
  Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 2, "Senden von Scandateien mit In Ordner Scannen".
- Scandateien an einen FTP-Server senden
  Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 2, "Senden von Scandateien mit In Ordner Scannen".
- Scandateien an einen NetWare-Server senden
  Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 2, "Senden von Scandateien mit In Ordner Scannen".
- Scandateien über den Lieferungsserver übermitteln
  Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 3, "Übermitteln von Scandateien".

❖ **Vorlagen mit dem TWAIN-Treiber scannen**

Mit dem TWAIN-Treiber können Sie das Gerät angeben, von dem die Vorlagen von einem Client-Computer gescannt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 4, "Einsatz des Geräts als Netzwerk-TWAIN-Scanner".

Referenz

S.9 “Senden von Scandateien per E-Mail”

S.43 “Senden der Scandatei mit "In Ordner scannen"”

S.75 “Scandateien übermitteln”

S.91 “Einsatz des Geräts als Netzwerk-TWAIN-Scanner”

Display

In diesem Abschnitt werden die Anzeige, die Tasten und die beiden Bestätigungsanzeigen, d. h. "Ziel prüfen" und "Dateistatus", erläutert.

In diesem Handbuch finden Sie Erläuterungen zu den Anzeigen "E-Mail", "In-Ordner-Scannen" oder "Netzwerk-Lieferungsscanner". Weitere Einzelheiten finden Sie unter "E-Mail-Anzeige", "In-Ordner-Scannen-Anzeige" und unter "Netzwerk-Lieferungsscanner-Anzeige".

Referenz

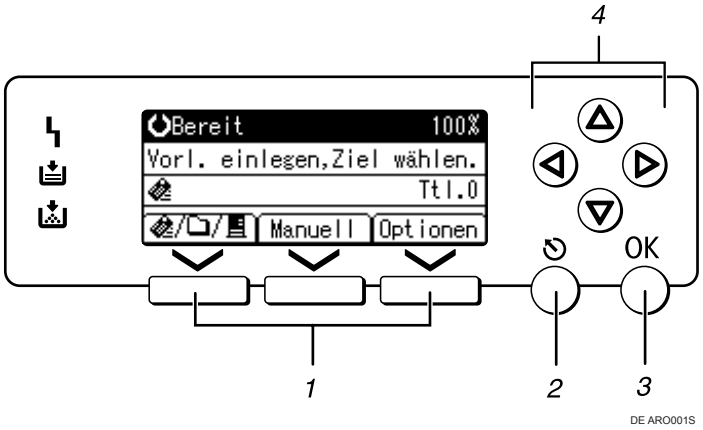
S.11 “E-Mail-Anzeige”

S.48 “Anzeige "In Ordner scannen"”

S.79 “Netzwerk-Delivery-Scanner-Anzeige”

Ablesen der Anzeige und Verwenden der Tasten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Anzeige ablesen und die Auswahltasten verwenden.



1. Auswahltasten

Mit diesen Tasten können Sie ein auf dem Display angezeigtes Element auswählen.

Beispiel: Standby-Anzeige

- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung finden "Drücken Sie **[**/**]** , um auf die E-Mail-Anzeige umzuschalten", drücken Sie die linke Auswahltaste.
- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung finden "Drücken Sie **[Manuell]** ", drücken Sie die mittlere Auswahltaste.
- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung finden "Drücken Sie **[Optionen]** ", drücken Sie die rechte Auswahltaste.

2. Taste【Escape】

Drücken Sie diese Taste, um den Vorgang abzubrechen oder zur vorigen Anzeige zurückzukehren.

3.【OK】-Taste

Drücken Sie diese Taste, um eine Funktion auf dem Display auszuwählen oder eine ausgewählte Funktion zu bestätigen.

4. Scroll-Taste

Drücken Die diese Taste, um den Cursor schrittweise in die jeweilige Richtung zu bewegen. Wenn in diesem Handbuch auf die Taste【▲】,【▼】,【►】oder【◄】verwiesen wird, drücken Sie die Scroll-Taste mit der entsprechenden Richtungsmarkierung.

Bestätigungsanzeigen

In diesem Abschnitt werden die beiden Bestätigungsanzeigen, d. h. "Ziel prüfen" und "Dateistatus", erläutert.

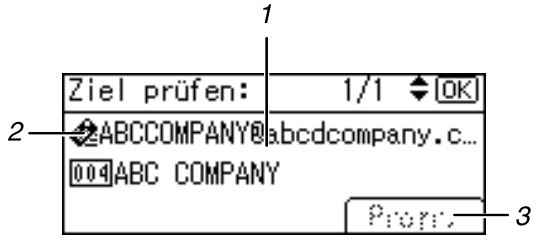
Ziel prüfen

In diesem Abschnitt wird erläutert, was im Fenster "Ziel prüfen" angezeigt wird und wie Sie dieses Fenster anzeigen.

In der Anzeige "Ziel prüfen" können Sie nähere Einzelheiten zu den Funktionen E-Mail oder Scan-to-Folder oder Zielen für die Übermittlung prüfen.

Durch Drücken der Taste **【Ziel prüfen】** wird vom Scanner-Startfenster zur Anzeige "Ziel prüfen" umgeschaltet.

❖ **Ziel prüfen**



DE ARO002S

1. Ziel

Zeigt die Ziele für die Übertragung oder Übermittlung an.

Wenn mehrere Ziele angegeben sind, können Sie die Anzeige durch Drücken der Taste 【▲】 oder 【▼】 wechseln.

2. Symbol für die Übertragungsfunktion

Zeigt das Symbol für die jeweils verwendete Übertragungsfunktion (E-Mail, Scan-to-Folder oder Übermittlungsfunktion) an.

3. [Progr.]

Wenn Sie bei Verwendung der Funktion E-Mail oder Scan-to-Folder auf **[Progr.]** drücken, lässt sich das im Verzeichnis eingegebene oder nach Durchsuchen des Servers angegebene Ziel im Adressbuch des Geräts registrieren.

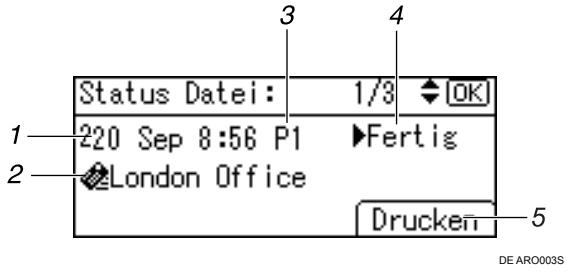
Dateistatus

In diesem Abschnitt werden die auf der Anzeige dargestellten Elemente beschrieben und erläutert, wie Sie den Dateistatus abrufen.

Über die Anzeige "Dateistatus" können Sie die Ergebnisse von E-Mail-, Scan-to-Folder- und Liefervorgängen überprüfen.

Drücken Sie die Taste **【Jobinformation】**, um den Dateistatus anzuzeigen.

❖ Dateistatus



1. Datum / Uhrzeit

Zeigt das Datum und die Uhrzeit, an dem/zu der das Gerät eine Übertragungsanforderung gesendet hat oder den Übertragungszustand "▶Fertig", "▶Fehler" oder "▶Abgebr." bestätigt hat.

2. Ziel

Das Ziel wird durch das Symbol für die jeweils verwendete Übertragungsfunktion (E-Mail, Scan-to-Folder oder Übermittlungsfunktion) angezeigt.

Wurden mehrere Ziele ausgewählt, wird das zuerst ausgewählte Ziel angezeigt. Andere Ziele werden durch “+ 2” angezeigt (sofern zwei andere Ziele vorhanden sind).

3. Anzahl der gescannten Seiten

Zeigt die Anzahl der gescannten Seiten an.

4. Status

Einer der folgenden Übertragungszustände wird angezeigt: "▶Fertig", "▶Senden", "▶Warten", "▶Fehler" oder "▶Abgebr.".

5. [Drucken]

Drücken Sie diese Taste, um die Übertragungsergebnisse zu drucken.

Hinweis

❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen werden in der Anzeige "Dateistatus" einige Übertragungsergebnisse u. U. nicht angezeigt.

Scannereinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen für die Scannerfunktionen beschrieben.

Zur Anzeige des Fensters "Scannerfunktionen" drücken Sie die Taste **【Anwenderprogramm/Zähler】**. Weitere Einzelheiten zu Einstellungsverfahren finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

❖ Scaneinstellungen

Elemente	Beschreibung
Std.-Scaneinstellungen	Sie können das eine Standardauflösung und ein Standard-Scanformat angeben.
Vorlageneinstellung	Sie können die Standardeinstellung angeben, d. h. ob die Vorlagen ein- oder zweiseitig sind. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der optionale ARDF installiert ist.
Prio. Gem. Vorlagenform.	Sie können das Gerät für die automatische Formaterkennung bei gemischten Vorlagen einrichten, die in den ADF eingelegt sind.
Prio. Vorlagenausrichtung	Sie können eine Standardausrichtung für Vorlagen auswählen (hilfreich, wenn für Vorlagen in der Regel dieselbe Ausrichtung verwendet wird).
Vorlagentypeinst.	Sie können eine geeignete Vorlagentypeinstellung auswählen.

❖ Ziellisteneinstellungen

Elemente	Beschreibung
Priorität Zielliste 1	Sie können angeben, ob das vom Gerät verwaltete Adressbuch oder die vom Lieferungsserver verwaltete "Zielliste" als Standardeinstellung angezeigt werden soll. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn die Funktion "Netzwerk-Lieferungsserver" in der Scan-Router-Lieferungssoftware aktiviert ist.
Server-Zielliste aktual.	Die Zielliste des Lieferungsservers kann durch Drücken von **[Server-Zielliste aktual.]** aktualisiert werden. Wählen Sie dazu unter **[Systemeinstell.]** für **[Zustellungsoption]** die Option **[Ein]**. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn die Funktion "Netzwerk-Lieferungsserver" in der Scan-Router-Lieferungssoftware aktiviert ist.
Priorität Zielliste 2	Sie können auswählen, ob Sie der E-Mail- oder der Ordner-Zielliste Priorität zuweisen möchten.

❖ Sendeeinstellungen

Elemente	Beschreibung
TWAIN Standby-Zeit	Sie können auswählen, wie das Gerät reagieren soll, wenn ein Client-Computer während des Scanvorgangs den TWAIN-Scanner zu verwenden versucht.
Priorität Dateityp	Sie können ein Standard-Dateiformat für Scandateien festlegen.
Komprimierung	Sie können eine Komprimierung für die gescannten Bilddaten angeben.
Scannerjournal dr.&löschen	Sie können angeben, wie das Gerät reagieren soll, wenn die maximale Anzahl der Scanner-Journale überschritten wird.
Scannerjournal drucken	Sie können das Scanner-Journal drucken. Das Scanner-Journal wird anschließend gelöscht.
Scannerjournal löschen	Sie können das Scanner-Journal löschen, ohne es zu drucken.
Max. E-Mail-Größe	Sie können auswählen, ob die Größe von E-Mails mit Anhängen begrenzt werden soll oder nicht.
E-Mail aufteilen & senden	Sie können auswählen, ob Dateien geteilt werden sollen, deren Größe die unter **[Max. E-Mail-Größe]** angegebene Größe überschreitet, und diese in mehreren E-Mails senden.
Sprache E-Mail-Information	Sie können die Sprache für Dokumentinformationen wie Titel, Datum und Administratorname auswählen.

❖ Administrator-Tools

Elemente	Beschreibung
Menüschutz	Sie können die Standard-Zugriffsebene für Funktionen festlegen, deren Einstellungen von anderen Anwendern als dem Administrator geändert werden können.

1. Senden von Scandateien per E-Mail

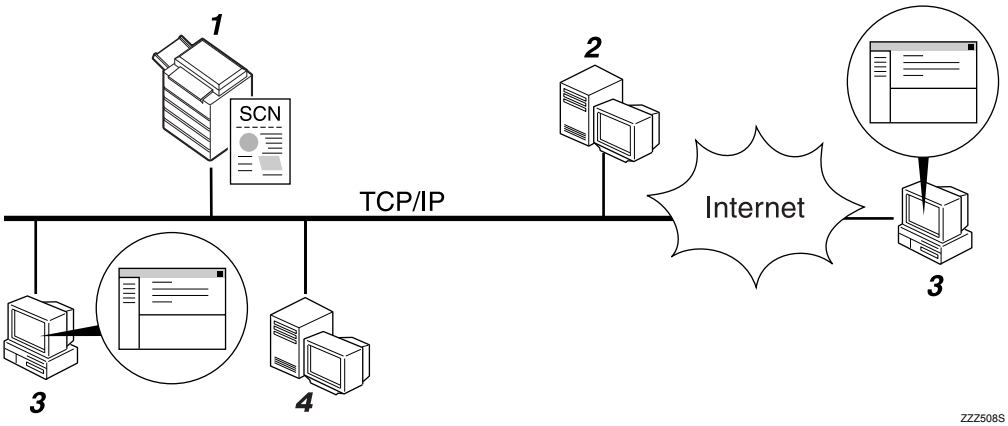
Sie können Scandateien an E-Mails anhängen und diese beispielsweise über LAN- und Internetverbindungen versenden.

Vorbereitungen für das Senden von Scandateien per E-Mail

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungsschritte beschrieben, die zum Senden von Scandateien über E-Mail erforderlich sind.

Senden von Scandateien per E-Mail im Überblick

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick der Funktion zum Senden von Scandateien per E-Mail.



1. Dieses Gerät

Eine Scandatei kann als Anhang zu einer E-Mail hinzugefügt und an einen Mail-Server gesendet werden.

2. SMTP-Server

Sie benötigen Zugriff auf einen E-Mail-Server, der SMTP (Simple Mail Transfer Protocol) unterstützt, um Scandateien über E-Mail senden zu können. Innerhalb des LAN, zu diesem dieses Gerät gehört, muss jedoch nicht unbedingt ein E-Mail-Server installiert sein. Über ein LAN oder das Internet wird eine eingegangene E-Mail an das jeweils angegebene Ziel übertragen.

3. Client-Computer

Mit Hilfe einer E-Mail-Client-Software können Sie E-Mail-Nachrichten und Scandateianhänge empfangen, die von diesem Gerät generiert werden.

4. LDAP-Server

Verwenden Sie diesen Server, um Ihre E-Mail-Konten zu verwalten, das Netzwerk zu durchsuchen und die Computer zu authentifizieren, die auf das Gerät zugreifen. Mit Hilfe des LDAP-Servers können Sie Zieladressen vom Gerät abfragen.

Vorbereitung für das Senden über E-Mail

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungen und Einstellungen beschrieben, die zum Senden von Scandateien über E-Mail erforderlich sind.

1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk.

Schließen Sie das Gerät mit einem Ethernet-Kabel oder über ein Wireless-LAN (IEEE 802.11b) an das Netzwerk an.

2 Nehmen Sie die notwendigen Netzwerkeinstellungen in den [Systemeinstellungen] vor.

Wenn Sie das Gerät mit Hilfe eines Ethernet-Kabels mit dem Netzwerk verbunden haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

- Geben Sie die IPv4-Adresse und Subnet-Maske des Geräts an.
- Geben Sie die IPv4-Gateway-Adresse an.
- Aktivieren Sie unter **[Gültiges Protokoll]** die Option **[IPv4]**.
- Geben Sie den SMTP-Server an.

3 Ändern Sie ggf. die Einstellungen für [Sendeeinstellungen] unter [Scannereinstellungen].

Hinweis

❒ Für den Anschluss des Geräts an das Netzwerk über ein WLAN (IEEE 802.11b) ist eine erweiterte WLAN-Karte erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in der Netzwerkanleitung.

❒ Welche Elemente in den **[Systemeinstellungen]** eingerichtet werden müssen, hängt von der Netzwerkumgebung ab. Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

❒ Weitere Informationen zu den **[Scannereinstellungen]** finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

Registrieren von E-Mail-Adressen im Adressbuch

Sie können häufig verwendete E-Mail-Adressen in das Adressbuch eintragen.

Sie können häufig verwendete E-Mail-Adressen in das Adressbuch eintragen. Tragen Sie E-Mail-Adressen in **[Adressbuch-Management]** unter **[Administrator Tools]** in den **[Systemeinstellungen]** ein. Adressen können auch als Gruppen erfasst werden.

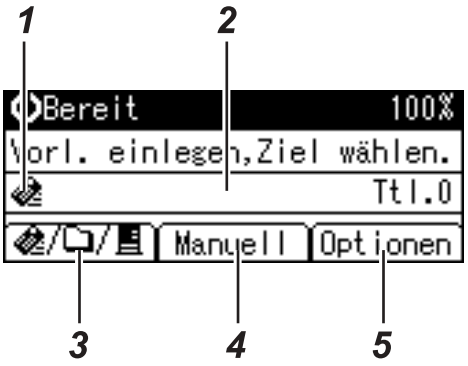
Hinweis

- ❒ Einzelheiten zum Eintragen von E-Mail-Adressen in das Adressbuch finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".
- ❒ E-Mail-Adressen können auch mit Hilfe von Web Image Monitor oder SmartDeviceMonitor for Admin in das Adressbuch eingetragen werden. Weitere Einzelheiten zum Installieren dieser Anwendungen finden Sie in der Netzwerkanleitung. Einzelheiten zum Eintragen von E-Mail-Adressen in das Adressbuch finden Sie in der Hilfe der entsprechenden Anwendungen.
- ❒ Bei manchen Gerätetypen können Sie das Gerät nicht verwenden, während das Adressbuch mit CSV-Dateien (über SmartDeviceMonitor for Admin abgerufen) aktualisiert wird, die Anwendercodes enthalten.

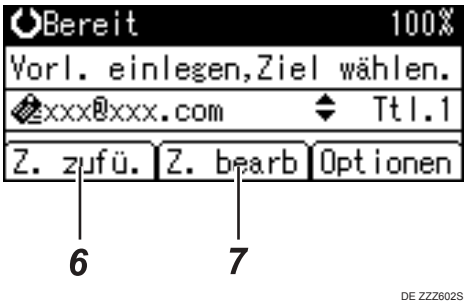
E-Mail-Anzeige

In diesem Abschnitt wird das Display-Aussehen beim Senden von Scandateien per E-Mail angezeigt.

❖ **Hauptanzeige**

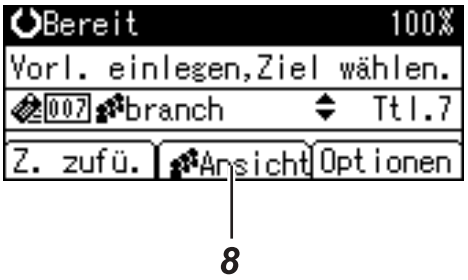


❖ **Bei manueller Eingabe einer Zieladresse**



DE ZZZ602S

❖ **Bei Auswahl einer Gruppe als Zieladresse**



DE ZZZ603S

1. E-Mail-Symbol

Gibt an, dass der E-Mail-Bildschirm angezeigt wird.

2. Zielfeld

Zeigt ein ausgewähltes Ziel an. Wenn mehrere Ziele ausgewählt sind, drücken Sie die Taste 【▲】 oder 【▼】, um die Ziele in der Reihenfolge ihrer Auswahl anzuzeigen. Um das ausgewählte Ziel zu überprüfen, drücken Sie die Taste **【Ziel prüfen】**.

3. E-Mail / In Ordner scannen / Netzwerk-Lieferungsscanner

Drücken Sie diese Taste, um zwischen den Anzeigen umzuschalten. Mit dieser Taste können Sie können auch zwischen der E-Mail-Funktion und der Funktion Scan-to-Folder umschalten, wenn Sie dieselbe Datei gleichzeitig an E-Mail- und Scan-to-Folder-Ziele senden möchten.

4. [Manuell]

Wenn Sie ein bisher nicht erfasstes Ziel angeben, drücken Sie **[Manuell]** und geben Sie dann die E-Mail-Adresse des Ziels mit Hilfe der Zielwahltasten an.

5. [Optionen]

Drücken Sie diese Taste, um die Scaneinstellungen und -formate der zu sendenden Dateien anzugeben.

6. [Z. zufü.]

Wenn Sie nach der manuellen Eingabe einer E-Mail-Adresse mehrere Ziele auswählen, drücken Sie **[Z. zufü.]** und geben Sie dann die E-Mail-Adresse des Ziels an.

7. [Z. bearb]

Wenn Sie eine bereits eingegebene E-Mail-Adresse ändern, drücken Sie **[Z. bearb]** und geben Sie dann die neue E-Mail-Adresse ein.

8. [Ansicht]

Drücken Sie diese Taste, um die in einer Gruppe erfassten Adressen zu überprüfen.

Verfahren beim Versenden von E-Mails

In diesem Abschnitt finden Sie die wichtigsten Vorgänge beim Senden von Scandateien per E-Mail.

1 Sicherstellen, dass keine der vorherigen Einstellungen erhalten bleibt.

Bleibt eine der vorherigen Einstellungen erhalten, drücken Sie die Taste **[Gesamtlöschen]**.

2 Wenn die Anzeige "Netzwerk-Lieferungsscanner" oder "In Ordner scannen" angezeigt wird, drücken Sie [/], um zu E-Mail-Anzeige zu wechseln.

3 Vorlagen einlegen.

4 Wählen Sie bei Bedarf den Vorlagentyp aus.

Einzelheiten finden Sie unter "Vorlagentyp auswählen".

5 Geben Sie bei Bedarf die Scanhelligkeit an.

Einzeitheiten finden Sie unter "Bildhelligkeit anpassen".

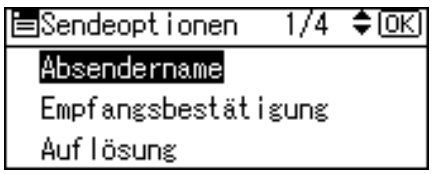
6 Das Ziel wählen.

Sie können mehrere Ziele angeben.

Einzelheiten finden Sie unter "E-Mail-Ziele angeben".

7 Drücken Sie [Optionen], wählen Sie [Absendername] und geben Sie dann den E-Mail-Absender an.

Einzelheiten finden Sie unter "Absender angeben".



8 Wählen Sie unter [Optionen] bei Bedarf die Option [Empfangsbestätigung] aus, um die Einstellungen für die Empfangsbestätigungsfunktion vorzunehmen.

Einzelheiten finden Sie unter "Empfangsbestätigungsfunktion einrichten".

9 Wählen Sie unter [Optionen] bei Bedarf die Option [Betreff hinzufügen] aus, um den E-Mail-Betreff anzugeben.

Einzelheiten finden Sie unter "Betreff angeben".

10 Geben Sie unter [Optionen] bei Bedarf die Auflösung und Ausrichtung der Vorlage an.

Einzelheiten finden Sie unter "Sendeoptionen angeben".

11 Drücken Sie die Taste [Start].

Der Scanvorgang wird gestartet.

Sie müssen die Taste [#] drücken, um Scandateien zu senden, die vom Vorlagenglas gescannt werden.

Über den ADF/ARDF gescannte Scandateien werden sofort gesendet.

12 Wenn Sie weitere Vorlagen senden möchten, legen Sie diese ein und drücken Sie dann die Taste [Start].

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Vorlagen gescannt sind.

13 Nach dem Scanner aller Vorlagen drücken Sie die Taste [#].

Die Übertragung wird gestartet.

Hinweis

- Wenn Sie zwei oder mehr Ziele gewählt haben, können Sie diese nacheinander anzeigen, indem Sie die Taste [▲] oder [▼] drücken.
- Wenn Sie ein gewähltes Ziel annullieren möchten, zeigen Sie das Ziel im Zielfeld an und drücken Sie dann die Taste [Löschen/Stop].
- In **[Systemeinstellungen]** können die E-Mail-Adresse des Administrators als Standard-Absendernamen angeben. Auf diese Weise können Sie E-Mails ohne Eingaben für **[Absendername]** versenden. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".
- Je nach Sicherheitseinstellungen kann der angemeldete Anwender als **[Absendername]** angegeben werden.
- Wenn Sie die Taste [Ziel prüfen] drücken, wird das Scanner-Startfenster zur Anzeige "Ziel prüfen" umgeschaltet. In der Anzeige "Ziel prüfen" können Sie sich nähere Informationen über die ausgewählten Ziele anzeigen lassen. Einzelheiten finden Sie unter "Ziel prüfen".
- Drücken Sie zum Annullieren des Scanvorgangs die Taste [Löschen/Stop].

Referenz

S.117 “Vorlagentyp auswählen”
S.118 “Bildhelligkeit anpassen”
S.16 “E-Mail-Ziele angeben”
S.30 “Absender angeben”
S.40 “Empfangsbestätigungsfunktion einrichten”
S.41 “Betreff angeben”
S.97 “Sendeoptionen spezifizieren”
S.5 “Ziel prüfen”

E-Mail-Ziele angeben

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie E-Mail-Ziele festlegen.

E-Mail-Ziele können auf folgende Arten angegeben werden:

- Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist
- Ziel aus dem Adressbuch des Geräts auswählen
- E-Mail-Adresse manuell eingeben
- Ziel über den LDAP-Server suchen und auswählen

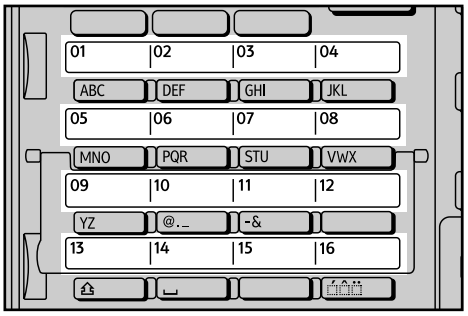
Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist.

Weitere Einzelheiten dazu, wie Sie einer Zielwahltaste ein E-Mail-Ziel zuordnen, finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

1 Drücken Sie die Zielwahltaste, der das Ziel zugeordnet ist.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.



ZZZ609S

Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

Ein im Adressbuch des Geräts registriertes Ziel auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Ziel im Adressbuch des Geräts auswählen.

Wichtig

❒ Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, müssen Sie die Ziele zuvor in den **[Systemeinstellungen]** registrieren. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

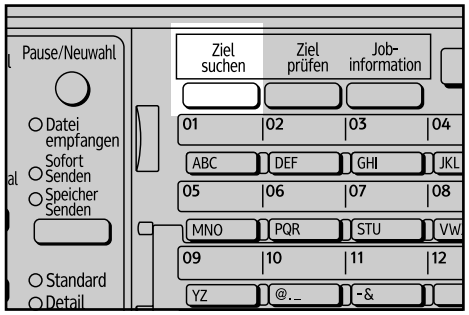
Es gibt vier Methoden zur Auswahl eines im Adressbuch des Geräts registrierten Ziels:

- Ziel in der Liste auswählen
- Registrierungsnummer des Ziels eingeben
- Ziel anhand des Namens suchen
- Ziel anhand der E-Mail-Adresse suchen

Ziel in einer Liste auswählen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Ziel in der Liste auszuwählen.

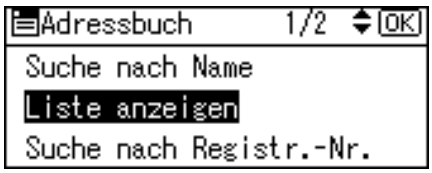
1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



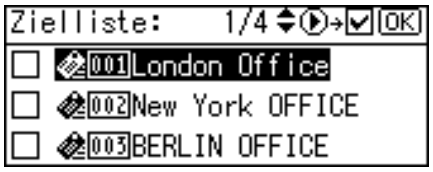
ZZZ610S

Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Liste anzeigen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel in der Liste auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.

4 **Drücken Sie die Taste [OK].**

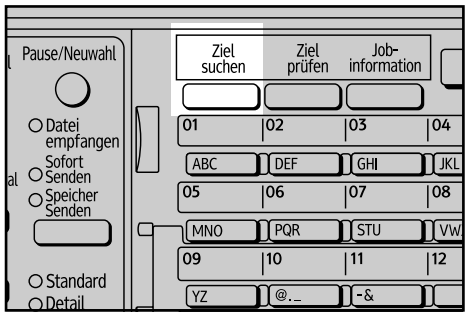
Hinweis

- Wenn unter **[Systemeinstellungen]** die Option **[LDAP-Suche]** auf **[Ein]** eingestellt ist, wird ein Fenster für die Auswahl eines Suchobjekts angezeigt, wenn Sie die Taste **[Ziel suchen]** drücken. Wählen Sie **[Adressbuch durchsuchen]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- Um ein ausgewähltes Ziel zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [◄].
- Je nach den Sicherheitseinstellungen werden einige Ziele in der Zielliste möglicherweise nicht angezeigt.

Verwenden einer Registrierungsnummer zur Auswahl eines Ziels

Wählen Sie das Ziel mit Hilfe der Registrierungsnummer im Adressbuch des Geräts aus.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



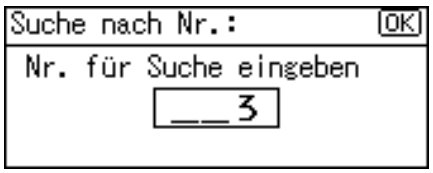
Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Suche nach Registr.-Nr.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

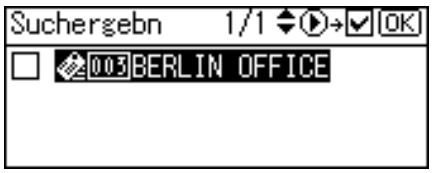
3 **Geben Sie die dem Ziel zugeordnete dreistellige Nummer über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**

Beispiel: Eingabe von 003

Drücken Sie die Taste [3] und anschließend die Taste [OK].

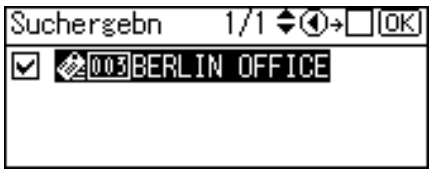


4 **Drücken Sie die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Hinweis

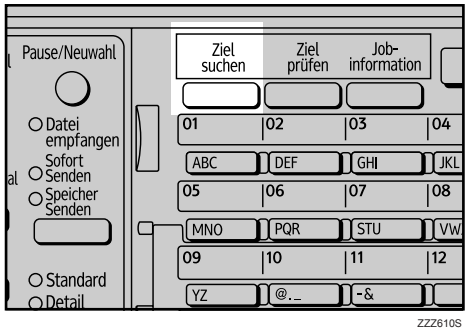
❒ Wenn unter **[Systemeinstellungen]** die Option **[LDAP-Suche]** auf **[Ein]** eingestellt ist, wird ein Fenster für die Auswahl eines Suchobjekts angezeigt, wenn Sie die Taste **[Ziel suchen]** drücken. Wählen Sie **[Adressbuch durchsuchen]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Ein Ziel anhand des Namens suchen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Adressbuch des Geräts ein Ziel anhand des Namens zu suchen.

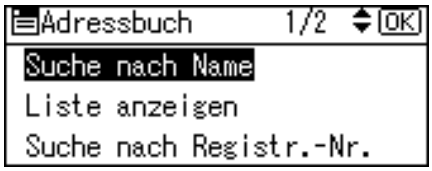
1

1 Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].

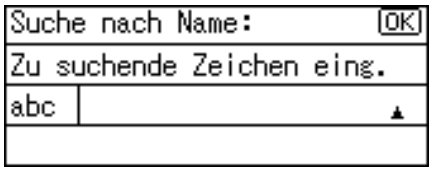


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 Wählen Sie [Suche nach Name] und drücken Sie dann die Taste [OK].

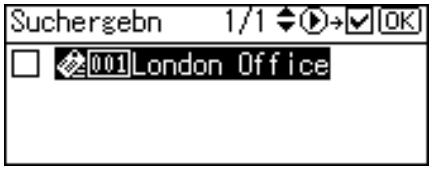


3 Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Zielnamens ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].



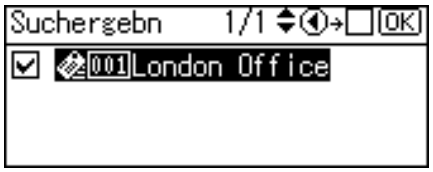
Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



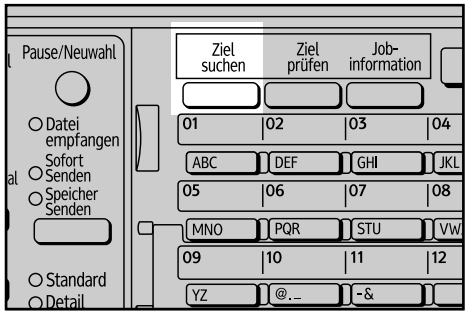
Hinweis

- ❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.
- ❒ Wenn unter **[Systemeinstellungen]** die Option **[LDAP-Suche]** auf **[Ein]** eingestellt ist, wird ein Fenster für die Auswahl eines Suchobjekts angezeigt, wenn Sie die Taste **[Ziel suchen]** drücken. Wählen Sie **[Adressbuch durchsuchen]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ❒ Um ein ausgewähltes Ziel zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [◄].

Ein Ziel anhand der E-Mail-Adresse suchen

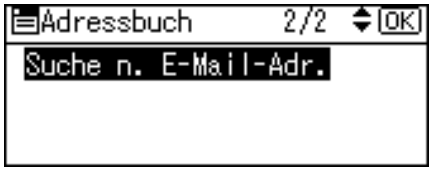
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Adressbuch des Geräts ein Ziel anhand der E-Mail-Adresse zu suchen.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

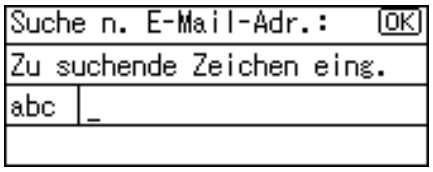


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Suche n. E-Mail-Adr.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

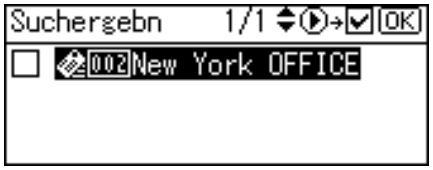


3 **Geben Sie die Anfangsbuchstaben der E-Mail-Adresse ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].**



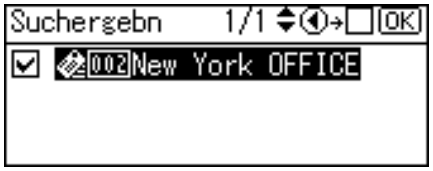
Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Hinweis

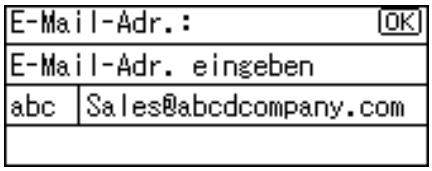
- Wenn unter **[Systemeinstellungen]** die Option **[LDAP-Suche]** auf **[Ein]** eingestellt ist, wird ein Fenster für die Auswahl eines Suchobjekts angezeigt, wenn Sie die Taste **[Ziel suchen]** drücken. Wählen Sie **[Adressbuch durchsuchen]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.
- Um ein ausgewähltes Ziel zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [◄].

Eine E-Mail-Adresse manuell eingeben

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie eine E-Mail-Adresse manuell eingeben.

1 **Die Taste [Manuell] drücken.**

2 **Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.**



3 **Drücken Sie die Taste [OK].**

Hinweis

- ❒ Je nach Sicherheitseinstellungen wird **[Manuell]** nicht angezeigt. Einzelheiten dazu erhalten Sie bei dem Administrator.
- ❒ Drücken Sie zum Bearbeiten oder Ändern einer eingegebenen E-Mail-Adresse die Taste **[Z. bearb]**.
- ❒ Um ein weiteres Ziel hinzuzufügen, drücken Sie **[Z. zufü.]**, und geben Sie dann die E-Mail-Adresse ein.
- ❒ Manuell eingegebene E-Mail-Adressen können im Adressbuch des Geräts registriert werden. Einzelheiten finden Sie unter "Manuell eingegebene E-Mail-Adressen im Adressbuch registrieren".

Referenz

S.28 “Manuell eingegebene E-Mail-Adressen im Adressbuch registrieren”

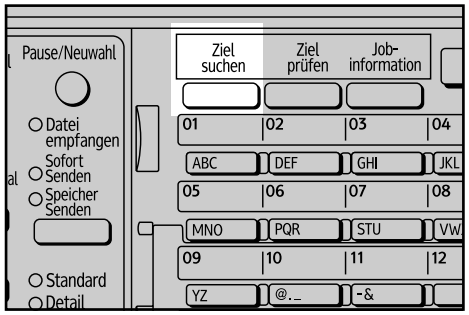
Ein Ziel im LDAP-Server suchen

Sie können den LDAP-Server für eine Adresse suchen und diese Adresse dann als E-Mail-Ziel angeben.

Wichtig

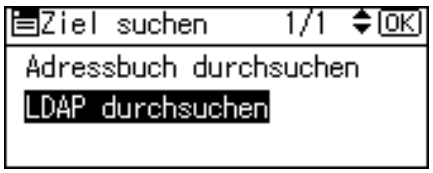
- ❒ Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie einen LDAP-Server mit dem Netzwerk verbinden.
- ❒ Der LDAP-Server muss unter **[Systemeinstellungen]** registriert werden. Stellen Sie unter **[Systemeinstellungen]** die Option **[LDAP-Suche]** auf **[Ein]** ein. Weitere Einzelheiten finden Sie im "Handbuch Grundeinstellungen".

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

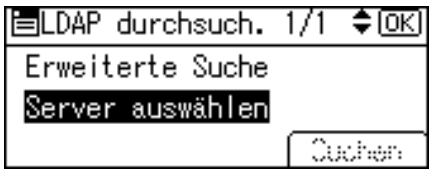


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

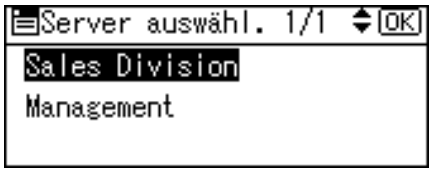
2 **Wählen Sie [LDAP durchsuchen] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie [Server auswählen] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



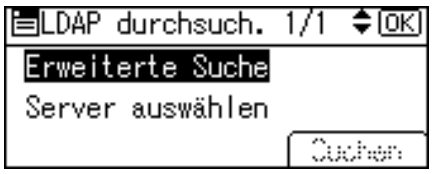
4 **Wählen Sie den Server aus und drücken Sie dann die Taste [OK].**



Wenn für den Zugriff auf den Server eine Authentifizierung erforderlich ist, erscheint die Authentifizierungsanzeige. Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort korrekt ein.

Die Anzeige "LDAP durchsuchen" wird erneut angezeigt.

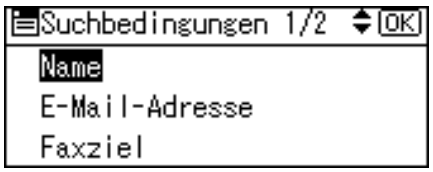
5 **Wählen Sie [Erweiterte Suche] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



6 **Geben Sie die Suchkriterien an.**

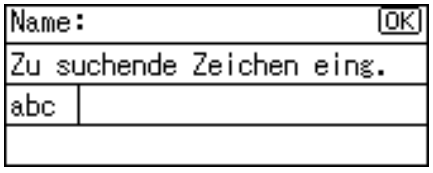
Im folgenden Beispiel wird die Fuzzy-Suche anhand des Zielnamens erläutert.

Wählen Sie **[Name]** und drücken Sie dann die Taste [OK].



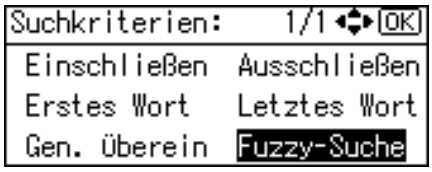
7 **Geben Sie einen Teil des Zielnamens ein.**

Abhängig von den Einstellungen des LDAP-Servers kann die Suche nach Nach- oder Vornamen durchgeführt werden. Fragen Sie Ihren Administrator.



8 **Drücken Sie die Taste [OK].**

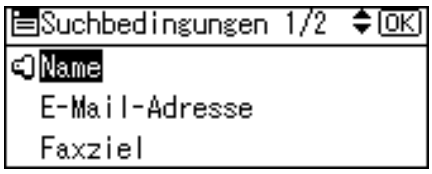
9 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Fuzzy-Suche] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



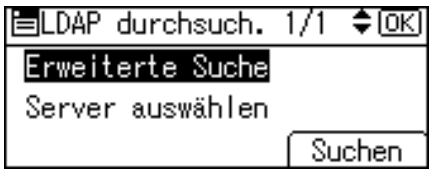
Links neben dem angegebenen Kriterium wird das Symbol ☜ angezeigt.

Die Suche kann durch die Eingabe mehrerer Suchkriterien weiter eingegrenzt werden.

10 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

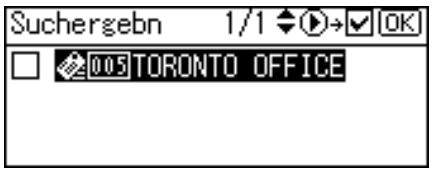


11 **Die Taste [Suchen] drücken.**



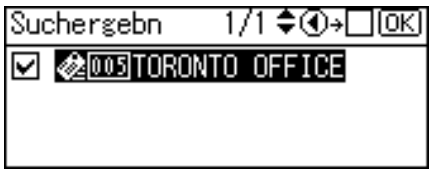
Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

12 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

13 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

❒ Wenn eine vom LDAP-Server zurückgegeben E-Mail-Adresse zu lang ist, kann sie nicht als Ziel angegeben werden. Weitere Einzelheiten zur Anzahl der zulässigen Zeichen finden Sie unter "E-Mail".

❒ Sie können mehrere E-Mail-Adressen in einzelnen LDAP-Server-Accounts registrieren. Als Suchergebnis wird jedoch nur eine E-Mail-Adresse angezeigt. In der Regel wird die Adresse angezeigt, die zuerst auf dem LDAP-Server registriert wurde.

❒ Sie können Kriterien aus der folgenden Liste auswählen:

- **[Einschließen]**: Die Namen, die den bzw. die eingegebenen Buchstaben oder Zeichen enthalten, werden angezeigt.
  Beispiel) Geben Sie für die Suche nach "ABC" "A", "B" oder "C" ein.
- **[Ausschließen]**: Die Namen, die den bzw. die eingegebenen Buchstaben oder Zeichen nicht enthalten, werden angezeigt.
  Beispiel) Geben Sie für die Suche nach "ABC" "D" ein.
- **[Erstes Wort]**: Die Namen, die mit dem bzw. den eingegebenen Buchstaben oder Zeichen beginnen, werden angezeigt.
  Beispiel) Geben Sie für die Suche nach "ABC" "A" ein.
- **[Letztes Wort]**: Die Namen, die mit dem bzw. den eingegebenen Buchstaben oder Zeichen aufhören, werden angezeigt.
  Beispiel) Geben Sie für die Suche nach "ABC" "C" ein.
- **[Gen. Überein]**: Die Namen, die dem bzw. den eingegebenen Buchstaben oder Zeichen entsprechen, werden angezeigt.
  Beispiel) Geben Sie für die Suche nach "ABC" "ABC" ein.
- **[Fuzzy-Suche]**: Eine vage Suche (Die Funktion der vagen Suche ist von dem vom LDAP-Server unterstützten System abhängig.)

Referenz

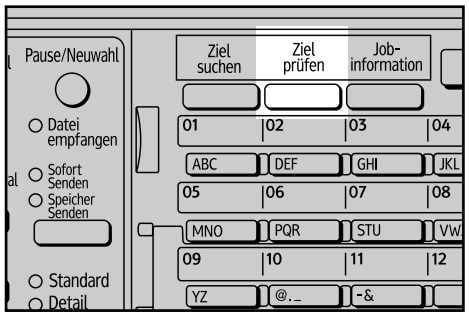
S.128 “E-Mail”

Manuell eingegebene E-Mail-Adressen im Adressbuch registrieren

1

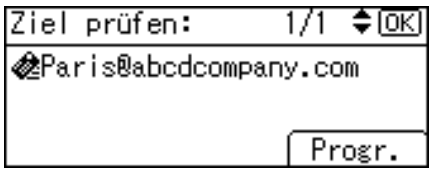
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein manuell eingegebenes Ziel im Adressbuch des Geräts registrieren. Auch auf dem LDAP-Server ausgewählte Ziele können im Adressbuch registriert werden.

1 Drücken Sie die Taste [Ziel prüfen].

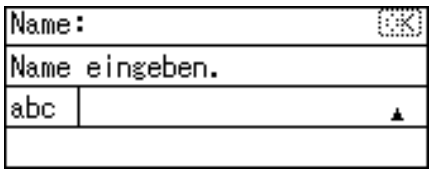


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

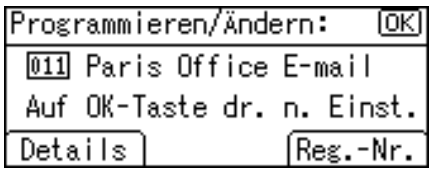
2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das zu registrierende Ziel anzuzeigen, und drücken Sie dann [Progr.].



3 Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

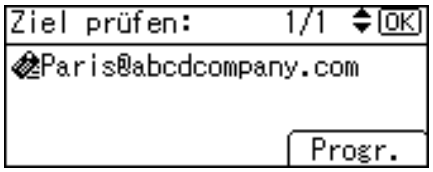


4 Drücken Sie [Details] und [Reg.-Nr.], um die Registrierungsinformationen anzugeben. Drücken Sie nach Vornehmen aller Einstellungen die Taste [OK].



Weitere Einzelheiten zum Angeben von Registrierungsinformationen finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

5 **Drücken Sie die Taste [Escape].**



Hinweis

❒ Je nach Sicherheitseinstellungen wird **[Progr.]** möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall können Sie die Registrierung nicht abschließen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie von Ihrem Administrator.

Absender angeben

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den E-Mail-Absender angeben.

Zum Senden von E-Mails muss der Name des Absenders angegeben werden.

E-Mail-Absender können auf folgende Arten angegeben werden:

- Absender auswählen, der einer Zielwahltaste zugeordnet ist
- Absender in der Adressbuchliste des Geräts auswählen
- Registrierungsnummer eines Absenders eingeben, der im Adressbuch des Geräts registriert ist
- Absender im Adressbuch des Geräts anhand des Namens suchen
- Absender im Adressbuch des Geräts anhand der E-Mail-Adresse suchen

Hinweis

❒ Die Absender müssen zuvor unter **[Systemeinstellungen]** registriert werden. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

❒ In **[Systemeinstellungen]** können die E-Mail-Adresse des Administrators als Standard-Absendernamen angeben. Auf diese Weise können Sie E-Mails ohne Eingaben für **[Absendername]** versenden.

❒ Je nach Sicherheitseinstellungen kann der angemeldete Anwender als **[Absendername]** angegeben werden.

❒ Wurde ein Sicherungscode eingerichtet, erscheint bei Auswahl des Absenders die Sicherungscode-Eingabeanzeige. Geben Sie den Sicherungscode ein und drücken Sie dann die Taste **【OK】**. Wenn der eingegebene Sicherungscode richtig ist, wird der Absendername angezeigt.

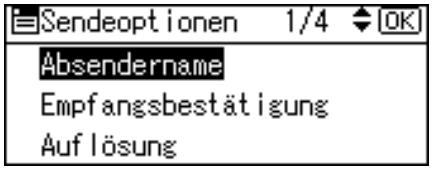
Absender auswählen, der einer Zielwahltaste zugeordnet ist

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Absender auswählen, der einer Zielwahltaste zugeordnet ist.

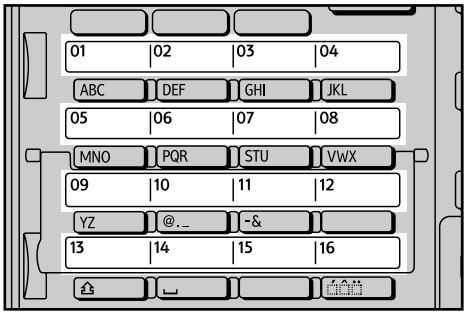
Weitere Einzelheiten dazu, wie Sie E-Mail-Absender Zielwahltasten zuordnen, finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Wählen Sie [Absendername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

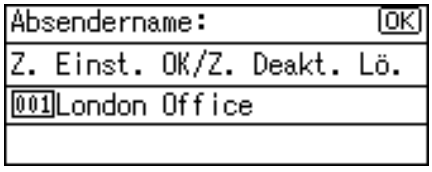


3 **Drücken Sie die dem Absender zugeordnete Zielwahltaste.**



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

4 **Drücken Sie die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

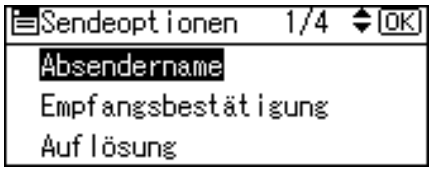
Absender in der Liste auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Absender in der Adressbuchliste des Geräts auswählen.

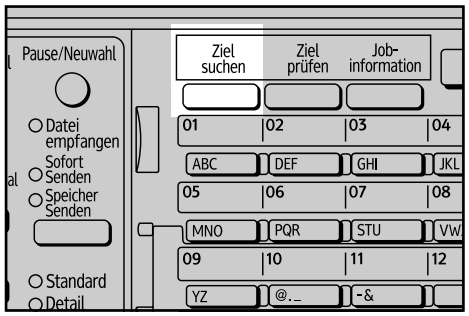
1

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Wählen Sie [Absendername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

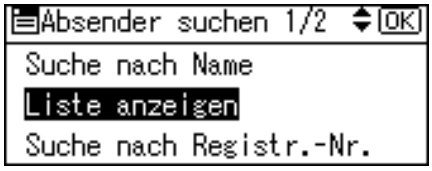


3 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

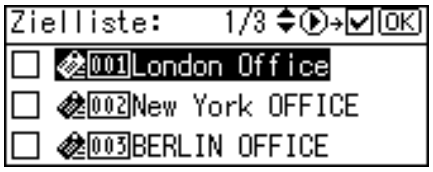


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Liste anzeigen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



5 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Absender auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].

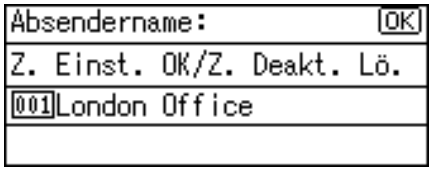


Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

Um einen ausgewählten Absender zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den gewünschten Absender auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [◄].

6 Drücken Sie die Taste [OK].

7 Drücken Sie die Taste [OK].



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

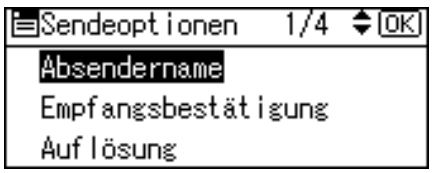
Registrierungsnummer zur Spezifikation eines Absendernamens verwenden

1

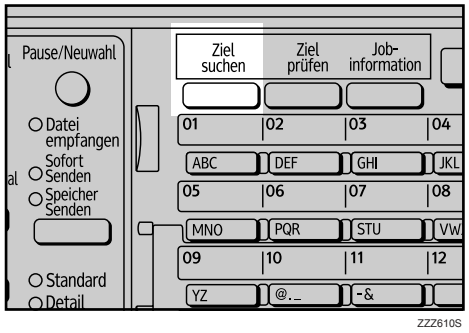
Wählen Sie den Absender anhand der Registrierungsnummern aus, die von den Absendern im Adressbuch des Geräts angegeben sind.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Wählen Sie [Absendername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

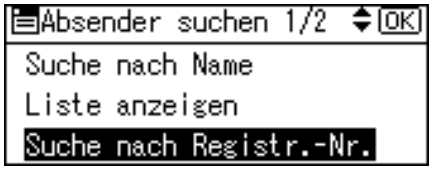


3 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

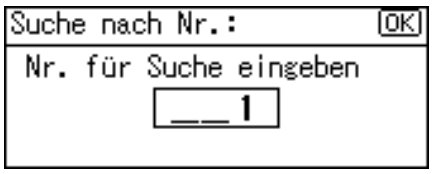
4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Suche nach Registr.-Nr.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



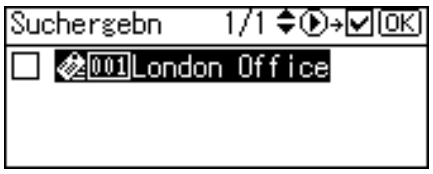
5 Geben Sie die dem Absender zugeordnete dreistellige Nummer über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Beispiel: Eingabe von 001

Drücken Sie die Taste [1] und anschließend die Taste [OK].

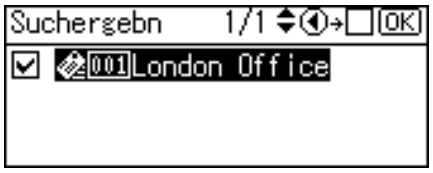


6 Drücken Sie die Taste [▶].

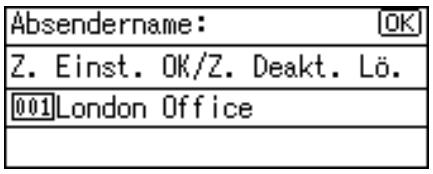


Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

7 Drücken Sie die Taste [OK].



8 Drücken Sie die Taste [OK].



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

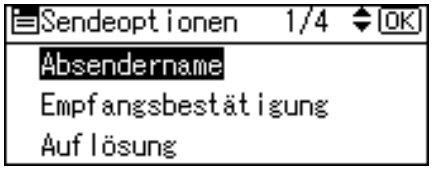
Einen Absender anhand des Namens suchen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Absender im Adressbuch des Geräts anhand des Namens suchen.

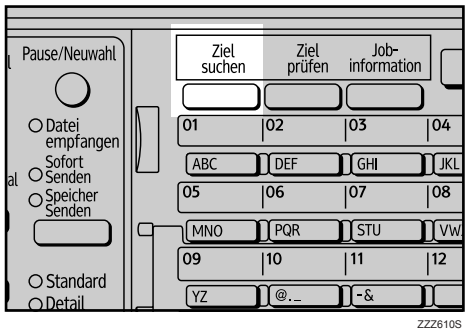
1

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Wählen Sie [Absendername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

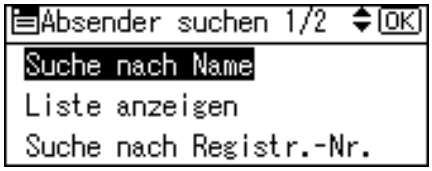


3 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

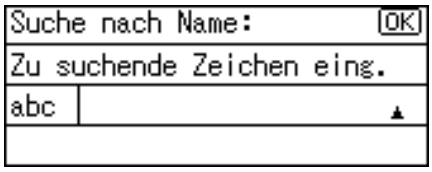


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

4 **Wählen Sie [Suche nach Name] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

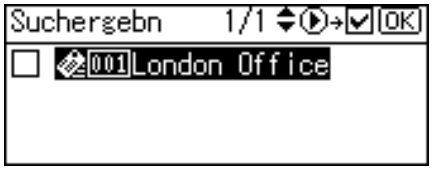


5 **Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Absendernamens ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].**



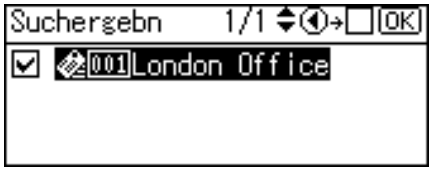
Die den Suchkriterien entsprechenden Absender werden angezeigt.

6 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Absender auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**

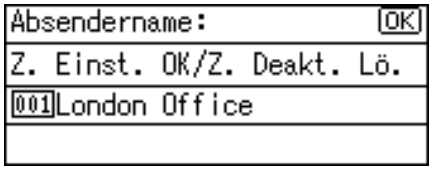


Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

7 **Drücken Sie die Taste [OK].**



8 **Drücken Sie die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

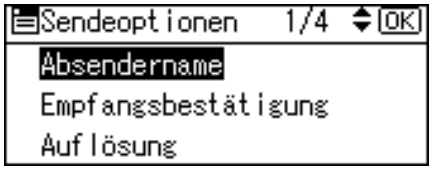
Ein Ziel anhand der E-Mail-Adresse suchen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Absender im Adressbuch des Geräts anhand der E-Mail-Adresse suchen.

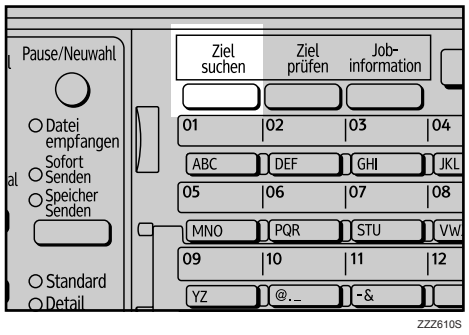
1

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Wählen Sie [Absendername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

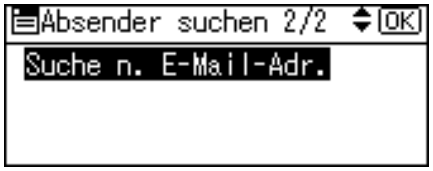


3 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

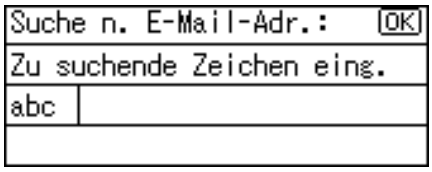


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

4 **Wählen Sie [Suche n. E-Mail-Adr.] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

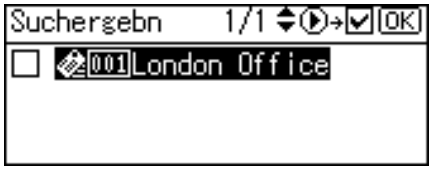


5 Geben Sie die Anfangsbuchstaben der E-Mail-Adresse des Absenders ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].

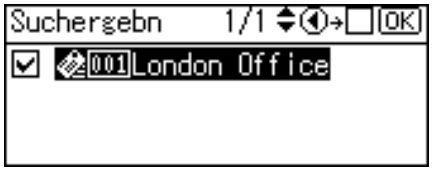


Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

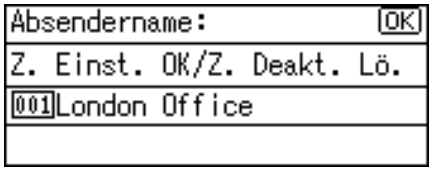
6 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].



7 Drücken Sie die Taste [OK].



8 Drücken Sie die Taste [OK].



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

Empfangsbestätigungsfunktion einrichten

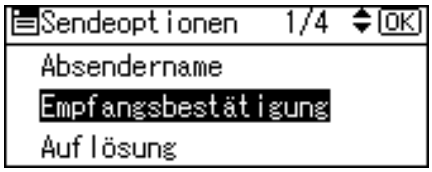
1

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Empfangsbestätigungsfunktion einrichten.

Wenn Sie **[Empfangsbestätigung]** einstellen, erhält der ausgewählte Absender eine E-Mail-Benachrichtigung, sobald der E-Mail-Empfänger seine E-Mail öffnet.

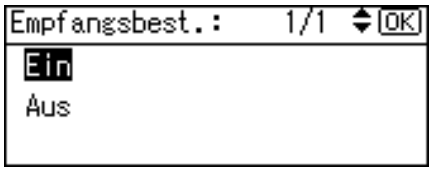
1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Empfangsbestätigung] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie [Ein] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".



Hinweis

❒ Zur Verwendung der Empfangsbestätigungsfunktion müssen Sie den Absender angeben. Beachten Sie jedoch, dass die E-Mail-Benachrichtigung für **[Empfangsbestätigung]** u. U. nicht gesendet wird, wenn die E-Mail-Software des Empfängers die MDN-Funktion (Message Disposition Notification) nicht unterstützt.

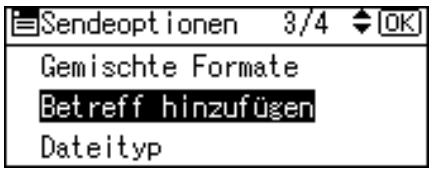
❒ Wenn die E-Mail-Adresse des Administrators automatisch als Absender angegeben wird, wird die E-Mail-Benachrichtigung auch nicht gesendet, selbst wenn **[Empfangsbestätigung]** aktiviert ist. Weitere Einzelheiten zu **[Admin. E-Mail-Adresse]** und **[Sendername autom. angeben]** finden Sie im "Handbuch Grundeinstellungen".

Betreff angeben

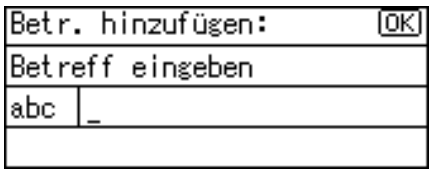
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen E-Mail-Betreff angeben.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Betreff hinzufügen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Geben Sie den Betreff ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

2. Senden der Scandatei mit "In Ordner scannen"

Mit Hilfe der In-Ordner-scannen-Funktion können Sie Scandateien über das Netzwerk an gemeinsam genutzte Ordner, FTP-Server-Odern oder NetWare-Ordner senden.

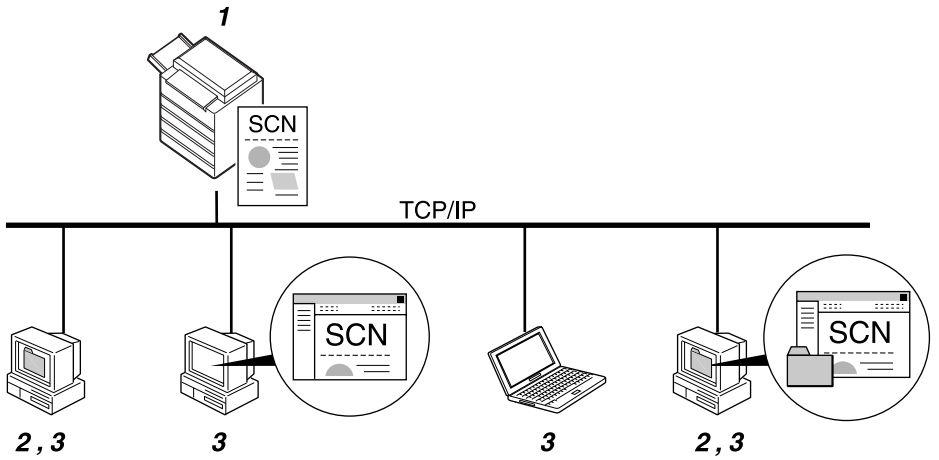
Vorbereitungen für das Senden von Scandateien mit der Funktion "In Ordner scannen"

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungsschritte beschrieben, die zum Senden von Scandateien über die Funktion "In Ordner scannen" erforderlich sind.

Senden der Scandateien mit "In Ordner scannen" im Überblick

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick zum Senden von Scandateien mit der Funktion "In Ordner scannen".

Scandateien an gemeinsam genutzte Ordner senden



1. Dieses Gerät

Sie können Scandateien an gemeinsam genutzte Netzwerkordner senden. Um Scandateien zu gemeinsamen Netzwerkordnern zu senden, verwenden Sie das SMB-Protokoll.

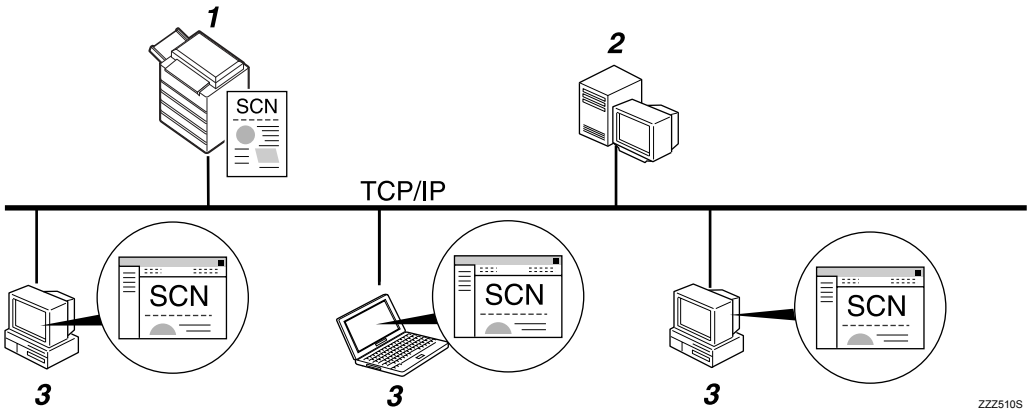
2. Computer mit einem gemeinsam genutzten Ordner

Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, müssen Sie zuvor einen gemeinsam genutzten Ordern erstellen. Sie können einen gemeinsam genutzten Ordner festlegen, in dem die Scandateien gespeichert werden sollen.

3. Client-Computer

Außerdem können Sie gescannte Dateien, die in einem gemeinsam genutzten Ordner gespeichert wurden, von einem Client-Computer aus durchsuchen.

Scandateien an einen FTP-Server senden



1. Dieses Gerät

Sie können Scandateien an Ordner auf FTP-Servern senden.

Um Scandateien zu FTP-Server-Ordnern zu senden, verwenden Sie das FTP-Protokoll.

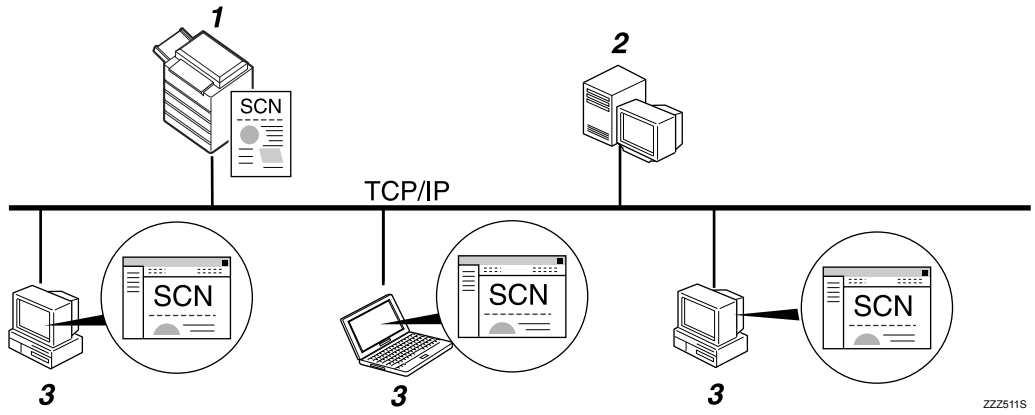
2. FTP-Server

Der FTP-Server ist ein Server, der Dateiübertragungsdienste zwischen Computern im gleichen Netzwerk bietet. Übertragene Dateien werden auf diesem Server gespeichert. Der FTP-Server muss sich unbedingt im gleichen LAN/WLAN wie das Gerät befinden. Es ist nicht möglich, über einen Proxy-Server auf einen FTP-Server zuzugreifen.

3. Client-Computer

Auf dem FTP-Server gespeicherte Scandateien können von einem Client-Computer aus durchsucht werden. Sie benötigen ein FTP-Client-Programm auf dem Computer, um die Verbindung zu einem FTP-Server herzustellen.

Scandateien an einen NetWare-Server senden



1. Dieses Gerät

Sie können Scandateien an NetWare-Ordner senden. Um Scandateien zu NetWare-Ordnern zu senden, verwenden Sie das NCP-Protokoll.

2. NetWare-Server

Über diesen Server können Sie Dateien im Netzwerk mit NetWare gemeinsam nutzen. Indem Sie die Bilddaten zum Server senden, können die Bilder auf dem Server gespeichert werden.

3. Client-Computer

Zum Laden der Bilder muss ein Computer als NetWare-Client eingerichtet und auf dem Server angemeldet sein.

Vorbereitung zum Senden mit In-Ordner-Scannen

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungen und Einstellungen beschrieben, die zum Senden von Scandateien mit "In Ordner scannen" erforderlich sind.

Wichtig

- ❒ Dateien können an gemeinsam genutzte Ordner auf Client-Computern gesendet werden.
- ❒ Dateien können, wenn vorhanden, an FTP-Server gesendet werden.
- ❒ Dateien können, wenn im Netzwerk vorhanden, an Netware-Server gesendet werden.

1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk.

Schließen Sie das Gerät mit einem Ethernet-Kabel oder über ein Wireless-LAN (IEEE 802.11b) an das Netzwerk an.

2 Nehmen Sie die notwendigen Netzwerkeinstellungen in den [Systemeinstellungen] vor.

Wenn Sie das Gerät mit Hilfe eines Ethernet-Kabels mit dem Netzwerk verbunden haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

- Geben Sie die IPv4-Adresse und Subnet-Maske des Geräts an.
- Geben Sie die IPv4-Gateway-Adresse an.
- Aktivieren Sie unter **[Gültiges Protokoll]** die Option **[IPv4]**.
- Um Dateien an gemeinsam genutzte Ordner zu senden, aktivieren Sie **[SMB]** in **[Gültiges Protokoll]**. Um Dateien an Netware-Ordner zu senden, aktivieren Sie **[NetWare]** in **[Gültiges Protokoll]**.

3 Ändern Sie ggf. die Einstellungen für [Sendeeinstellungen] unter [Scannereinstellungen].

Hinweis

- ❒ Für den Anschluss des Geräts an das Netzwerk über ein WLAN (IEEE 802.11b) ist eine erweiterte WLAN-Karte erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in der Netzwerkanleitung.
- ❒ Welche Elemente in den **[Systemeinstellungen]** eingerichtet werden müssen, hängt von der Netzwerkumgebung ab. Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".
- ❒ Weitere Informationen zu den **[Scannereinstellungen]** finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".
- ❒ Das Senden von Dateien mit dem SMB-Protokoll ist ausschließlich unter der NetBIOS-Umgebung über TCP/IP verfügbar. Das Senden von Dateien mit dem SMB-Protokoll ist unter der NetBEUI-Umgebung nicht verfügbar.

❒ Auch wenn über das Bedienfeld, Web Image Monitor, Telnet oder mithilfe anderer Methoden vorgenommene Einstellungen die Verwendung von SMB und FTP nicht zulassen, können Dateien dennoch mit der Funktion Scan-to-Folder weitergeleitet werden.

Zielordner im Adressbuch registrieren

2

Sie können Adressen häufig verwendeter Zielordner im Adressbuch registrieren.

Registrieren Sie die Ordneradressen in **[Adressbuch-Management]** unter **[Administrator Tools]** in den **[Systemeinstellungen]**. Diese Adressen können auch in Form von Gruppen registriert werden.

Hinweis

❒ Einzelheiten zum Registrieren von Zielordneradressen im Adressbuch finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

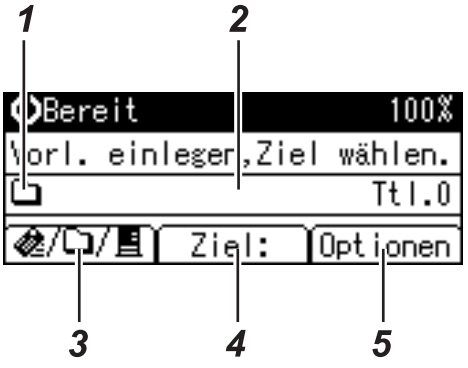
❒ Mit Web Image Monitor oder SmartDeviceMonitor for Admin können Sie Einträge im Adressbuch registrieren. Weitere Einzelheiten zum Installieren dieser Anwendungen finden Sie in der Netzwerkanleitung. Weitere Einzelheiten zum Registrieren von Adressen finden Sie in der Hilfedatei der jeweiligen Anwendungen.

❒ Bei manchen Gerätetypen können Sie das Gerät nicht verwenden, während das Adressbuch mit CSV-Dateien (über SmartDeviceMonitor for Admin abgerufen) aktualisiert wird, die Anwendercodes enthalten.

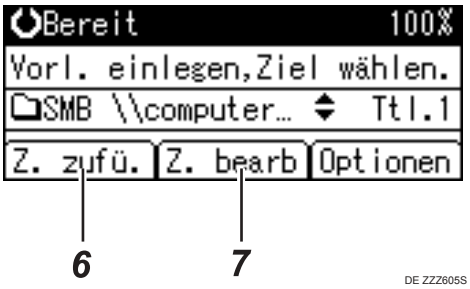
Anzeige "In Ordner scannen"

In diesem Abschnitt wird der Aufbau der Anzeige beim Senden von Scandateien mit "In Ordner Scannen" beschrieben.

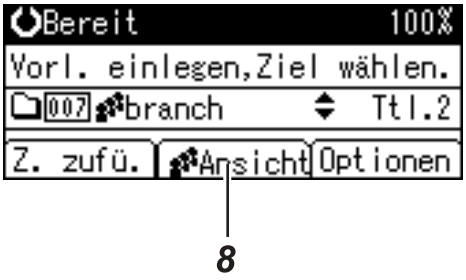
❖ **Hauptanzeige**



❖ **Bei manueller Eingabe einer Zieladresse**



❖ **Bei Auswahl einer Gruppe als Zieladresse**



1. In Ordner scannen (Symbol)

Zeigt an, dass die Anzeige "In-Ordner-Scannen" erscheint.

2. Zielfeld

Zeigt ein ausgewähltes Ziel an. Wenn mehrere Ziele ausgewählt sind, drücken Sie die Taste 【▲】 oder 【▼】, um die Ziele in der Reihenfolge ihrer Auswahl anzuzeigen. Um das ausgewählte Ziel zu überprüfen, drücken Sie die Taste **【Ziel prüfen】**.

3. E-Mail / In Ordner scannen / Netzwerk-Lieferungsscanner

Drücken Sie diese Taste, um zwischen den Anzeigen umzuschalten. Mit dieser Taste können Sie können auch zwischen der E-Mail-Funktion und der Funktion Scan-to-Folder umschalten, wenn Sie eine Datei gleichzeitig an E-Mail- und Scan-to-Folder-Ziele senden möchten.

4. [Ziel:]

Wenn Sie ein bisher nicht registriertes Ziel festlegen, drücken Sie **[Ziel:]** und geben Sie dann den Pfad des Ziels mit Hilfe der Zielwahltasten an.

5. [Optionen]

Drücken Sie diese Taste, um die Scaneinstellungen und -formate der zu sendenden Dateien anzugeben.

6. [Z. zufü.]

Drücken Sie diese Taste, um einen manuell eingegebenen Ordnerpfad als Ziel hinzuzufügen.

7. [Z. bearb]

Drücken Sie diese Taste, um einen manuell eingegebenen Ordnerpfad zu bearbeiten oder zu ändern.

8. [Ansicht]

Drücken Sie diese Taste, um die in einer Gruppe registrierten Ziele zu überprüfen.

Verfahren zum Senden mit "In Ordner scannen"

In diesem Abschnitt werden die wichtigsten Vorgänge beim Senden von Scandateien mit der Funktion "In Ordner scannen".

1 Sicherstellen, dass keine der vorherigen Einstellungen erhalten bleibt.

Bleibt eine der vorherigen Einstellungen erhalten, drücken Sie die Taste **[Gesamtlöschen]**.

2 Wenn die Anzeige "Netzwerk-Lieferungsscanner" oder "E-Mail" angezeigt wird, drücken Sie [📄/🗀/📠], um zur In-Order-scannen-Anzeige zu wechseln.

3 Vorlagen einlegen.

4 Wählen Sie bei Bedarf den Vorlagentyp aus.

Einzelheiten finden Sie unter "Vorlagentyp auswählen".

5 Geben Sie bei Bedarf die Scanhelligkeit an.

Einzeitheiten finden Sie unter "Bildhelligkeit anpassen".

6 Wählen Sie ein Ziel aus.

Sie können mehrere Ziele angeben.

Einzelheiten finden Sie unter "Ziele für die Funktion Scan-to-Folder angeben".

7 Drücken Sie bei Bedarf [Optionen], um die Auflösung und Ausrichtung der Vorlagen anzugeben.

Einzelheiten finden Sie unter "Sendeoptionen angeben".

8 Drücken Sie die Taste [Start].

Der Scanvorgang wird gestartet.

Sie müssen die Taste [#] drücken, um Scandateien zu senden, die vom Vorlagenglas gescannt werden.

Über den ADF/ARDF gescannte Scandateien werden sofort gesendet.

9 Wenn Sie weitere Vorlagen senden möchten, legen Sie diese ein und drücken Sie dann die Taste [Start].

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Vorlagen gescannt sind.

10 Nach dem Scanner aller Vorlagen drücken Sie die Taste [#].

Die Übertragung wird gestartet.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie zwei oder mehr Ziele gewählt haben, können Sie diese nacheinander anzeigen, indem Sie die Taste [▲] oder [▼] drücken.
- ❒ Wenn Sie ein gewähltes Ziel annullieren möchten, zeigen Sie das Ziel im Zielfeld an und drücken Sie dann die Taste [Löschen/Stop]. Um die Auswahl eines Ziels aus dem Adressbuch rückgängig zu machen, drücken Sie erneut auf das ausgewählte Ziel.
- ❒ Drücken Sie zum Annullieren des Scanvorgangs die Taste [Löschen/Stop].

Referenz

S.117 “Vorlagentyp auswählen”

S.118 “Bildhelligkeit anpassen”

S.52 “Ziele für die Funktion Scan-to-Folder angeben”

S.97 “Sendeoptionen spezifizieren”

Ziele für die Funktion Scan-to-Folder angeben

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie In-Ordner-scannen-Ziele festlegen.

Dateien können mit "In Ordner scannen" auf folgende Arten gesendet werden:

- Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist
- Ein im Adressbuch des Geräts registriertes Ziel auswählen
- Eine Datei an einen gemeinsam genutzten Netzwerkordner senden
- Eine Datei an einen FTP-Server senden
- Datei an einen NetWare-Server senden

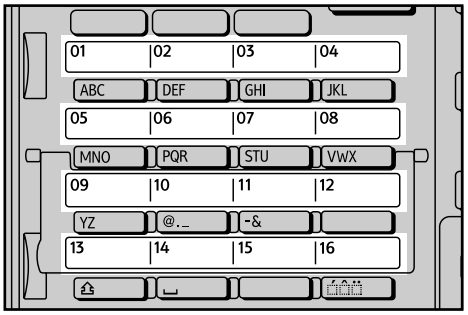
Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Ziel auswählen, das einer Zielwahltaste zugeordnet ist.

Weitere Einzelheiten dazu, wie Sie einer Zielwahltaste ein In-Ordner-scannen-Ziel zuordnen, finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

1 Drücken Sie die Zielwahltaste, der das Ziel zugeordnet ist.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.



ZZZ609S

Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

Ein im Adressbuch des Geräts registriertes Ziel auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Ziel im Adressbuch des Geräts auswählen.

Wichtig

❒ Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, müssen Sie die Ziele zuvor in den **[Systemeinstellungen]** registrieren.

Es gibt vier Methoden zur Auswahl eines im Adressbuch des Geräts registrierten Ziels:

- Ziel in der Liste auswählen
- Registrierungsnummer des Ziels eingeben
- Ziel anhand des Namens suchen
- Ziel anhand des Ordnerpfads suchen

Hinweis

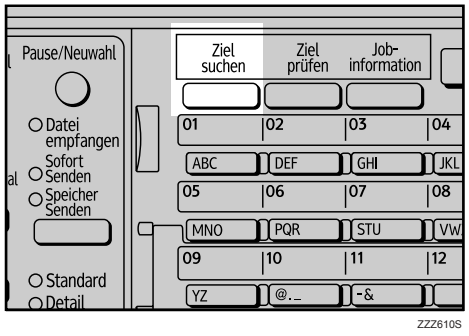
❒ Wenn Sie den Sicherungscode für den Zugriff auf das Adressbuch angegeben haben, erscheint die Anzeige für die Eingabe des Sicherungscodes.

❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen werden einige Ziele in der Zielliste möglicherweise nicht angezeigt.

Auswählen eines Zielordners aus der Liste

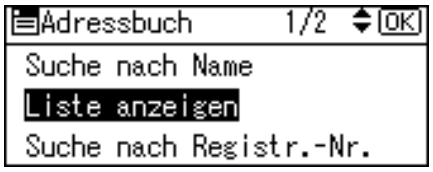
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Ziel in der Liste auszuwählen.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Liste anzeigen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**

Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.

4 **Drücken Sie die Taste [OK].**

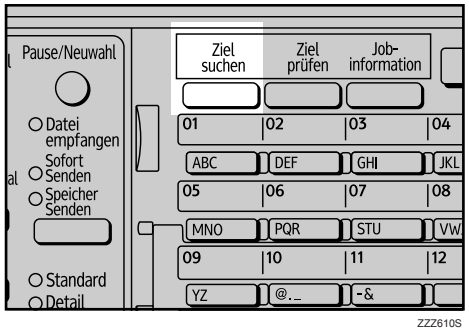
Hinweis

- ❒ Um ein ausgewähltes Ziel zu annullieren, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [◄].
- ❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen werden einige Ziele in der Zielliste möglicherweise nicht angezeigt.

Verwenden einer Registrierungsnummer zur Auswahl eines Zielordners

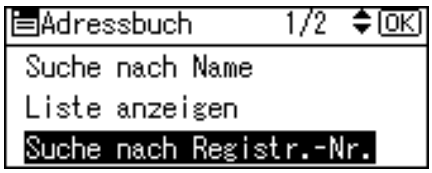
Wählen Sie das Ziel anhand der Registrierungsnummer im Adressbuch des Geräts aus.

1 Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

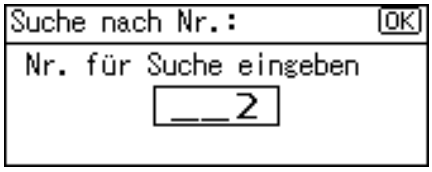
2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Suche nach Registr.-Nr.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].



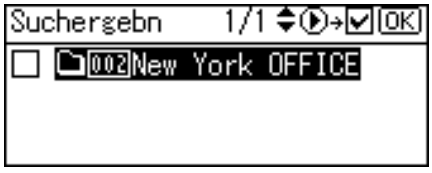
3 Geben Sie die dem Ziel zugeordnete dreistellige Registrierungsnummer über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Beispiel: Eingabe von 002

Drücken Sie die Taste [2] und anschließend die Taste [OK].

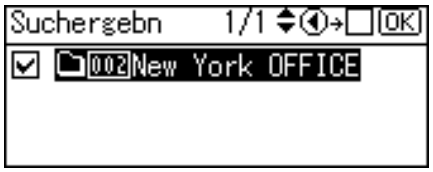


4 Drücken Sie die Taste [▶].



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

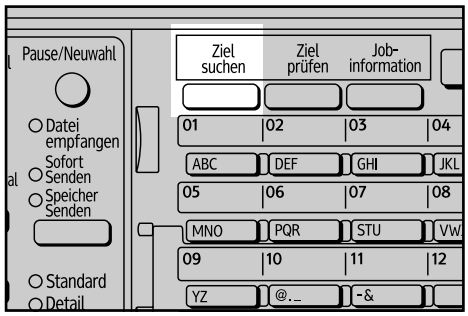
5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Ein Ziel anhand des Namens suchen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Adressbuch des Geräts ein Ziel anhand des Namens zu suchen.

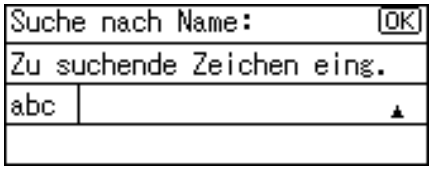
1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

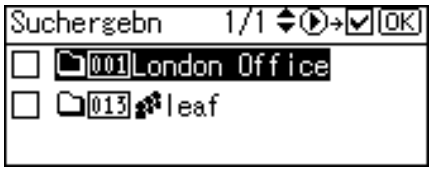
2 **Wählen Sie [Suche nach Name] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

3 **Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Zielnamens ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].**



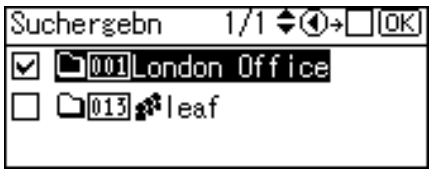
Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



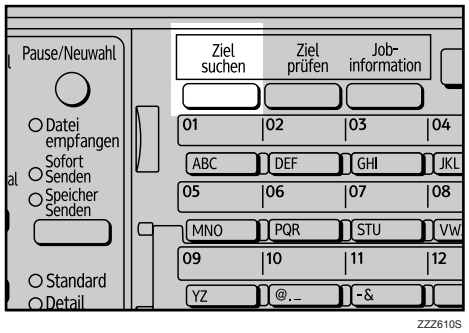
Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

Ziel anhand des Ordnerpfads suchen

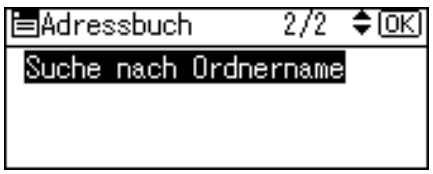
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Adressbuch des Geräts ein Ziel anhand des Ordnerpfads zu suchen.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



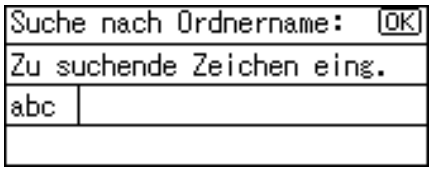
Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Wählen Sie [Suche nach Ordnername] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 Geben Sie den Anfang des Ordnerpfads ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].

Geben Sie den Ordnerpfad im folgenden Format ein: \\Computername\Ordnername.



Die den Suchkriterien entsprechenden Ziele werden angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].

Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 Drücken Sie die Taste [OK].

Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

Scandateien an einen gemeinsam genutzten Netzwerkordner senden

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie das Ziel angeben, wenn Sie Dateien an einen gemeinsam genutzten Netzwerkordner senden.

Wichtig

- ❒ Auf dem Client-Computer muss vorher ein freigegebener Ordner eingerichtet werden. Sie können den freigegebenen Ordner unter Windows98/Me/2000/XP, WindowsNT4.0, Windows Server 2003 und Mac OS X einrichten.
- ❒ Je nach Betriebssystem des Client-Computers ist für den Zugriff auf den Ordner möglicherweise eine Authentifizierung erforderlich.

Dateien können auf folgende Arten über das Netzwerk an einen gemeinsam genutzten Ordner gesendet werden:

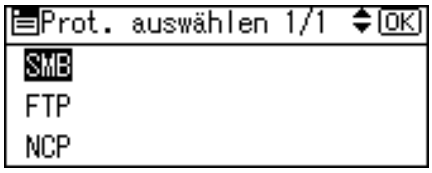
- Zielpfad manuell eingeben
- Zielordner durch Suchen auswählen

Pfad eines Zielordners angeben

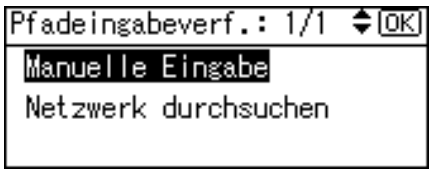
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Zielpfad manuell einzugeben.

1 **Die Taste [Ziel:] drücken.**

2 **Wählen Sie [SMB] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



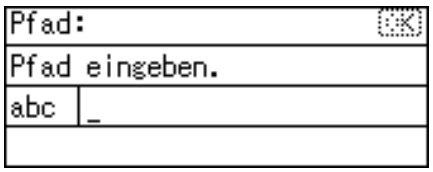
3 **Wählen Sie [Manuelle Eingabe] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



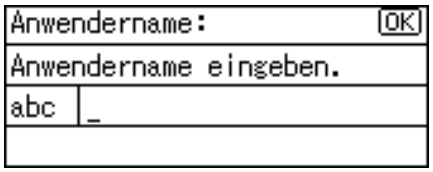
4 Geben Sie den Pfad des Zielordners ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Nachfolgend ein Beispiel für einen Pfad, bei dem der Ordner den Namen "user" und der Computer den Namen "desk01" hat: \\desk01\user

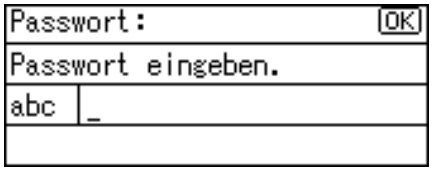
Sie können statt des Computernamens auch die IPv4-Adresse des Ziels angeben.



5 Geben Sie einen Anwendernamen für die Anmeldung beim Client-Computer ein und drücken Sie dann die Taste [OK].



6 Geben Sie das Passwort für die Anmeldung beim Client-Computer ein und drücken Sie dann die Taste [OK].



Die Anzeige zum Bestätigen des Ziels erscheint.

7 Die Taste [Kom.Test] drücken.

Es wird ein Verbindungstest gestartet.

8 Das Testergebnis wird angezeigt. Die Taste [Verl.] drücken.

9 **Drücken Sie die Taste [OK].**

Hinweis

- ❒ Wenn der Zugriff auf den Ordner eine Authentifizierung erfordert, wird ein Anmeldefenster angezeigt. Anwendernamen und Passwort eingeben.
- ❒ Wenn Sie das Protokoll nach Eingabe des Pfadnamens, Anwendernamens oder Passworts ändern, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- ❒ Drücken Sie zum Bearbeiten oder Ändern des eingegebenen Ordnerpfads die Taste **[Z. bearb]**.
- ❒ Um einen weiteren Zielordner hinzuzufügen, drücken Sie **[Z. zufü.]** und geben Sie dann den zugehörigen Ordnerpfad ein.
- ❒ Der Verbindungstest kann unter Umständen etwas länger dauern.
- ❒ Auch wenn der Verbindungstest erfolgreich verlaufen ist, kann es vorkommen, dass das Gerät die Datei nicht übertragen kann, wenn Sie keine Schreibberechtigung für den Ordner haben oder wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.
- ❒ Sie können den Zielpfad im Adressbuch des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie unter “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”.

Referenz

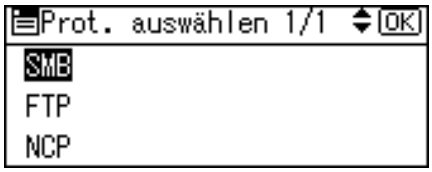
S.74 “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”

Pfad durch Suchen nach einem Zielordner angeben

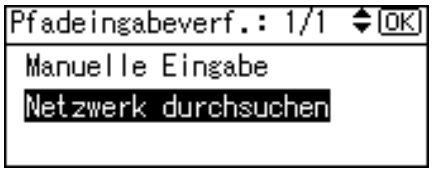
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Pfad eines Zielordners durch Durchsuchen der Computer im Netzwerk anzugeben.

1 **Die Taste [Ziel:] drücken.**

2 **Wählen Sie [SMB] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

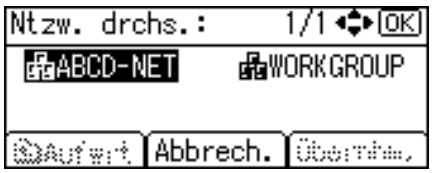


3 **Drücken Sie [Netzwerk durchsuchen] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



Eine Liste der im Netzwerk vorhandenen Domänen oder Arbeitsgruppen wird angezeigt.

4 **Wählen Sie die Domäne oder Arbeitsgruppe aus, die den von Ihnen gewünschten Zielordner enthält, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



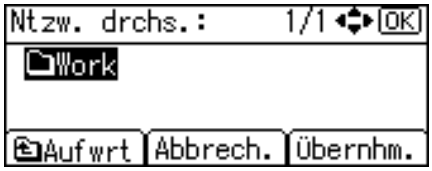
5 **Wählen Sie den Zielcomputer aus.**

Wenn Sie den Zielcomputer nicht finden können, drücken Sie die Taste **【▲】** oder **【▼】**. Wählen Sie den Computer aus und drücken Sie dann die Taste **【OK】**. Der Computerordner wird geöffnet. Drücken Sie **[Aufwrt]** oder die Taste **【Escape】**, um eine Ebene nach oben zu gelangen.

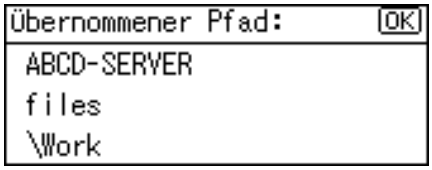
6 **Wenn eine Authentifizierung erforderlich ist, wird ein Anmeldefenster angezeigt. Geben Sie einen Anwendernamen und ein Passwort für die Anmeldung beim Client-Computer ein und drücken Sie dann die Taste 【OK】.**

7 **Wählen Sie den Zielordner aus und drücken Sie dann [Übernhm.].**

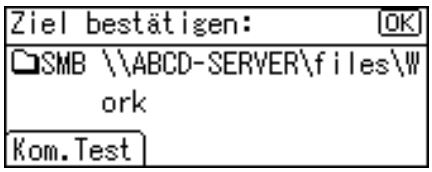
Wenn Sie den Zielordner nicht finden können, drücken Sie die Taste **【▲】** oder **【▼】**. Wählen Sie den Ordner aus und drücken Sie dann die Taste **【OK】**. Der Ordner wird geöffnet. Drücken Sie **[Aufwrt]** oder die Taste **【Escape】**, um eine Ebene nach oben zu gelangen.



8 **Drücken Sie die Taste 【OK】.**



9 **Die Taste [Kom.Test] drücken.**



⑩ Das Testergebnis wird angezeigt. Die Taste [Verl.] drücken.

⑪ Drücken Sie die Taste [OK].

Hinweis

- ❒ Wenn der Zugriff auf den Ordner eine Authentifizierung erfordert, wird ein Anmeldefenster angezeigt. Anwendernamen und Passwort eingeben.
- ❒ Wenn Sie das Protokoll nach Eingabe des Pfadnamens, Anwendernamens oder Passworts ändern, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- ❒ Wenn Sie **[Abbrech.]** drücken, während Sie das Netzwerk durchsuchen, wird das Fenster für das Pfadeingabeverfahren angezeigt.
- ❒ Namen von Computern und gemeinsam genutzten Ordnern mit mehr als 12 Zeichen können nicht angezeigt werden.
- ❒ Im Fenster "Netzwerk durchsuchen" können max. 100 Computer und freigegebene Ordner angezeigt werden.
- ❒ Es kann vorkommen, dass das Gerät die Datei nicht übertragen kann, wenn Sie keine Schreibberechtigung für den Ordner haben oder wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.
- ❒ Sie können den Zielpfad im Adressbuch des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie unter “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”.

Referenz

S.74 “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”

Scandateien an einen FTP-Server senden

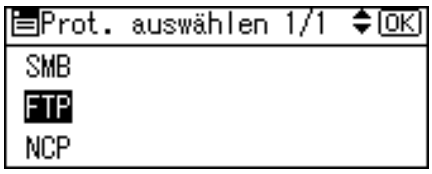
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Ziele angeben, wenn Sie Dateien an einen FTP-Server senden.

Den Pfad für den Ordner auf dem FTP-Server direkt eingeben.

Sie können den Pfad zu einem FTP-Server manuell angeben.

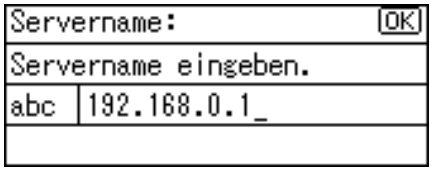
1 **Die Taste [Ziel:] drücken.**

2 **Wählen Sie [FTP] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

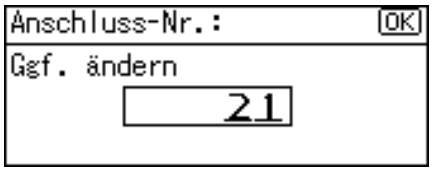


3 **Geben Sie den Namen des FTP-Servers ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**

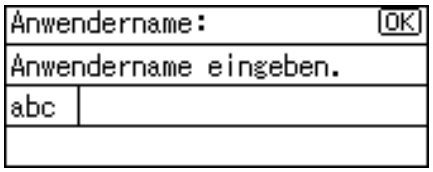
Sie können statt des Servernamens auch die IPv4-Adresse des Ziels angeben.



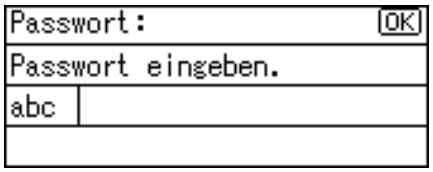
4 **Wenn Sie die unter [Systemeinstellungen] angegebene Anschlussnummer ändern, geben Sie eine neue Nummer über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



5 **Geben Sie den Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**

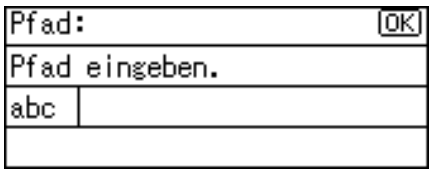


6 **Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



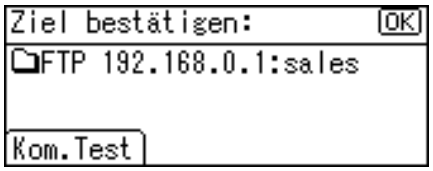
7 **Geben Sie den Pfad des Zielordners ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**

Nachfolgend ein Beispiel für einen Pfad, bei dem der Unterordner den Namen “lib” und der Ordner den Namen “user” hat: user\lib.



Eine Anzeige zum Bestätigen des Ziels erscheint.

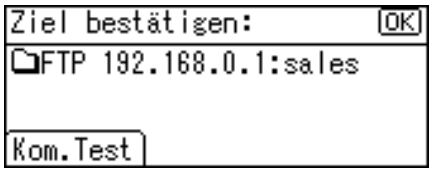
8 **Die Taste [Kom.Test] drücken.**



Es wird ein Verbindungstest gestartet.

9 **Das Testergebnis wird angezeigt. Die Taste [Verl.] drücken.**

⑩ Drücken Sie die Taste [OK].



Hinweis

❒ Wenn Sie das Protokoll nach Eingabe des Pfadnamens, Anwendernamens oder Passworts ändern, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

❒ Der Verbindungstest kann unter Umständen etwas länger dauern.

❒ Sie können den Zielpfad im Adressbuch des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie unter "Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren".

Referenz

S.74 "Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren"

Scandateien an einen NetWare-Server senden

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Ziele beim Senden von Dateien an einen NetWare-Server angeben.

Abhängig von der jeweiligen NetWare-Umgebung kann der NetWare-Ordner des Ziels in einer hierarchischen NDS-Verzeichnisstruktur oder auf einem NetWare Bindery-Server angegeben werden. Fragen Sie Ihren Administrator.

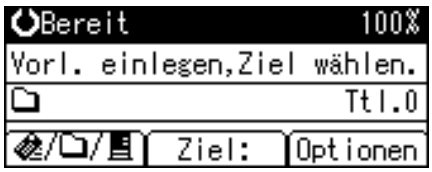
Dateien können auf folgende Weise an einen NetWare-Server gesendet werden:

- Zielpfad manuell eingeben
- Zielordner durch Suchen auswählen

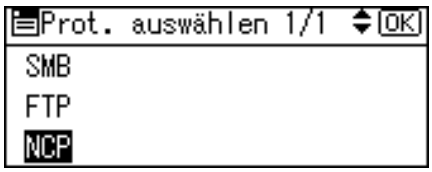
Pfad eines Zielordners angeben

Geben Sie den Pfad zum Zielordner des NetWare-Servers direkt ein.

1 **Die Taste [Ziel:] drücken.**

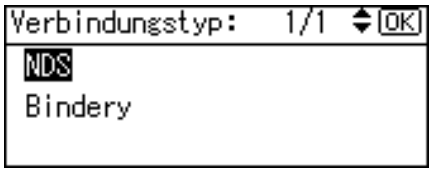


2 **Wählen Sie [NCP] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

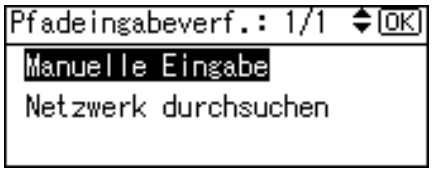


3 **Wählen Sie den Verbindungstyp aus und drücken Sie dann die Taste [OK].**

Wählen Sie **[NDS]**, um einen Ordner in der NDS-Struktur anzugeben. Wählen Sie **[Bindery]**, um einen Ordner auf dem NetWare Bindery-Server anzugeben.

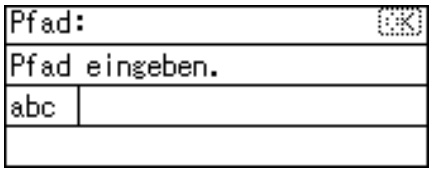


4 **Wählen Sie [Manuelle Eingabe] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

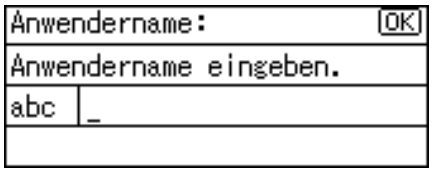


5 Geben Sie den Pfad des Zielordners ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn Sie den Verbindungstyp auf **[NDS]** einstellen, ist der NDS-Verzeichnisname "tree", der Name des Kontexts, einschließlich des Datenträgers ist "context", der Datenträgername ist "volume" und der Ordnername ist "folder". Der Pfad lautet dann \\tree\volume.context\folder". Wenn Sie den Verbindungstyp auf **[Bindery]** einstellen, ist der NetWare-Server-Name "server", der Datenträgername ist "volume" und der Ordnername ist "folder". Der Pfad lautet dann "\\server\volume\folder".

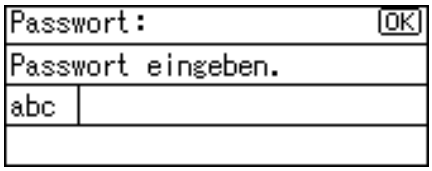


6 Geben Sie einen Anwendernamen für die Anmeldung bei der NDS-Struktur oder beim NetWare Bindery-Server ein und drücken Sie dann die Taste [OK].



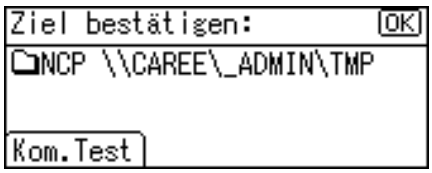
Wenn Sie für den Verbindungstyp **[NDS]** wählen, geben Sie den Anwendernamen und dann den Namen des Kontexts mit dem Anwenderobjekt ein. Wenn der Anwendername "user" und der Name des Kontexts "context" ist, lautet der Anwendername "user.context".

7 Wenn für den sich anmeldenden Anwender ein Passwort erforderlich ist, geben Sie es ein und drücken Sie dann die Taste [OK].



Die Anzeige zum Bestätigen des Ziels erscheint.

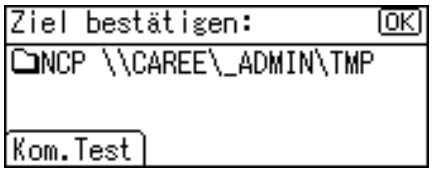
8 Die Taste [Kom.Test] drücken.



Es wird ein Verbindungstest gestartet.

9 **Überprüfen Sie das Testergebnis und drücken Sie dann die Taste [Verl.].**

10 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Hinweis

- ❒ Wenn Sie das Protokoll nach Eingabe des Pfadnamens, Anwendernamens oder Passworts ändern, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- ❒ Sie können Verbindungen nur zu den Ordnern herstellen, für die Sie eine Leseberechtigung haben.
- ❒ Der Verbindungstest kann unter Umständen etwas länger dauern.
- ❒ Auch wenn der Verbindungstest erfolgreich verlaufen ist, kann es vorkommen, dass das Gerät die Datei nicht übertragen kann, wenn Sie keine Schreibberechtigung für die Datei haben oder wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.
- ❒ Sie können den Zielpfad im Adressbuch des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie unter “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”.

Referenz

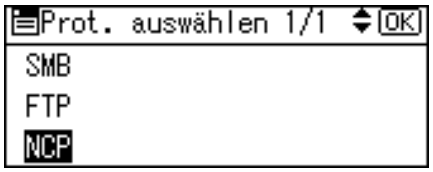
S.74 “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”

Pfad durch Suchen nach einem Zielordner angeben

Geben Sie den Pfad durch Suchen nach dem Zielordner in einer NDS-Struktur oder auf einem NetWare Bindery-Server an.

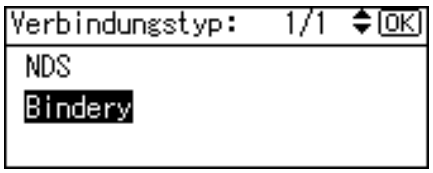
1 **Die Taste [Ziel:] drücken.**

2 **Wählen Sie [NCP] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

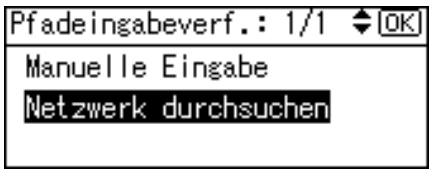


3 **Wählen Sie den Verbindungstyp aus und drücken Sie dann die Taste [OK].**

Wählen Sie **[NDS]**, um einen Ordner in der NDS-Struktur anzugeben. Wählen Sie **[Bindery]**, um einen Ordner auf dem NetWare Bindery-Server anzugeben.

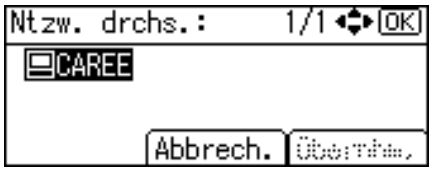


4 **Drücken Sie [Netzwerk durchsuchen] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



Dann wird eine Liste der NetWare Bindery-Server oder NDS-Verzeichnisse im Netzwerk angezeigt.

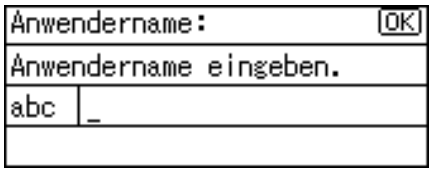
5 Wählen Sie das NDS-Verzeichnis oder den NetWare Bindery-Server mit dem gewünschten Zielordner aus und drücken Sie dann die Taste [OK].



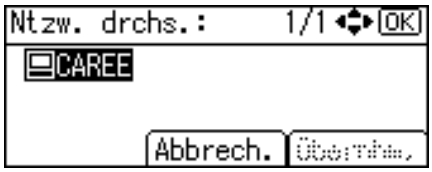
2

Dann wird eine Liste von NDS-Einträgen oder Verzeichnissen auf dem NetWare Bindery-Server angezeigt.

6 Wenn eine Authentifizierung erforderlich ist, wird ein Anmeldefenster angezeigt. Geben Sie einen Anwendernamen und ein Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

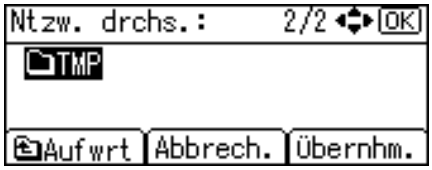


7 Wählen Sie einen Kontext oder ein Verzeichnis mit dem gewünschten Zielordner aus und drücken Sie dann die Taste [OK].

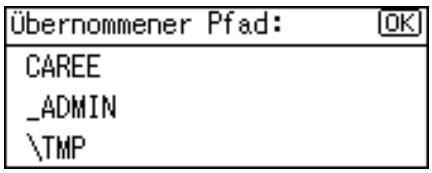


Eine Liste der Zielordner wird angezeigt.

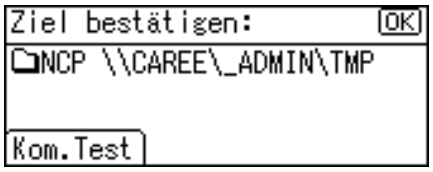
8 Wählen Sie den Zielordner aus und drücken Sie dann [Übernhm.].



9 Der Pfad des ausgewählten Ordners wird angezeigt. Prüfen Sie, ob der Pfad richtig ist, und drücken Sie dann die Taste [OK].



⑩ Das Ziel wird angezeigt. Prüfen Sie, ob das Ziel richtig ist, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Hinweis

- ❒ Wenn Sie das Protokoll nach Eingabe des Pfadnamens, Anwendernamens oder Passworts ändern, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- ❒ Es werden nur die Ordner angezeigt, für die Sie Leseberechtigung haben.
- ❒ Wenn von der NDS-Struktur oder vom NetWare Bindery-Server eine andere Sprache verwendet wird als vom Gerät, werden die Dateinamen in der NDS-Struktur oder auf dem NetWare Bindery-Server u. U. verstümmelt dargestellt.
- ❒ Wenn für die ausgewählte NDS-Struktur oder den NetWare Bindery-Server eine Authentifizierung erforderlich ist, wird ein Anmeldefenster angezeigt. Geben Sie einen Anwendernamen und ein Passwort für die Anmeldung bei der NDS-Struktur oder beim NetWare Bindery-Server ein. Wenn Sie sich bei der NDS-Struktur anmelden, geben Sie einen Anwendernamen ein und dann den Namen des Kontexts mit dem Anwenderobjekt. Wenn der Anwendername “user” und der Name des Kontexts “context” ist, lautet der Anwendername “user.context”.
- ❒ Es kann vorkommen, dass das Gerät die Datei nicht übertragen kann, wenn Sie keine Schreibberechtigung für den Ordner haben oder wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.
- ❒ Sie können den Zielpfad im Adressbuch des Geräts registrieren. Einzelheiten finden Sie unter “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”.

Referenz

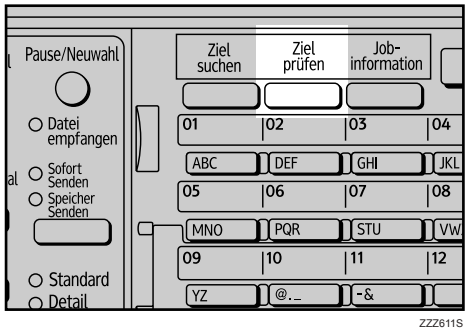
S.74 “Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren”

Pfad zum ausgewählten Ziel im Adressbuch registrieren

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie manuell eingegebene oder durch Durchsuchen des Netzwerks angegebene Ordnerpfade im Adressbuch des Geräts registrieren.

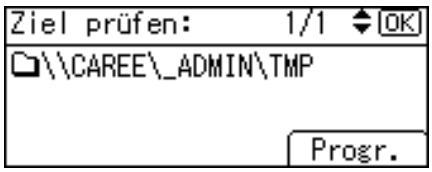
2

1 Drücken Sie die Taste [Ziel prüfen].

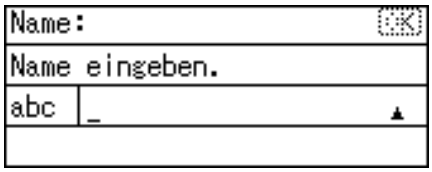


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

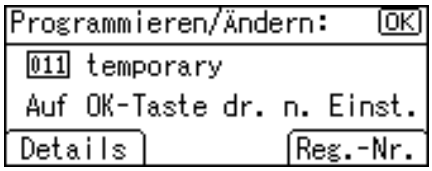
2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das zu registrierende Ziel anzuzeigen, und drücken Sie dann [Progr.].



3 Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].



4 Drücken Sie [Details] und [Reg.-Nr.], um die Registrierungsinformationen anzugeben. Drücken Sie nach Vornehmen aller Einstellungen die Taste [OK].



Hinweis

❒ Je nach Sicherheitseinstellungen wird **[Progr.]** möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall können Sie die Registrierung nicht abschließen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie von Ihrem Administrator.

3. Scandateien übermitteln

Mit Hilfe der ScanRouter-Lieferungssoftware können Scandateien auf unterschiedliche Weise übertragen werden.

Vorbereitungen für das Übermitteln von Scandateien

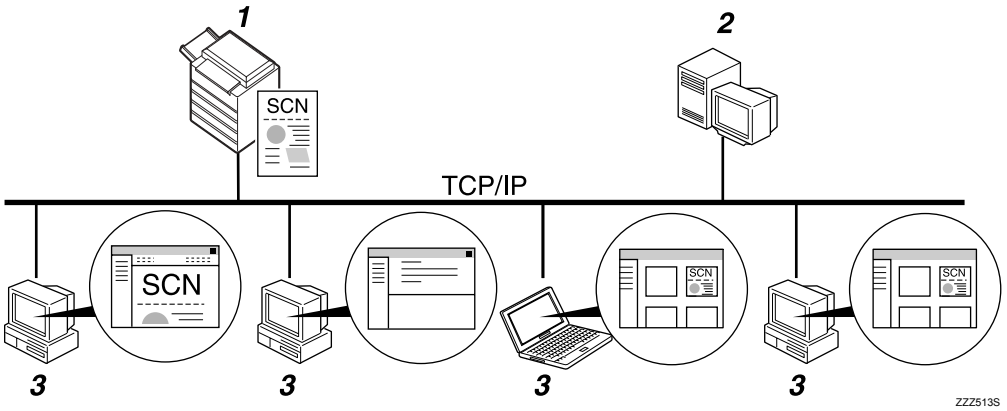
In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungsschritte und das Verfahren für die Verwendung des Netzwerk-Lieferungsscanners erläutert.

Wichtig

❒ Zur Verwendung der Funktion Netzwerk-Lieferungsscanner benötigen Sie einen Lieferungsserver, auf dem die optionale ScanRouter-Lieferungssoftware installiert ist. Sie müssen auch die Ziel- und Absenderinformationen auf dem Lieferungsserver registrieren.

Scandateien übermitteln

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick zum Übermitteln von Dateien mit Hilfe des Netzwerk-Lieferungsscanners.



1. Dieses Gerät

Sie können Scandateien an den Lieferungsserver senden.

2. Lieferungsserver

Installieren Sie die ScanRouter-Lieferungssoftware auf diesem Computer, um sie als Lieferungsserver zu verwenden.

Nachdem der Lieferungsserver eine Scandatei erhalten hat, übermittelt er diese gemäß den für das Ziel festgelegten Einstellungen. Die folgenden Lieferungseinstellungen sind verfügbar:

- Dateien im Eingangsfach speichern
- Dateien per E-Mail übermitteln
- Dateien in einem ausgewählten Ordern speichern

Weitere Einzelheiten zu den Lieferungsarten und Einstellungsverfahren finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware.

3. Client-Computer

Die Lieferungsmethode bestimmt, wie Sie Dateien von einem Client-Computer aus überprüfen können. Die folgenden Methoden stehen zum Überprüfen von Dateien zur Verfügung:

- Mit DeskTopBinder Dateien anzeigen, die an das Eingangsfach übermittelt wurden
- Mit einer E-Mail-Anwendung E-Mails mit Anhängen empfangen
- Einen Ordner nach einer gespeicherten Datei durchsuchen

Vorbereitungen für Übermittlung

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungen und Einstellungen zum Übermitteln von Scandateien beschrieben.

Wichtig

❒ Zur Verwendung der Funktion Netzwerk-Lieferungsscanner benötigen Sie einen Lieferungsserver, auf dem die optionale ScanRouter-Lieferungssoftware installiert ist. Weitere Einzelheiten zur ScanRouter-Lieferungssoftware finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware.

❒ Um Dateien anzuzeigen, die an ein Eingangsfach übertragen wurden, müssen Sie DeskTopBinder auf dem Client-Computer installieren.

1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk.

Schließen Sie das Gerät mit einem Ethernet-Kabel oder über ein Wireless-LAN (IEEE 802.11b) an das Netzwerk an.

2 Nehmen Sie die notwendigen Einstellungen in den [Systemeinstellungen] vor.

Wenn Sie das Gerät mit Hilfe eines Ethernet-Kabels mit dem Netzwerk verbunden haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

- Geben Sie die IPv4-Adresse und Subnet-Maske des Geräts an.
- Aktivieren Sie unter **[Gültiges Protokoll]** die Option **[IPv4]**.
- Setzen Sie **[Zustellungsoption]** auf **[Ein]**.

3 Ändern Sie ggf. die Einstellungen für [Sendeeinstellungen] unter [Scannereinstellungen].

4 Registrieren Sie dieses Gerät mit Hilfe der ScanRouter-Lieferungssoftware als E/A-Gerät. Registrieren Sie außerdem die Ziele und geben Sie die Einstellungen wie die Lieferungsart und den Absender an.

Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe der ScanRouter-Lieferungssoftware.

Hinweis

❒ Für den Anschluss des Geräts an das Netzwerk über ein WLAN (IEEE 802.11b) ist eine erweiterte WLAN-Karte erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in der Netzwerkanleitung.

❒ Welche Elemente in den **[Systemeinstellungen]** eingerichtet werden müssen, hängt von der Netzwerkumgebung ab. Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

❒ Weitere Einzelheiten zur Installation von DeskTopBinder Lite finden Sie unter “DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren”.

Referenz

S.78 “DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren”

DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie DeskTopBinder Lite mit Hilfe der mitgelieferten CD-ROM "Scanner Driver and Utilities" auf einem Client-Computer installieren.

Um die an ein Eingangsfach übermittelten Dateien anzuzeigen oder zu empfangen, müssen Sie zunächst DeskTopBinder Lite auf dem Client-Computer installieren.

1 Stellen Sie sicher, dass Windows auf dem Client-Computer ausgeführt wird, und legen Sie dann die CD-ROM "Scanner Driver and Utilities" in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet und das Dialogfeld **[Scanner Driver and Utilities]** erscheint.

2 Auf [DeskTopBinder Lite] klicken.

Das Dialogfeld **[DeskTopBinder Lite Setup]** erscheint. Die weiteren Installationsschritte finden Sie in der Installationsanleitung, die Sie über das Dialogfeld **[DeskTopBinder Lite Setup]** anzeigen können.

Hinweis

- ❒ Überprüfen Sie vor der Installation, welche Systemanforderungen für den DeskTopBinder Lite erforderlich sind. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Software auf der CD-ROM".
- ❒ Sie können die Software mit Hilfe von Auto-Start installieren. Weitere Einzelheiten zum Auto-Start-Programm finden Sie unter "Auto-Start-Programm".
- ❒ Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, finden Sie weitere Informationen unter "Auto-Start-Programm".

Referenz

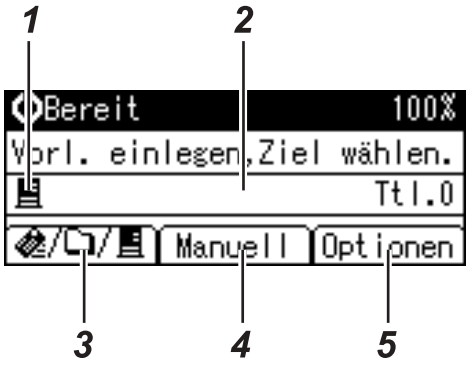
S.125 "Software auf der CD-ROM"

S.125 "Auto-Start-Programm"

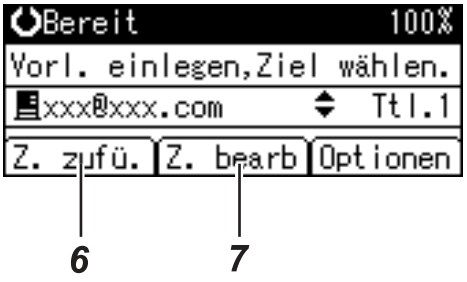
Netzwerk-Delivery-Scanner-Anzeige

In diesem Abschnitt wird das Display-Aussehen bei der Verwendung des Netzwerk-Lieferungsscanners beschrieben.

❖ **Hauptanzeige**



❖ **Bei manueller Eingabe einer Zieladresse**



1. Symbol für Netzwerk-Lieferungsscanner

Zeigt an, dass die Anzeige "Netzwerk-Lieferungsscanner" erscheint.

2. Zielfeld

Zeigt ein ausgewähltes Ziel an. Wenn mehrere Ziele ausgewählt sind, drücken Sie die Taste 【▲】 oder 【▼】, um die Ziele in der Reihenfolge ihrer Auswahl anzuzeigen. Um das ausgewählte Ziel zu überprüfen, drücken Sie die Taste **【Ziel prüfen】**.

3. E-Mail / In Ordner scannen / Netzwerk-Lieferungsscanner

Drücken Sie diese Taste, um zwischen den Anzeigen umzuschalten.

4. [Manuell]

Durch Drücken dieser Taste können Sie eine Eingabetastatur anzeigen, um eine Datei über den Lieferungsserver per E-Mail an ein Ziel zu senden, das in der Zielliste des Lieferungsservers nicht registriert ist. Geben Sie anschließend die E-Mail-Adresse über die Eingabetastatur ein. Weitere Einzelheiten zum Versenden von Dateien per E-Mail über den Lieferungsserver finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware.

5. [Optionen]

Drücken Sie hierauf, um die Scaneinstellungen vorzunehmen.

6. [Z. zufü.]

Wenn Sie nach der manuellen Eingabe einer E-Mail-Adresse mehrere Ziele auswählen, drücken Sie **[Z. zufü.]** und geben Sie dann die E-Mail-Adresse des Ziels an.

7. [Z. bearb]

Wenn Sie eine bereits eingegebene E-Mail-Adresse ändern, drücken Sie **[Z. bearb]** und geben Sie dann die neue E-Mail-Adresse ein.

Übermittlungsverfahren

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick zum Übermitteln von Scandateien mit Hilfe des Netzwerk-Lieferungsscanners.

Wichtig

❒ Registrieren Sie zunächst die Ziele und Absender mit Hilfe der auf dem Lieferungsserver installierten ScanRouter-Lieferungssoftware.

1 Sicherstellen, dass keine der vorherigen Einstellungen erhalten bleibt.

Bleibt eine der vorherigen Einstellungen erhalten, drücken Sie die Taste **[Gesamtlöschen]**.

2 Wenn die E-Mail- oder In-Ordner-scannen-Anzeige angezeigt wird, drücken Sie [/], um zur Anzeige "Netzwerk-Lieferungsscanner" zu wechseln.

3 Vorlagen einlegen.

4 Wählen Sie bei Bedarf den Vorlagentyp aus.

Einzelheiten finden Sie unter "Vorlagentyp auswählen".

5 Geben Sie bei Bedarf die Scanhelligkeit an.

Einzelheiten finden Sie unter "Bildhelligkeit anpassen".

6 Das Ziel wählen.

Sie können mehrere Ziele angeben.

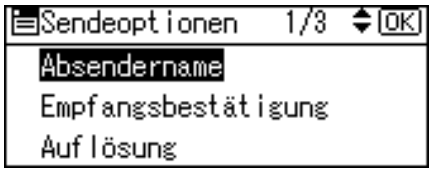
Einzelheiten finden Sie unter “Ziele für die Übermittlung angeben”.

7 Drücken Sie bei Bedarf [Optionen], um die Auflösung und Ausrichtung der Vorlagen anzugeben.

Einzelheiten finden Sie unter "Sendeoptionen angeben".

8 Wählen Sie bei Bedarf [Optionen] unter [Absendername] aus und geben Sie dann den Absender an.

Der von Ihnen angegebene Absender erscheint in der Betreffzeile der E-Mail, die über den Lieferungsserver gesendet wird. Wählen Sie den Absender unter den auf dem Lieferungsserver registrierten Zielen aus. Einzelheiten finden Sie unter "Absender angeben".



9 Wählen Sie bei Bedarf [Optionen] unter [Betreff hinzufügen] aus und geben Sie dann den Betreff an.

Der hier eingegebene Betreff gilt für die E-Mail, die über den Lieferungsserver gesendet wird. Einzelheiten finden Sie unter "Betreff angeben".

10 Drücken Sie die Taste [Start].

Der Scanvorgang wird gestartet.

Sie müssen die Taste [#] drücken, um Scandateien zu senden, die vom Vorlagenglas gescannt werden.

Über den ADF/ARDF gescannte Scandateien werden sofort gesendet.

11 Wenn Sie weitere Vorlagen senden möchten, legen Sie diese ein und drücken Sie dann die Taste [Start].

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Vorlagen gescannt sind.

12 Nach dem Scanner aller Vorlagen drücken Sie die Taste [#].

Die Übertragung wird gestartet.

Hinweis

- ❒ Um E-Mail über den Lieferungsserver zu senden, drücken Sie **[Manuell]** auf der Lieferungsanzeige und geben Sie dann eine E-Mail-Adresse als Ziel ein. Einzelheiten zur manuellen Eingabe von E-Mail-Adressen finden Sie unter "Eine E-Mail-Adresse manuell eingeben".
- ❒ Wenn Sie zwei oder mehr Ziele gewählt haben, können Sie diese nacheinander anzeigen, indem Sie die Taste 【▲】 oder 【▼】 drücken.
- ❒ Wenn Sie ein gewähltes Ziel annullieren möchten, zeigen Sie das Ziel im Zielfeld an und drücken Sie dann die Taste 【**Löschen/Stop**】.
- ❒ Wenn Sie E-Mail über den Lieferungsserver versenden, können Sie die Empfangsbestätigungsfunktion verwenden. Der in Schritt 8 ausgewählte Absender erhält eine E-Mail mit der Information, dass der Empfänger die E-Mail gelesen hat. Nähere Einzelheiten darüber, wie die Empfangsbestätigungsfunktion eingerichtet wird, finden Sie unter "Empfangsbestätigungsfunktion einrichten".
- ❒ Zum Aktivieren der Empfangsbestätigungsfunktion müssen die Einstellungen zum Versenden von E-Mails per SMTP mit der ScanRouter-Lieferungssoftware vorgenommen werden. Einzelheiten zum Einrichten dieser Einstellung finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware. Doch wenn die E-Mail-Software des Empfängers die MDN-Funktion (Message Disposition Notification) nicht unterstützt, wird die Benachrichtigungs-E-Mail u. U. nicht gesendet.
- ❒ Die E-Mail-Adresse des Absenders muss zuvor mit Hilfe der ScanRouter-Lieferungssoftware registriert werden.
- ❒ Wenn Sie die Taste 【**Ziel prüfen**】 drücken, wird das Scanner-Startfenster zur Anzeige "Ziel prüfen" umgeschaltet. In der Anzeige "Ziel prüfen" können Sie sich nähere Informationen über die ausgewählten Ziele anzeigen lassen. Einzelheiten finden Sie unter "Ziel prüfen".
- ❒ Drücken Sie zum Annullieren des Scanvorgangs die Taste 【**Löschen/Stop**】.

Referenz

S.117 “Vorlagentyp auswählen”

S.118 “Bildhelligkeit anpassen”

S.84 “Ziele für die Übermittlung angeben”

S.23 “Eine E-Mail-Adresse manuell eingeben”

S.97 “Sendeoptionen spezifizieren”

S.30 “Absender angeben”

S.40 “Empfangsbestätigungsfunktion einrichten”

S.41 “Betreff angeben”

S.5 “Ziel prüfen”

Ziele für die Übermittlung angeben

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Ziele für die Übermittlung festlegen.

Sie können die in der "Zielliste" des Lieferungsservers registrierten Ziele auf folgende Weise auswählen:

- Ein Ziel mit Hilfe der Zielwahltasten auswählen
- Ein in der "Zielliste" des Lieferungsservers registriertes Ziel auswählen

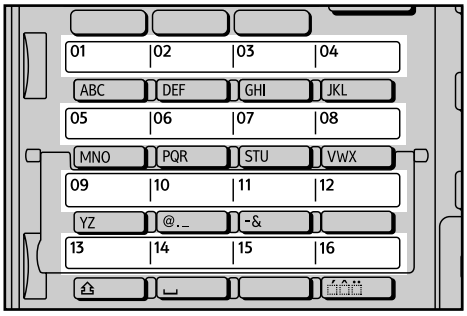
Ziel mit Hilfe der Zielwahltasten auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Ziel mit Hilfe der Zielwahltasten auswählen.

Einzelheiten dazu, wie Sie einer Zielwahltaste ein Lieferziel zuordnen, finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

1 Drücken Sie eine Zielwahltaste mit derselben Nummer wie das [Kürzel] des Ziels, das im Lieferungsserver registriert ist.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.



ZZZ609S

Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

Hinweis

❒ Einzelheiten zum Einrichten von Kürzeln finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware.

Ein in der Zielliste des Lieferungsservers registriertes Ziel auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein in der Zielliste des Lieferungsservers registriertes Ziel auswählen.

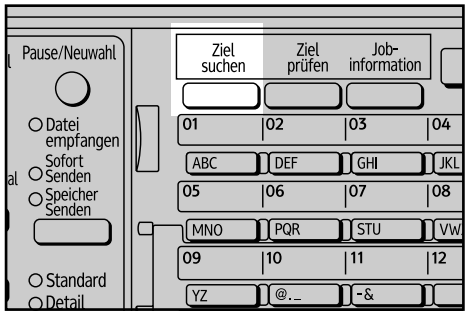
Es gibt vier Methoden zur Auswahl eines Ziels, das in der Zielliste des Lieferungsservers registriert ist:

- Ziel in der Liste auswählen
- Registrierungsnummer des Ziels eingeben
- Ziel anhand des Namens suchen
- Ziel anhand des Kommentars suchen

Auswählen eines Ziels aus der Liste

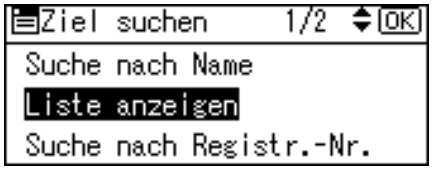
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Ziel in der Liste auszuwählen.

1 Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].



Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Liste anzeigen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].



3 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**

Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Ziele hinzuzufügen.

4 **Drücken Sie die Taste [OK].**

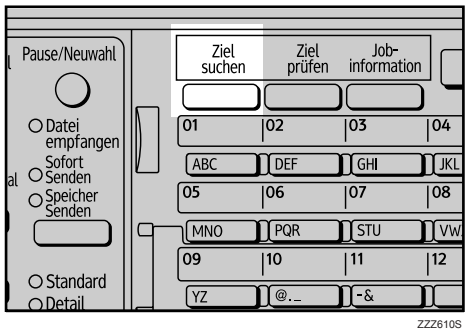
Hinweis

- ❒ Um ein ausgewähltes Ziel zu annullieren, drücken Sie die Taste zur Auswahl des gewünschten Ziels und drücken Sie dann die Taste [◄].
- ❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen werden einige Ziele in der Zielliste möglicherweise nicht angezeigt.

Verwenden einer Registrierungsnummer zur Auswahl eines Ziels

Wählen Sie ein Ziel durch Eingabe seines Kürzels aus (wurde mit Hilfe der ScanRouter-Lieferungssoftware registriert). Einzelheiten zum Einrichten von Kürzeln finden Sie in den Handbüchern der ScanRouter-Lieferungssoftware.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**



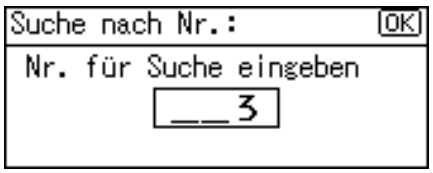
Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Suche nach Registr.-Nr.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

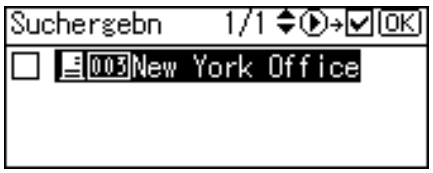
3 **Geben Sie die dem Ziel zugeordnete dreistellige Registrierungsnummer über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**

Beispiel: Eingabe von 003

Drücken Sie die Taste [3] und anschließend die Taste [OK].

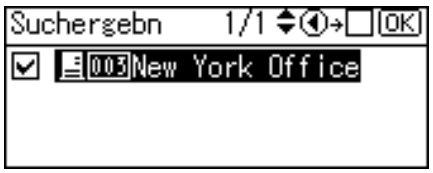


4 **Drücken Sie die Taste [▶].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

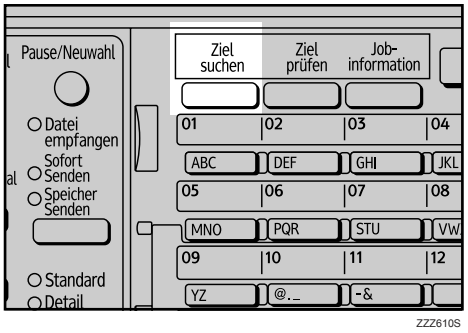
5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



Ein Ziel anhand des Namens suchen

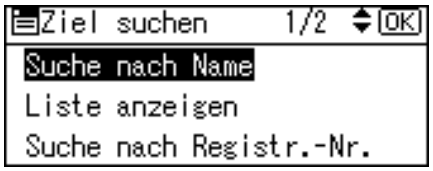
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein in der Zielliste des Lieferungsservers registriertes Ziel anhand des Namens zu suchen.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

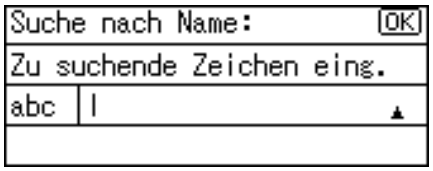


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

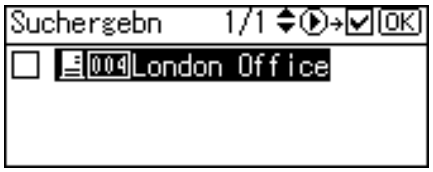
2 **Wählen Sie [Suche nach Name] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Zielnamens ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].**

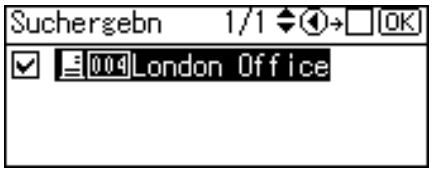


4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**



Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**



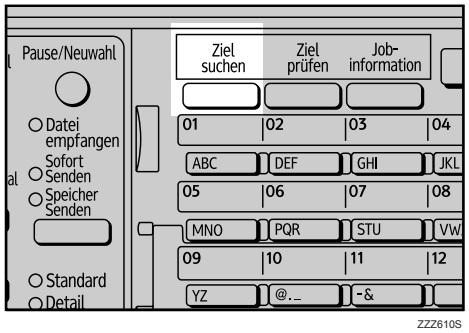
Hinweis

❒ Bis zu 100 Ziele können als Suchergebnisse angezeigt werden.

Ziel anhand des Kommentars suchen

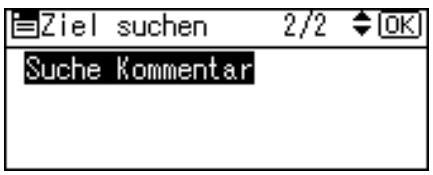
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein in der Zielliste des Lieferungsservers registriertes Ziel anhand eines Kommentars zu suchen. Mit der Funktion "Suche Kommentar" können Sie ein Ziel suchen, indem Sie einen Kommentar (ein für die ScanRouter-Lieferungssoftware erforderliches Registrierungselement) als Schlüsselwort verwenden.

1 **Drücken Sie die Taste [Ziel suchen].**

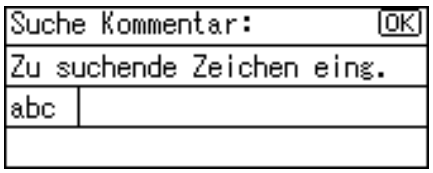


Die Abbildung zeigt ein Beispiel. Die Anzeige kann anders aussehen.

2 **Wählen Sie [Suche Kommentar] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Geben Sie den Anfang des Kommentars ein und drücken Sie dann zweimal die Taste [OK].**



4 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [►].**

Das Kontrollkästchen links neben dem ausgewählten Ziel ist aktiviert.

5 **Drücken Sie die Taste [OK].**

4. Einsatz des Geräts als Netzwerk-TWAIN-Scanner

Sie können mit diesem Gerät Vorlagen über das Netzwerk in einen Client-Computer einscannen.

Bei Verwendung als Netzwerk-TWAIN-Scanner

In diesem Abschnitt werden die Schritte und Vorgänge erläutert, die vor der Verwendung des Netzwerk-TWAIN-Scanners erforderlich sind.

Wichtig

- ❒ Bevor Sie den Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden können, müssen Sie den TWAIN-Treiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren. Einzelheiten zur Installation des TWAIN-Treibers finden Sie unter “TWAIN-Treiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren”.
- ❒ Damit Sie den Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden können, muss eine TWAIN-kompatible Anwendung wie DeskTopBinder auf dem Client-Computer installiert sein. DeskTopBinder Lite befindet sich auf der mitgelieferten CD-ROM. Weitere Einzelheiten zur Installation von DeskTopBinder Lite finden Sie unter “DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren”.

Referenz

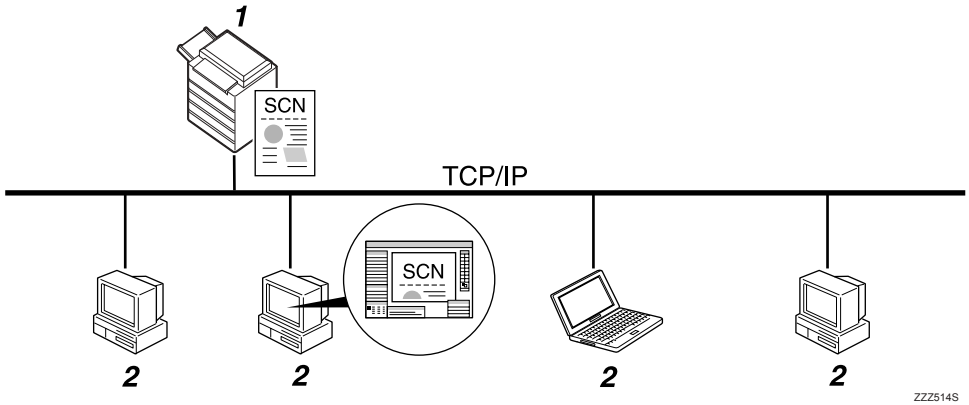
S.94 “TWAIN-Treiber von der CD-ROM installieren”

S.78 “DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren”

Die TWAIN-Scanner-Funktion im Überblick

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick zur Netzwerk-TWAIN-Scanner-Funktion.

Im TWAIN-Scanner-Modus kann dieses Gerät für mehrere Computer freigegeben werden. Das heißt, Sie müssen keinen speziellen Computer als Scanner einrichten oder den Scanner und den jeweiligen Computer bei jeder Verwendung neu verbinden.



1. Dieses Gerät

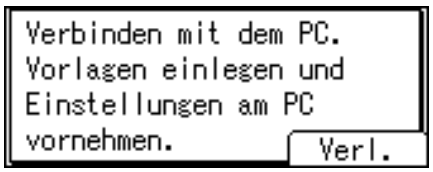
Empfängt eine Scan-Anweisung von einem Client-Computer, scannt die Vorlage und sendet die Scandatei anschließend über das Netzwerk an den Client-Computer.

2. Client-Computer

Legt die Scanner-Einstellungen fest und steuert den Scanner über ein Programm wie DeskTopBinder Lite, das den Netzwerk-TWAIN-Scanner unterstützt. Empfängt die vom Gerät gescannten Dateien und zeigt diese mit dem Programm für die Unterstützung des Netzwerk-TWAIN-Scanners an.

Hinweis

❒ Bei Verwendung des Geräts als TWAIN-Netzwerkscanner müssen Sie die Taste 【**Scanner**】 auf dem Bedienfeld des Geräts nicht unbedingt drücken. Die Anzeige schaltet automatisch um, wenn Sie mit dem TWAIN-Treiber eine Vorlage vom Client-Computer aus scannen.



Drücken Sie zur Verwendung anderer Funktionen als des Netzwerk-TWAIN-Scanners die Taste **[Verl.]**.

Vorbereitung für den Einsatz als Netzwerk-TWAIN-Scanner

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungsschritte und Einstellungen für die Verwendung der Netzwerk-TWAIN-Scanner-Funktion erläutert.

Wichtig

❒ Damit Sie den Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden können, muss eine TWAIN-kompatible Anwendung wie DeskTopBinder auf dem Client-Computer installiert sein. DeskTopBinder Lite befindet sich auf der mitgelieferten CD-ROM. Weitere Einzelheiten zur Installation von DeskTopBinder Lite finden Sie unter "DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren".

1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk.

Schließen Sie das Gerät mit einem Ethernet-Kabel oder über ein Wireless-LAN (IEEE 802.11b) an das Netzwerk an.

2 Nehmen Sie die notwendigen Netzwerkeinstellungen in den [Systemeinstellungen] vor.

Wenn Sie das Gerät mit Hilfe eines Ethernet-Kabels mit dem Netzwerk verbunden haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

- Geben Sie die IPv4-Adresse und Subnet-Maske des Geräts an.
- Aktivieren Sie unter **[Gültiges Protokoll]** die Option **[IPv4]**.

3 Installieren Sie den TWAIN-Treiber auf einem Client-Computer.

Einzelheiten zur Installation des TWAIN-Treibers finden Sie unter "TWAIN-Treiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren".

Hinweis

❒ Für den Anschluss des Geräts an das Netzwerk über ein WLAN (IEEE 802.11b) ist eine erweiterte WLAN-Karte erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in der Netzwerkanleitung.

❒ Welche Elemente in den **[Systemeinstellungen]** eingerichtet werden müssen, hängt von der Netzwerkumgebung ab. Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

❒ Weitere Informationen zu den **[Systemeinstellungen]** finden Sie im Handbuch "Grundeinstellungen".

Referenz

S.94 "TWAIN-Treiber von der CD-ROM installieren"

S.78 "DeskTopBinder Lite von der mitgelieferten CD-ROM installieren"

TWAIN-Treiber von der CD-ROM installieren

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den TWAIN-Treiber von der CD-ROM "Scanner Driver and Utilities" auf einem Client-Computer installieren.

Damit Sie den Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden können, müssen Sie den TWAIN-Treiber auf einem Client-Computer installieren.

Damit Sie die TWAIN-Scanner-Funktion verwenden können, müssen Sie den TWAIN-Treiber auf dem Client-Computer installieren.

1 Starten Sie Windows und legen Sie die CD-ROM mit der Bezeichnung "Scanner Driver and Utilities" in das CD-ROM-Laufwerk des Client-Computers ein.

Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet und das Dialogfeld **[Scanner Driver and Utilities]** erscheint.

2 Klicken Sie auf [TWAIN-Treiber].

3 Das Installationsprogramm des TWAIN-Treibers wird gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen.

Hinweis

- ❒ Überprüfen Sie vor der Installation, welche Systemanforderungen für den TWAIN-Treiber erforderlich sind. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Software auf der CD-ROM".
- ❒ Sie können die Software mit Hilfe von Auto-Start installieren. Weitere Einzelheiten zum Auto-Start-Programm finden Sie unter "Auto-Start-Programm".
- ❒ Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, finden Sie weitere Informationen unter "Auto-Start-Programm".
- ❒ Nach Abschluss der Installation wird eventuell eine Meldung mit der Aufforderung, den Client-Computer neu zu starten, angezeigt. Führen Sie in diesem Fall einen Neustart des Client-Computers durch.
- ❒ Nach Abschluss der Installation wird ein Ordner mit dem Namen des Geräts unter **[Programme]** oder **[Alle Programme]** im Menü **[Start]** erstellt. Über diesen Ordner kann eine Hilfe-Datei aufgerufen werden.
- ❒ Hinweise zur Verwendung des Netzwerk-TWAIN-Scanners finden Sie in der Datei "Readme.txt". Diese Datei sollten Sie vor Einsatz des Scanners unbedingt durchlesen.

Referenz

S.125 "Software auf der CD-ROM"

S.125 "Auto-Start-Programm"

Verfahren zum Scannen von Dateien mit dem TWAIN-Scanner

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise beim Scannen mit dem Netzwerk-TWAIN-Scanner beschrieben.

Wichtig

❒ Damit Sie den Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden können, benötigen Sie eine TWAIN-kompatible Anwendung wie DeskTopBinder, und der TWAIN-Treiber muss auf dem Client-Computer installiert sein.

Im folgenden Beispiel wird DeskTopBinder Lite unter Windows XP verwendet.

1. **Zeigen Sie im Menü [Start] auf [Alle Programme] und auf [DeskTopBinder] und klicken Sie anschließend auf [DeskTopBinder].**
2. **Im Menü [Extras] die Option [Scanner-Einstellungen...] anklicken.**
3. **Auf [Scannertreiber auswählen...] klicken.**
4. **Wählen Sie den Namen des zu verwendenden Geräts in der Liste aus und klicken Sie anschließend auf [Auswählen].**
5. **Auf [OK] klicken.**
6. **Vorlagen einlegen.**
7. **Im [Datei]-Menü, auf [Dokument hinzufügen] zeigen und anschließend auf [Scannen...] klicken. Das Dialogfeld für die Scannersteuerung wird angezeigt.**

   Ein Dialogfeld, das zur Steuerung eines Scanners mit Hilfe des TWAIN-Treibers dient, wird als Dialogfeld für die Scannersteuerung bezeichnet.
8. **Einstellung in Abhängigkeit von Faktoren wie Art der Vorlage, Scanverfahren und Ausrichtung der Vorlage vornehmen.**

   Einzelheiten finden Sie in der Hilfedatei zum TWAIN-Treiber
9. **Klicken Sie in Scannersteuerungs-Dialogfeld auf [Scannen].**

   Je nach Sicherheitseinstellung erscheint beim Drücken von **[Scannen]** ein Dialogfeld, in dem Sie Anwendername und Passwort eingeben müssen.

   Sind zusätzliche Vorlagen zu scannen, legen Sie die Vorlage ein und klicken Sie dann auf **[Fortsetzen]**.

   Wenn keine weiteren Vorlagen zu scannen sind, klicken Sie auf **[Abgeschlossen]**.
10. **Im Menü [Datei] die Option [Beenden] anklicken.**

11 Geben Sie den Dokumentnamen ein und klicken Sie anschließend auf [OK].

Die DeskTopBinder-Anzeige wird geschlossen und das Bild wird in DeskTopBinder Lite gespeichert.

Hinweis

❒ Wenn Sie bereits einen Scanner ausgewählt haben, müssen Sie den Scanner nur dann auswählen; wenn Sie ihn ändern möchten.

❒ Sie können Scandateien mit DeskTopBinder bearbeiten und drucken. Weitere Informationen zu DeskTopBinder finden Sie in den Handbüchern zu DeskTopBinder.

❒ Die Modellbezeichnung des verbundenen Scanners wird in der Titelleiste des Scannersteuerungs-Dialogfelds angezeigt. Wenn es im Netzwerk mehrere Scanner desselben Modells gibt, stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Scanner gewählt haben. Wenn dies nicht der Fall ist, klicken Sie auf **[Scannertreiber auswählen...]** und wählen Sie anschließend den Scanner erneut aus. Wenn in der Liste nicht der richtige Scanner angezeigt wird, überprüfen Sie, ob der Scanner richtig an das Netzwerk angeschlossen ist und seine IPv4-Adresse angegeben wurde. Wenn der richtige Scanner auch weiterhin nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Netzwerk-Administrator.

5. Unterschiedliche Scaneinstellungen

In diesem Abschnitt werden die unterschiedlichen Scaneinstellungen beschrieben.

Sendeoptionen spezifizieren

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise beim Spezifizieren von Sendeoptionen beschrieben.

Hinweis

❒ Weitere Einzelheiten über die Einstellungen für **[Absendername]**, **[Betreff hinzufügen]** und **[Empfangsbestätigung]** finden Sie in Kapitel 1 "Senden von Scandateien per E-Mail".

Referenz

S.9 “Senden von Scandateien per E-Mail”

S.30 “Absender angeben”

S.41 “Betreff angeben”

S.40 “Empfangsbestätigungsfunktion einrichten”

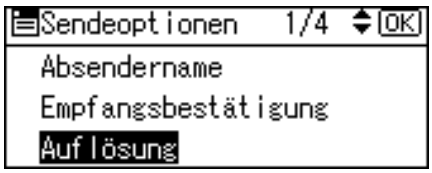
Auflösung

Wählen Sie eine Auflösung für das Scannen der Vorlagen aus.

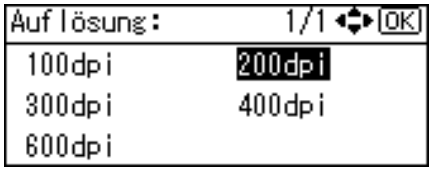
Wählen Sie **[100dpi]**, **[200dpi]**, **[300dpi]**, **[400dpi]** oder **[600dpi]** als Scan-Auflösung.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Auflösung] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie eine Auflösung aus und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

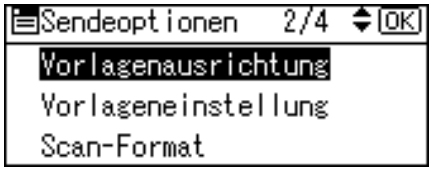
4 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

Vorlagenausrichtung

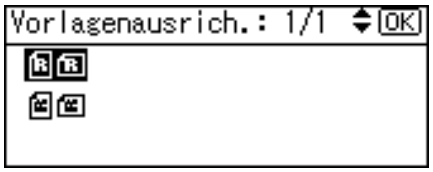
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Oben/Unten-Ausrichtung der gescannten Vorlage auf einem Client-Computer-Bildschirm richtig anzeigen.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Vorlagenausrichtung] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie die Ausrichtung aus (oder), die der Ausrichtung der Vorlage entspricht, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

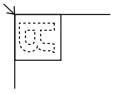
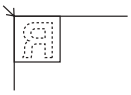
4 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

Vorlagen einlegen

Um die Oben/Unten-Ausrichtung der gescannten Vorlage auf einem Client-Computer-Bildschirm richtig anzeigen zu können, müssen die Platzierung der Vorlage und die Einstellungen im Bedienfeld übereinstimmen.

Legen Sie Vorlagen gemäß der nachstehenden Tabelle richtig ein:

❖ Vorlagenglas

Vorlagenausrichtung	Bedienfeldtaste
Die obere Kante berührt die obere linke Ecke des Vorlagenglases. 	
Die hintere Kante berührt die Rückseite des Vorlagenglases. 	

❖ ADF/ARDF

Vorlagenausrichtung	Bedienfeldtaste
Obere Kante zuerst auflegen	
Obere Kante berührt die Rückseite des ADF/ARDF	

Hinweis

❒ Vorlagen haben in der Regel ein rechteckiges (🄴) oder horizontales Format (🄻). In der Tabelle oben ist die Vorlagenausrichtung zum leichteren Verständnis anhand von Quadraten dargestellt. Selbst wenn die Vorlage ein anderes Format hat, ändert sich die Kombination aus Vorlagenausrichtung und der im Scannertreiber angegebenen Ausrichtung dadurch nicht.

Vorlageneinstellung

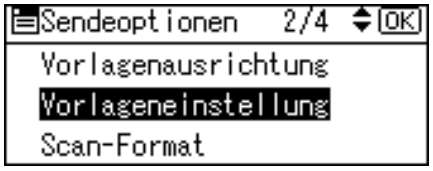
In diesem Abschnitt werden die Einstellungen zum Scannen von ein- oder zweiseitigen Vorlagen erläutert.

Wichtig

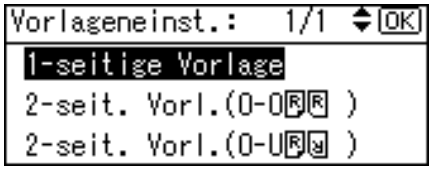
❒ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der ARDF installiert ist.

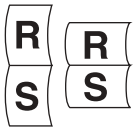
1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Vorlageneinstellung] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie [1-seitige Vorlage], um 1-seitige Vorlagen zu scannen, und drücken Sie dann die Taste [OK]. Wählen Sie [2-seitige Vorl. (O-O)] oder [2-seitige Vorl. (O-U)] zum Scannen von 2-seitigen Vorlagen und drücken Sie dann die Taste [OK].**



2-seitige Vorl. (O-O)	
2-seitige Vorl. (O-U)	

"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

4 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

Scanformat

Wählt das Format der zu scannenden Vorlage.

Folgende Element und Formate stehen zur Auswahl:

❖ **[Auto.Erkenn.]**
Scannt Vorlagenformate mit der Funktion zur automatischen Formaterkennung.

❖ **Vorlagenformat**
A3, A4, A4, A5, A5, 11 × 17, $8^1/_2 \times 14$, $8^1/_2 \times 13$, $8^1/_2 \times 11$, $8^1/_2 \times 11$, $5^1/_2 \times 8^1/_2$, $5^1/_2 \times 8^1/_2$, B4 JIS, B5 JIS, B5 JIS

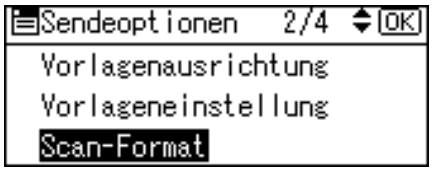
❖ **[Ben.def Form]**
Scannt in einem spezifizierten Format.
Vorlagen mit den folgenden Formaten können gescannt werden:

- Horizontale Breite: 128 - 432 mm
- Vertikale Länge: 105 - 297 mm

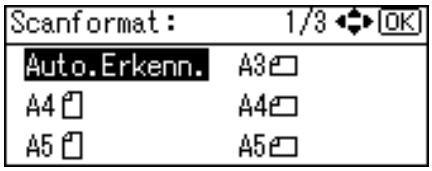
5

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Scan-Format] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um das Scanformat in der Liste auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

4 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

Hinweis

❒ Bei Wählen von **[Ben.def Form]** können die Abmessungen des Scanbereichs (Breite und Höhe) im mm spezifiziert werden.

Zusammenhang zwischen Vorlagen gemischter Formate und Scanformat

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, was beim Scannen von Vorlagen derselben Breite aber unterschiedlicher Länge (z. B. A3&A4 oder B4&B5) zu beachten ist.

- Wenn Sie für **[Gemischte Formate]** die Einstellung **[Ein]** wählen, erkennt das Gerät die Länge der Vorlagen mit gleicher Breite und scannt diese. Einzelheiten finden Sie unter "Gemischte Formate".
- Wenn ein Vorlagenformat ausgewählt ist, scannt das Gerät Vorlagen im ausgewählten Format, unabhängig vom tatsächlichen Format der Vorlagen. Wenn eine Vorlage kleiner als das ausgewählte Format ist, werden Ränder um den Scanbereich gedruckt.
- Wenn **[Auto.Erkenn.]** zum Scannen von Vorlagen von Vorlagenglas ausgewählt ist, erkennt das Gerät das Format der einzelnen Vorlagen und führt den Scanvorgang entsprechend aus.
- Wenn nur **[Auto.Erkenn.]** für das Scannen von Vorlagen aus dem ADF ausgewählt ist, erkennt das Gerät das Format der größten Vorlage und scannt alle anderen Vorlagen basierend auf diesem Format.

Referenz

S.107 “Gemischte Formate”

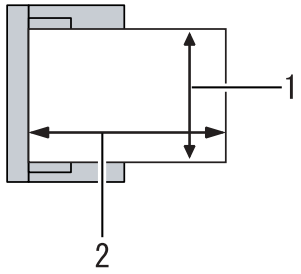
Benutzerdefiniertes Format festlegen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein benutzerdefiniertes Format angeben.

Zum Scannen einer benutzerdefinierten Vorlage messen Sie deren Breite und Länge und geben Sie diese Zahlen als Einstellungen für **[Horiz.]** und **[Vert.]** an.

Die folgende Abbildung zeigt die **[Horiz.]** und **[Vert.]** einer Vorlage.

❖ **Vorlage in den ADF einlegen**

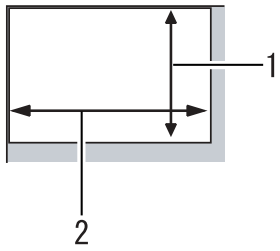


ALO031S

1. **Vertikal**

2. **Horizontal**

❖ **Vorlage auf das Vorlagenglas auflegen**



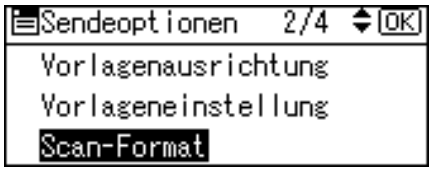
ALO032S

1. **Vertikal**

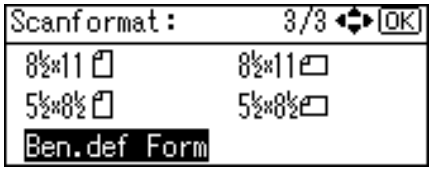
2. **Horizontal**

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

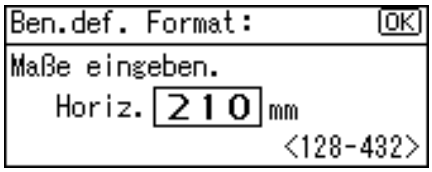
2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Scan-Format] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



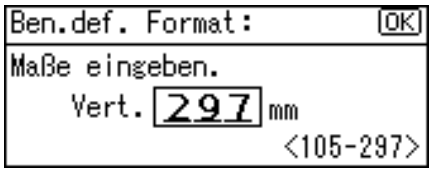
3 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Ben.def Form] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



4 **Geben Sie die horizontale Breite über die Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK] oder die Taste [#].**



5 **Geben Sie die vertikale Länge über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK] oder die Taste [#].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

6 **Drücken Sie die Taste [Escape].**

Vorlagen zum Scannen im benutzerdefinierten Format einrichten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Vorlagen zum Scannen im benutzerdefinierten Format platzieren.

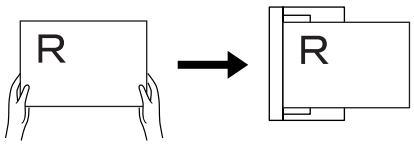
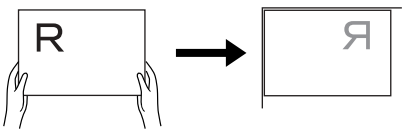
❖ Einstellung für die Vorlagenausrichtung

Wählen Sie unter **[Vorlagenausrichtung]** die Option **[ ]** oder **[ ]** entsprechend der Ausrichtung der Vorlage. Um **[Vorlagenausrichtung]** im Scannerstartfenster anzuzeigen, drücken Sie **[Optionen]**. Einzelheiten finden Sie unter "Vorlagenausrichtung".

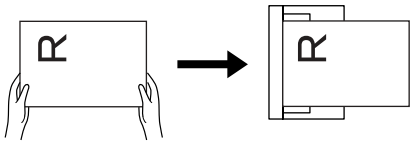
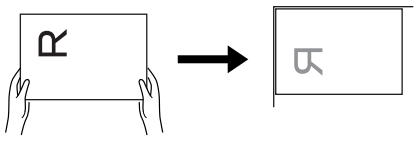
❖ Vorlage platzieren

Im ADF muss die Vorlage mit der zu scannenden Seite nach oben, auf dem Vorlagenglas mit der zu scannenden Seite nach unten platziert werden.

❖ Die Vorlagenausrichtung entspricht [ ]

Vorlage in den ADF einlegen	 ALO027S
Vorlage auf das Vorlagenglas auflegen Richten Sie die Vorlage aus, drehen Sie sie nach rechts oder nach links und legen Sie sie dann mit der zu scannenden Seite nach auf das Vorlagenglas.	 ALO028S

❖ Die Vorlagenausrichtung entspricht [ ]

Vorlage in den ADF einlegen	 ALO029S
Vorlage auf das Vorlagenglas auflegen Richten Sie die Vorlage vertikal aus und legen Sie sie dann mit der einzuscannenden Seite nach unten auf.	 ALO030S

Referenz

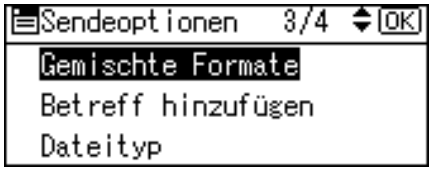
S.99 “Vorlagenausrichtung”

Gemischte Formate

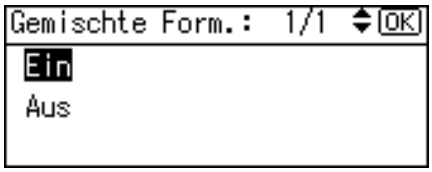
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie das Gerät einrichten, damit es die Länge einzelner Vorlagen erkennt, wenn ein Vorlagenstapel mit derselben Breite, aber unterschiedlichen Lägen gescannt werden soll.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Gemischte Formate] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

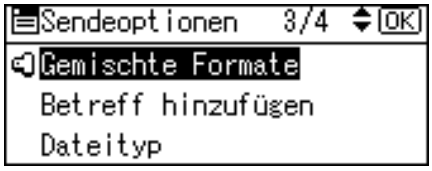


3 **Wählen Sie [Ein] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



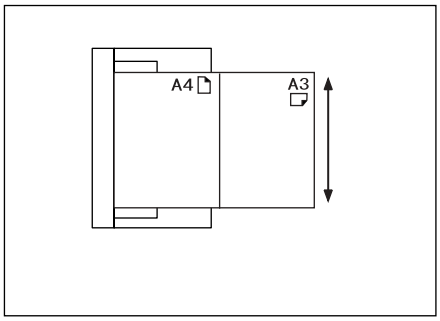
"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

4 **Drücken Sie die Taste [Escape].**



Hinweis

❒ Um Vorlagen mit gleicher Breite und unterschiedlicher Länge gleichzeitig zu verarbeiten, richten Sie sie entsprechend der folgenden Darstellung ein.



ALO033S

❒ Die folgenden Vorlagenformat-Kombinationen sind verfügbar: A3▭&A4▯, B4▭&B5▯ und A4▭&A5▯.

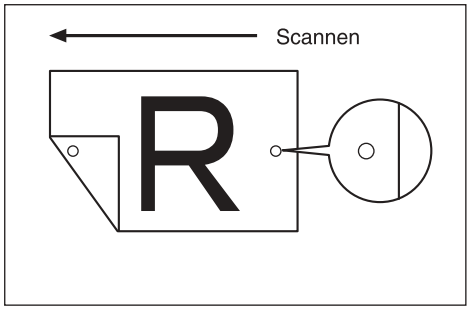
5

Stempel

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über den ADF/ARDF gescannte Vorlagen mit einem Stempel versehen.

Bei Auswahl von **[Stempel]** werden die über den ADF/ARDF gescannten Vorlagen mit einem kreisförmigen Stempel versehen. Wenn Sie eine 2-seitige Vorlage über den ARDF scannen, werden beide Seiten der Vorlage mit einem kreisförmigen Stempel versehen.

Diese Funktion dient zum leichteren Erkennen gescannter Vorlagen.



DE ARO006S

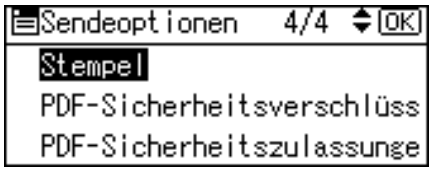
Diese Abbildung veranschaulicht ein Beispiel für das Scannen einer 2-seitigen Vorlage.

Wichtig

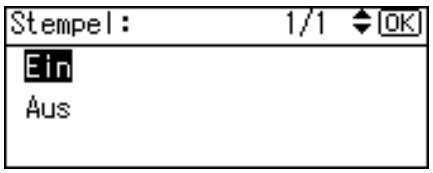
❒ Zum Aktivieren der Stempelfunktion müssen Sie die Stempelkartusche einsetzen.

1. **Die Taste [Optionen] drücken.**

2. **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Stempel] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

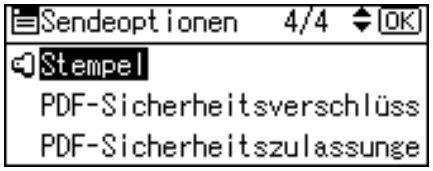


3. **Wählen Sie [Ein] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

4. **Drücken Sie die Taste [Escape].**



Hinweis

- **[Stempel]** wird nur angezeigt, wenn der ADF/ARDF installiert ist.
- Unter Umständen wird das Stempeln fortgesetzt, wenn der Scanvorgang unterbrochen wurde. Dies hängt davon ab, worauf die Unterbrechung zurückzuführen ist.
- Tauschen Sie die Stempelkartusche aus, wenn der Stempel langsam verblasst. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch zur Fehlerbehebung.

Dateityp

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Dateityp auswählen.

Wichtig

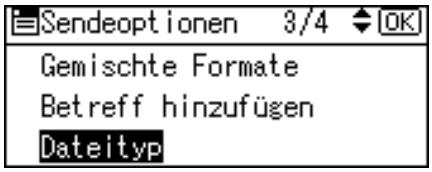
❒ Um Dateien zu liefern, wählen Sie den Dateityp für die zu übertragenden Dateien über den Lieferungsserver-Computer aus. Einzelheiten finden Sie im gemeinsam mit der ScanRouter-Lieferungssoftware gelieferten Handbuch.

Sie können einen der folgenden Dateitypen wählen:

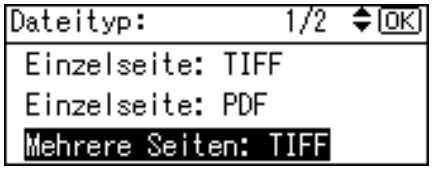
- Einzelseite: TIFF
- Einzelseite: PDF
- Mehrere Seiten: TIFF
- Mehrere Seiten: PDF

1 Die Taste [Optionen] drücken.

2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Dateityp] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].



3 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Dateityp auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint die Anzeige "Sendeoptionen".

4 Drücken Sie die Taste [Escape].

PDF-Sicherheitsverschlüsselung

In diesem Abschnitt werden die Sicherheitseinstellungen für PDF-Dateien erläutert.

Mit Hilfe der Sicherheitseinstellungen können Sie den unbefugten Zugriff auf PDF-Dateien verhindern.

Wichtig

❒ Sicherheitseinstellungen können nur für PDF-Dateien vorgenommen werden.

PDF-Datei verschlüsseln

Richten Sie zum Schutz von PDF-Dateien ein Passwort ein. Nur Anwender, die das entsprechende Passwort haben, können die PDF-Datei dann öffnen.

Wichtig

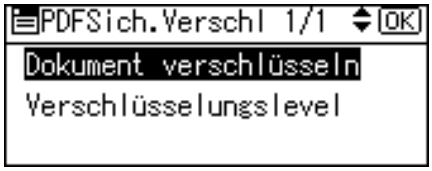
❒ Die Verschlüsselung kann nur für Scandateien verwendet werden, die per E-Mail oder über "In-Ordner-Scannen" gesendet wurden.

❒ Ohne Passwort können Sie die verschlüsselte Datei nicht öffnen. Stellen Sie sicher, dass Sie das Passwort nicht vergessen.

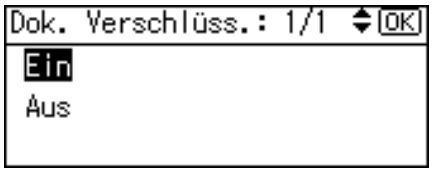
1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [PDF-Sicherheitsverschlüss.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

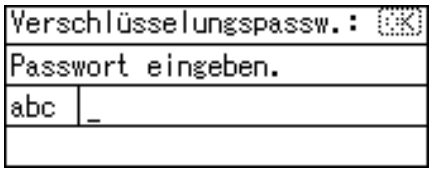
3 **Wählen Sie [Dokument verschlüsseln] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



4 **Wählen Sie [Ein] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

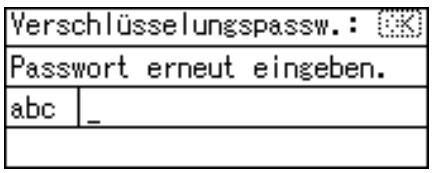


5 **Geben Sie ein Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



Das eingegebene Passwort ist zum Öffnen der PDF-Datei erforderlich.

6 **Geben Sie das Passwort erneut ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint wieder die Anzeige für die PDF-Sicherheitsverschlüsselung.

7 **Drücken Sie zweimal die Taste [Escape].**

Hinweis

- ❒ Das Verschlüsselungspasswort darf nicht mit dem Master-Passwort übereinstimmen (das zum Ändern der PDF-Sicherheitsberechtigungen dient).
- ❒ Sie können bis zu 32 alphanumerische Zeichen für das Dokumentpasswort eingeben.

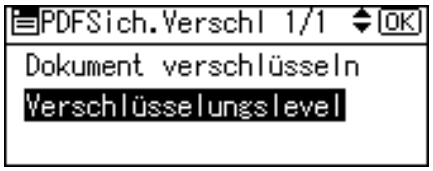
Eine Verschlüsselungsebene für eine PDF-Datei auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie eine Verschlüsselungsebene für eine PDF-Datei auswählen.

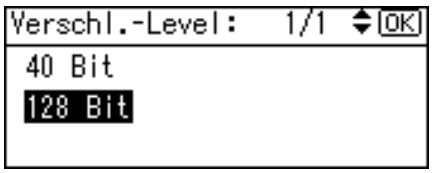
1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [PDF-Sicherheitsverschlüss.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**

3 **Wählen Sie [Verschlüsselungslevel] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



4 **Wählen Sie [40 Bit] oder [128 Bit] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt und anschließend erscheint wieder die Anzeige für die PDF-Sicherheitsverschlüsselung.

5 **Drücken Sie zweimal die Taste [Escape].**

Hinweis

❒ PDF-Dateien, die mit **[128 Bit]** verschlüsselt wurden, können mit Adobe Acrobat Reader 3.0 und 4.0 nicht angezeigt werden.

❒ Wenn **[Nur geringe Auflö. zulass.]** als Druckberechtigung in den **[PDF-Sicherheitszulassungen]** festgelegt ist, können Sie **[40 Bit]** nicht auswählen.

PDF-Sicherheitsberechtigungen

Richten Sie ein Master-Passwort ein, um das unberechtigte Drucken, Ändern, Kopieren oder Extrahieren von PDF-Dateiinhalten zu verhindern.

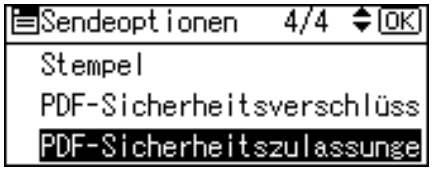
Nur Anwender, die das Master-Passwort haben, können diese Einschränkungen zurücksetzen oder ändern.

Wichtig

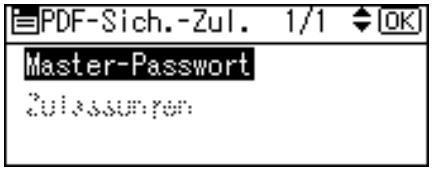
- ❒ Die Verschlüsselung kann nur für Scandateien verwendet werden, die per E-Mail oder über "In-Ordner-Scannen" gesendet wurden.
- ❒ Ohne das Master-Passwort können die für eine Datei geltenden Beschränkungen nicht zurückgesetzt oder geändert werden. Sie dürfen das Master-Passwort auf keinen Fall vergessen.

1 **Die Taste [Optionen] drücken.**

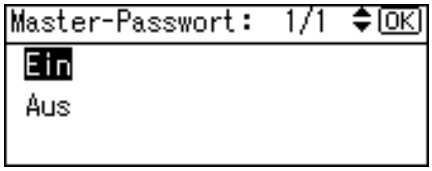
2 **Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [PDF-Sicherheitszulassungen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK].**



3 **Wählen Sie [Master-Passwort] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

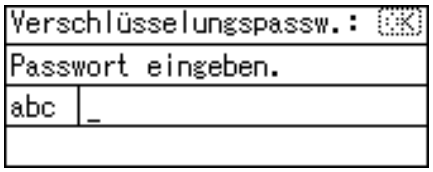


4 **Wählen Sie [Ein] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



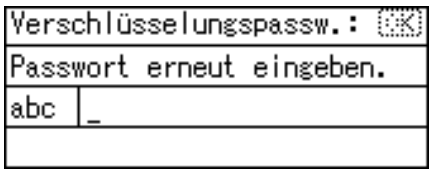
Der Bildschirm für die Passworteingabe wird angezeigt.

5 **Geben Sie ein Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



Das hier eingegebene Passwort ist zum Ändern der Sicherheitseinstellungen der PDF-Datei erforderlich.

6 **Geben Sie das Passwort erneut ein und drücken Sie dann die Taste [OK].**



"Programmiert" wird angezeigt; dann erscheint wieder die Anzeige für die PDF-Sicherheitsberechtigungen.

7 **Wählen Sie [Zulassungen] und drücken Sie dann die Taste [OK].**

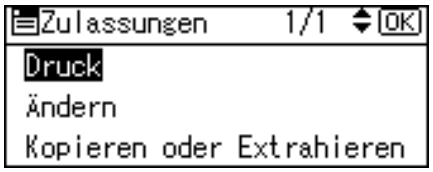
8 **Ändern Sie die PDF-Sicherheitseinstellungen.**

Sie können die folgenden Sicherheitseinstellungen festlegen:

- Druckberechtigung: **[Verbieten]**, **[Alle zulassen]** und **[Nur geringe Auflö. zulass.]**.
- Berechtigung zum Bearbeiten: **[Verbieten]** oder **[Zulassen]**.
- Berechtigung zum Kopieren oder Extrahieren von Inhalten: **[Verbieten]** oder **[Zulassen]**.

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie das Drucken von gescannten PDF-Dateien verhindern.

9 **Wählen Sie [Drucken] und drücken Sie dann die Taste [OK].**



⑩ Wählen Sie [Verbieten] und drücken Sie dann die Taste [OK].

"Programmiert" wird angezeigt; dann erscheint wieder die Anzeige für die Berechtigungen.

Sie können mehrere Sicherheitseinstellungen für eine PDF-Datei festlegen.

⑪ Drücken Sie dreimal die Taste [Escape].

Die Anzeige "Sendeoptionen" erscheint.

Hinweis

❒ Das Master-Passwort darf nicht mit dem Verschlüsselungspasswort übereinstimmen.

❒ Sie können bis zu 32 alphanumerische Zeichen für das Master-Passwort eingeben.

❒ Wenn **[40 Bit]** als PDF-Verschlüsselungsebene gewählt wurde, können Sie **[Nur geringe Auflö. zulass.]** nicht als Druckberechtigung auswählen.

Vorlagentyp auswählen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie einen Vorlagentyp auswählen.

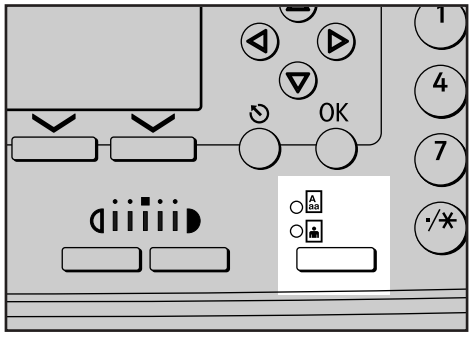
Drücken Sie die Taste **【Vorlage】** zur Auswahl eines Vorlagentyps.

Geben Sie nähere Einzelheiten über den ausgewählten Vorlagentyp mit **[Vorlagentypeinst.]** unter **[Scannereinstellungen]** an. Weitere Einzelheiten über **[Vorlagentypeinst.]** finden Sie im "Handbuch Grundeinstellungen".

Die nachstehende Tabelle erläutert das Verhältnis zwischen der Taste **【Vorlage】** und **[Vorlagentypeinst.]**.

Taste【Vorlage】	**[Vorlagentypeinst.]**
Text	**[Vorlagentyp 1 (Text)]**
Foto	**[Vorlagentyp 2 (Foto)]**

1 Drücken Sie die Taste【Vorlage】, um Text oder Foto als Vorlagentyp zu wählen.



ARO004S

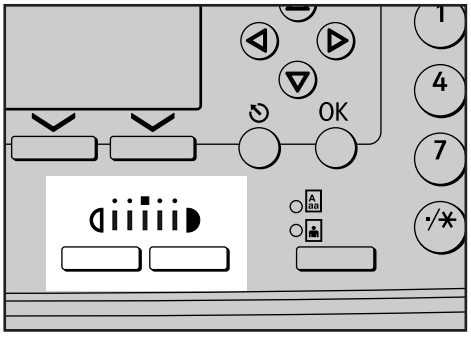
Die Anzeige für den gewählten Vorlagentyp leuchtet auf.

Bildhelligkeit anpassen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Scanhelligkeit angeben.

Es gibt 5 Grade der Scanhelligkeit.

1 Drücken Sie die Taste [Heller] oder [Dunkler], um die Helligkeit anzupassen.



ARO005S

Die Helligkeitsanzeige "I" bewegt sich pro Tastendruck um jeweils eine Stufe weiter.

Scaneinstellungen bei Verwendung des Twain-Scanners

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Vorlagenausrichtung und die Scaneinstellungen für mehrere Vorlagen mit gemischten Formaten bei Verwendung des TWAIN-Scanners angeben.

Vorlagenausrichtung auf dem TWAIN-Scanner einstellen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Oben/Unten-Ausrichtung der gescannten Vorlage auf einem Client-Computer-Bildschirm richtig anzeigen.

Um die Oben/Unten-Ausrichtung der gescannten Vorlage auf einem Client-Computer-Bildschirm richtig anzeigen zu können, müssen die Platzierung der Vorlage und die Einstellungen im Bedienfeld und im Scanner-Treiber übereinstimmen.

1 Öffnen Sie das Scannersteuerungs-Dialogfeld.

Einzelheiten, wie Sie das Dialogfeld zur Scannersteuerung öffnen, finden Sie unter "Verfahren zum Scannen von Dateien mit dem TWAIN-Scanner".

2 Wählen Sie in der Liste [Vorl.-Scanverf.:] aus, wo sich die Vorlage befindet.

3 Wählen Sie in der Liste [Vorl.-Ausr.:] die Option [Lange Kante] oder [Kurze Kante].

4 Wählen Sie in der Liste [Ausrichtung:] die Option [90° rechts / 90° rechts], [90° links / 90° links], [Standard 0° / Standard 0°] oder [180° / 180°].

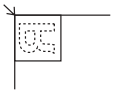
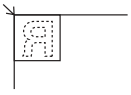
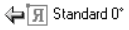
Referenz

S.95 “Verfahren zum Scannen von Dateien mit dem TWAIN-Scanner”

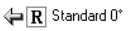
Vorlagen einlegen

In der folgenden Tabelle sehen Sie den Zusammenhang zwischen der Vorlagenausrichtung und den Einstellungen im Dialogfeld für die Scannersteuerung:

❖ Vorlagenglas

Vorlagenausrichtung	Einstellung im Dialogfeld für die TWAIN-Scannersteuerung
Die obere Kante liegt ganz oben links auf dem Vorlagenglas. Diese Ausrichtung ist die Standardeinstellung des TWAIN-Treibers. Dies ist die normale Vorlagenausrichtung. 	
Die hintere Kante berührt die Rückseite des Vorlagenglases. 	

❖ ADF/ARDF

Vorlagenausrichtung	Einstellung im Dialogfeld für die TWAIN-Scannersteuerung
Vorlage mit der oberen Kante zuerst auflegen 	
Obere Kante berührt die Rückseite des ADF/ARDF 	

Hinweis

❒ Vorlagen haben in der Regel ein rechteckiges (🖹) oder horizontales Format (🖹). In der Tabelle oben ist die Vorlagenausrichtung zum leichteren Verständnis anhand von Quadraten dargestellt. Selbst wenn die Vorlage ein anderes Format hat, ändert sich die Kombination aus Vorlagenausrichtung und der im Scannertreiber angegebenen Ausrichtung dadurch nicht.

❒ Einzelheiten über das Dialogfeld für die Scannersteuerung finden Sie in der Hilfe zum TWAIN-Treiber.

❒ Vorlagen mit unterschiedlichen Formaten werden unterschiedlich gescannt, je nach den betreffenden Einstellungen.

Gemischte Vorlagenformate mit dem TWAIN-Scanner scannen

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, was zu beachten ist, wenn der TWAIN-Scanner zum Scannen von Vorlagen mit derselben Breite, aber unterschiedlicher Länge, z. B. A3&A4 oder B4&B5 verwendet wird.

- Wenn **[Auto Erk. (Gem. Form.)]** in der Liste **[Vorlagenformat:]** ausgewählt ist, erkennt das Gerät die Länge aller Vorlagen mit derselben Breite und scannt diese.
- Wenn **[Auto Erk. (Einhtl. Form.)]** in der Liste **[Vorlagenformat:]** ausgewählt ist, erkennt das Gerät das Format der ersten Vorlage des Stapels und scannt alle folgenden Vorlagen in diesem Format.

6. Anhang

In diesem Anhang finden Sie eine detaillierte Aufgliederung der Scannerfunktionen und zusätzliche Einstellungen.

Verhältnis zwischen Auflösung und Scanformat

In diesem Abschnitt wird das Verhältnis zwischen Auflösung und Scanformat erläutert.

Auslösung und Scanbereich stehen im umgekehrten Verhältnis zueinander. Je höher die Auflösung eingestellt ist, desto kleiner ist der Bereich, der gescannt werden kann. Umgekehrt gilt: Je größer der Scanbereich, desto kleiner ist die Auflösung, die eingestellt werden kann.

Nachstehend ist das Verhältnis zwischen Scanauflösung und Scanformat dargestellt. Wenn die Datei zu groß ist, wird die Meldung "`Max.Datenkap. überschritten. Auflösung prüfen und Start`" auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt. Ändern Sie den Zustand, bevor der Scanvorgang aktiviert wird.

Hinweis

❒ Der Grad der Bildkomprimierung kann das maximale Bildformat einschränken.

❖ **Bei Verwendung für E-Mail oder In Ordner scannen oder als Netzwerk-Lieferungsscanner**

Alle Kombinationen bis hin zu A3 und 600 dpi können gescannt werden.

❖ **Bei Verwendung als Netzwerk-TWAIN-Scanner**

Die Vorlagen können in den in der Tabelle mit ○ gekennzeichneten Kombinationen gescannt werden, wenn die Vorlagenausrichtung ⊐ ist.

	100 dpi	200 dpi	300 dpi	400 dpi	500 dpi	600 dpi	700 dpi	800 dpi	900 dpi	1000 dpi	1100 dpi	1200 dpi
A3	○	○	○	○	○	○						
B4	○	○	○	○	○	○						
A4	○	○	○	○	○	○	○	○				
B5	○	○	○	○	○	○	○	○	○			
A5	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
B6	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
A6	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
A7	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
11 × 17	○	○	○	○	○	○						
Legal ($8^1/_2 \times 14$)	○	○	○	○	○	○	○					
$8^1/_2 \times 13$	○	○	○	○	○	○	○					
Letter ($8^1/_2 \times 11$)	○	○	○	○	○	○	○	○				
$5^1/_2 \times 8^1/_2$	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

Hinweis

❒ Geben Sie das Format A7 (74 mm × 105 mm) direkt ein.

❒ Weitere Informationen zur Spezifizierung des Scan-Bereichs oder der Auflösung auf einem als Netzwerk-TWAIN-Scanner verwendeten Gerät, finden Sie in der Hilfedatei des TWAIN-Treibers.

Software auf der CD-ROM

In diesem Abschnitt werden die Anwendungen auf der mitgelieferten CD-ROM "Scanner Driver and Utilities" erläutert.

Auto-Start-Programm

In diesem Abschnitt finden Sie Erläuterungen zum Auto-Start-Programm.

Beim Einlegen der CD-ROM in einen Client-Computer auf einer Windows 95/98/Me/2000/XP-, Windows Server 2003- oder Windows NT 4.0-Plattform wird das Installationsprogramm (Auto-Start) automatisch gestartet, um die verschiedenen Software-Produkte zu installieren.

Hinweis

- ❒ Melden Sie sich für die Installation unter Windows 2000/XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.0 als Anwender mit Administratorrechten an.
- ❒ Bei bestimmten Einstellungen des Betriebssystems kann es vorkommen, dass das Auto-Start-Programm nicht automatisch ausgeführt wird. Starten Sie in diesem Fall “Setup.exe” im Hauptverzeichnis der CD-ROM.
- ❒ Um die automatische Ausführung zu deaktivieren, legen Sie die CD-ROM mit gedrückter **Umschalttaste** ein. Halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, bis der Computer das Lesen der CD-ROM beendet hat.
- ❒ Wenn während der Installation **[Abbrechen]** gedrückt wird, wird der Installationsvorgang abgebrochen und die übrige Software nicht installiert. Wenn der Vorgang abgebrochen wird, muss die übrige Software nach dem Neustart des Client-Computers neu installiert werden.

TWAIN-Treiber

In diesem Abschnitt werden der Dateipfad zum TWAIN-Treiber und die Systemanforderungen für den TWAIN-Treiber beschrieben.

Sie müssen diesen Treiber installieren, wenn Sie Vorlagen scannen oder das Gerät als Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden möchten.

❖ Dateipfad

Der TWAIN-Treiber befindet sich auf der CD-ROM in folgendem Ordner:

\DRIVERS\TWAIN

❖ Systemvoraussetzungen

- Hardware
  PC/AT-kompatible Geräte, die das Betriebssystem richtig unterstützen
  Dieser Treiber ist nicht für den Einsatz mit RISC-basierten Prozessoren (MIPS R Serie, Alpha AXP oder PowerPC) in Windows NT-Umgebungen geeignet.
- Betriebssystem
  Microsoft Windows 95/98/Me
  Microsoft Windows 2000/XP
  Microsoft Windows NT 4.0
  Microsoft Windows Server 2003
- Bildschirmauflösung
  800 × 600 Pixel, mindestens 256 Farben

DeskTopBinder Lite

In diesem Abschnitt werden der Dateipfad zu DeskTopBinder Lite, die Systemanforderungen für DeskTopBinder Lite und die mit DeskTopBinder Lite installierten Anwendungen beschrieben.

Zur Integration und Verwaltung verschiedener Dateiarten (z. B. Scandateien, mit Anwendungen erstellte Dateien und vorhandene Scandateien) muss auf dem Client-Computer DeskTopBinder installiert werden. Mit dieser Software können Sie verschiedene Funktionen für gespeicherte Scandateien anwenden, z. B. das Anzeigen von gespeicherten Dateien. Außerdem können Sie mit der ScanRouter-Lieferungssoftware die in Eingangsfächern des Lieferungsservers gespeicherten Dateien anzeigen oder andere Funktionen für gespeicherte Dateien anwenden. Weitere Informationen zu DeskTopBinder Lite finden Sie in den DeskTopBinder Lite-Handbüchern oder in der DeskTopBinder Lite-Hilfedatei.

❖ Dateipfad

DeskTopBinder Lite ist auf der im Lieferumfang dieses Geräts enthaltenen CD-ROM in folgendem Ordner gespeichert:

\UTILITY\DESKV2

❖ Systemvoraussetzungen

- Hardware
  PC/AT-kompatible Geräte, die das Betriebssystem richtig unterstützen
- Betriebssystem
  Wenn alle Funktionen von DeskTopBinder installiert werden
  Microsoft Windows 98SE/Me/2000 Professional SP1 oder höher/2000 Server SP1 oder höher/2000 Advanced Server SP1 oder höher/XP Professional/XP Home Edition
  Microsoft Windows Server 2003 Standard Edition/Enterprise Edition

  Wenn nur SmartDeviceMonitor installiert wird
  Microsoft Windows 95 SP1/98/98SE/Me/2000 Professional SP1 oder höher/2000 Server SP1 oder höher/XP Professional/XP Home Edition
  Microsoft Windows Server 2003 Standard Edition/Enterprise Edition
  Microsoft Windows NT 4.0 SP5 oder höher
- Bildschirmauflösung
  800 × 600 Pixel, mindestens 64K Farben

❖ Mit DeskTopBinder Lite installierte Software

- Auto Document Link
  Das auf dem Client-Computer installierte Auto Document Link überwacht regelmäßig die Eingangsfächer des Lieferungsservers, ruft an Eingangsfächer übermittelte Dateien ab und informiert die Anwender über die Lieferung.
- Funktionspalette
  Mit Hilfe der Funktionspalette können Sie Funktionen wie das Scannen mit dem TWAIN-Scanner ausführen oder Drucken ohne DeskTopBinder zu starten. Um die Funktionen der Funktionspalette zu verwenden, müssen Sie sie zuerst mit Hilfe der Erweiterten Funktionen von DeskTopBinder konfigurieren. Weitere Einzelheiten zur Funktionspalette finden Sie in den DeskTopBinder-Handbüchern.
- Assistent für Erweiterte Funktionen
  Mit Hilfe des Assistenten für Erweiterte Funktionen können Sie Einstellungen im Untermenü **[Erweiterte Funktionen...]** des Menüs **[Extras]** vornehmen. Weitere Einzelheiten finden Sie in der DeskTopBinder-Hilfedatei.

Werte unterschiedlicher Einstellungselemente für die Funktionen Übertragung/Lieferung

In diesem Abschnitt werden die Werte für unterschiedliche Einstellungen der Funktionen Übertragung/Lieferung beschrieben.

Hinweis

❒ Je nach dem Typ oder den Einstellungen der Datei oder der Vorlage können Sie eventuell kein Ziel spezifizieren oder die unten angegebene maximale Anzahl an Zeichen nicht eingeben.

Übertragung

In diesem Abschnitt werden die Werte für unterschiedliche Einstellungen der Übertragungsfunktion beschrieben.

E-Mail

Die folgende Tabelle zeigt die Maximalwerte für die Einstellungen der Funktion zum Senden von E-Mail.

Element	Maximalwert	Kommentare
Zeichenanzahl für die Betreffzeile	128 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl für die E-Mail-Adresse	128 alphanumerische Zeichen	Über die Suche mit einem LDAP-Server gefundene E-Mail-Adressen können nicht ausgewählt werden, wenn sie mehr als 128 Zeichen umfassen.
Anzahl der Adressen, die gleichzeitig angegeben werden können	100	Sie können bis zu 50 Ziele direkt angeben, einschließlich LDAP-Suche. Wählen Sie die verbleibenden 50 Ziel aus den registrierten Adressen.
Zulässige Größe der zu sendenden Datei	8,75 MB pro Datei	-
Zulässige Anzahl an zu sendenden Seiten	100 Seiten pro Datei	-

In Ordner scannen

Die folgende Tabelle zeigt die Maximalwerte für die Einstellungen der In-Ordner-scannen-Funktion.

Element	Maximalwert	Kommentare
Zeichenanzahl des Pfadnamens für SMB	128 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Anwendernamens für SMB	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Passworts für SMB	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Servernamens für FTP	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Pfadnamens für FTP	128 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Anwendernamens für FTP	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Passworts für FTP	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Pfadnamens für NCP	128 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Anwendernamens für NCP	64 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl des Passworts für NCP	64 alphanumerische Zeichen	-
Zulässige Anzahl der gleichzeitig anzugebenden Adressen	32	Sie können maximal 32 Ziele direkt eingeben.
Zulässige Größe der zu sendenden Datei	8,75 MB pro Datei	-

Gleichzeitige Übertragung

Die folgende Tabelle zeigt die Maximalwerte der Einstellungen, wenn die Funktionen "E-Mail" und "In-Ordner-scannen" gleichzeitig verwendet werden.

Element	Maximalwert	Kommentare
Auswählbare Anzahl der Ziele für E-Mail und "In Ordner scannen"	132	-
Auswählbare Anzahl der Ziele für das Senden per E-Mail	100	Sie können maximal 50 Ziele direkt eingeben, einschließlich Ziel aus einer LDAP-Suche.
Zulässige Anzahl der Ziele für das Senden mit "In-Ordner-scannen"	32	-

Die Netzwerk-Lieferungsfunktion

Die folgende Tabelle zeigt die Werte für Elemente der Netzwerk-Lieferungsscanner-Funktion.

Element	Maximalwert	Kommentare
Zeichenanzahl für die Betreffzeile	128 alphanumerische Zeichen	-
Zeichenanzahl für die E-Mail-Adresse	128 alphanumerische Zeichen	-
Anzahl der Adressen, die gleichzeitig angegeben werden können	100	Sie können bis zu 50 Ziele direkt angeben, einschließlich LDAP-Suche. Wählen Sie die verbleibenden 50 Ziel aus den registrierten Adressen. Wie viele Ziele Sie maximal angeben können, hängt von der verwendeten ScanRouter-Lieferungssoftware ab. Einzelheiten finden Sie im gemeinsam mit der ScanRouter-Lieferungssoftware gelieferten Handbuch.
Zulässige Größe der zu sendenden Datei	8,75 MB pro Datei	-

Spezifikationen

Die folgende Tabelle zeigt die Spezifikationen des Scanners.

Scan-Methode	Flachbett-Scannen
Scangeschwindigkeit	Bei Verwendung der Funktionen E-Mail/In Ordner scannen/Netzwerk-Lieferungsscanner: 43 Seiten/Min. (Vorlagenformat: A4 ⬓, Vorlagentyp: Text , Auflösung: 200dpi, Komprimierung: Ein, ITU-T No.1 Chart für 1-seitiges Scannen) Die Scangeschwindigkeit hängt von folgenden Faktoren ab: Betriebssystemumgebung des Geräts und des Computers, Scaneinstellungen und dem Inhalt der Vorlage (hellere Bilder benötigen mehr Zeit).
Typ des Bildsensors	CCD-Bildsensor
Scantyp	Einzelblatt, Buch
Schnittstelle	Ethernet-Schnittstelle (10BASE - T oder 100BASE - TX), IEEE 802.11b (Wireless LAN) (optional)
Maximales Scan-Format	A3/DLT (297 × 432 mm)
Scanformate werden auf dem Vorlagenglas automatisch erkannt	A3⬔, B4⬔, A4⬓, A4⬔, B5⬓, $8^1/_2$" × 13"⬔
Scanformate werden vom ADF automatisch erkannt	A3⬔, B4⬔, A4⬓, A4⬔, B5⬓, B5⬔, A5⬓, A5⬔, $8^1/_2$" × 13"⬔
Grundlegende Scan-Auflösung	600 dpi
Verfügbare Scan-Auflöungen bei Verwendung der Funktionen E-Mail/In Ordner scannen/Netzwerk-Lieferungsscanner:	100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 400 dpi und 600 dpi
Verfügbare Scan-Auflösungen bei Verwendung des TWAIN-Scanners	100 bis 1200 dpi
Mögliche Formate für zu sendende Dateien	TIFF, PDF
Bildkomprimierungstyp	TIFF (MH, MR, MMR)
Netzwerkprotokoll	IPv4, IPX
Protokoll zum Senden von E-Mails	SMTP, POP3
Protokoll für "In Ordner scannen"	SMB, FTP, NCP

INDEX

A

Absender, 30
Absender angeben, 30
Zielliste, 32
Zielwahltaste, 31
Absender suchen
Registrierungsnummer, 34
Zielliste, 32
ADF, 1
Adressbuch, 11, 48
Registrieren des Ordnerpfads, 74
Registrieren von E-Mail-Adressen, 28
Anzahl der Ziele für gleichzeitige Übertragung, 130
Anzeige
Bestätigungsanzeigen, 5
E-Mail, 11
In Ordner scannen, 48
Netzwerk-Lieferungsscanner, 79
Anzeige und Verwenden der Tasten, 4
ARDF, 1
Auflösung, 98
Auflösung und Scanformat, 123
Auswählen eines Ziels
Registrierungsnummer, 55
Automatischer Volageneinzug, 1
Auto-Start-Programm, 125

B

Benutzerdefiniertes Format, 104
Bestätigungsanzeigen, 5
Betreff, 41
Betreff angeben, 41
Betreff hinzufügen, 41
Bildhelligkeit, 118
Bindery, 68, 71

C

CD-ROM, 125
DeskTopBinder Lite, 126
TWAIN-Treiber, 126
CSV-Datei, 11, 48

D

Dateistatus, 6
Dateityp, 110
DeskTopBinder Lite, 75, 78, 126
Display, 3
Dokument verschlüsseln, 111

E

E/A-Gerät, 77
E-Mail-Adresse, 11
E-Mail senden, 13
Empfangsbestätigung, 40
Ethernet, 10, 47, 93

F

FTP, 44, 65
Funktionen, 2

G

Gemeinsam genutzter Ordner, 44
Gemischte Formate, 107, 121

H

Helligkeit, 118

I

In Ordner scannen, 50
Installieren, 78, 94

J

Jobinformation, 6

L

LDAP-Server, 9
Lieferungsserver, 76

M

Manuelle Eingabe
E-Mail Adresse, 23
Pfad des Zielordners, 59, 68

N

NCP, 71
NDS, 68, 71
NetWare, 44, 68, 71
Netzwerk durchsuchen, 62, 71
Netzwerk-Lieferungsfunktion, 130

O

Optionen, 97
Ordnerpfad, 57

P

PDF, 111
    Sicherheitsberechtigungen ändern, 114
    verschlüsseln, 111
    Verschlüsselungsebene, 113
PDF-Sicherheitsberechtigungen, 114
PDF-Sicherheitsverschlüsselung, 111

R

Registrierungsnummer, 18, 34, 86

S

Scandateien per E-Mail senden, 9
Scandateien übermitteln, 76, 81
Scanformat, 102
Scannereinstellungen, 7
Scannerfunktionen
    Administrator-Tools, 7
    Scaneinstellungen, 7
    Sendeeinstellungen, 7
    Ziellisteneinstellungen, 7
Scanner-Modus, 2
Scanner-Treiber, 95
ScanRouter-Lieferungssoftware, 75
Senden der Scandatei mit "In Ordner scannen", 43
Sendeoptionen, 97
SmartDeviceMonitor for Admin, 11, 48
SMB, 59, 62
SMTP-Server, 9
Spezifikationen, 131
Stempel, 108
Suche anhand des Namens, 88
Suchen nach einem Absender
    nach E-Mail-Adresse, 38
    nach Name, 36
Symbol, 1

T

TWAIN-Scanner, 91, 95, 119
TWAIN-Treiber, 94, 126

U

Übertragung, 128

V

Verschlüsselungsebene, 113
Vorbereitung
    Einsatz des Netzwerk-TWAIN-Scanners, 93
    Scandateien übermitteln, 77
    Senden mit "In Ordner scannen", 47
    Senden per E-Mail, 10
Vorlagenausrichtung, 99, 106
Vorlageneinstellung, 101
Vorlagentyp, 117

W

Web Image Monitor, 11, 48
Wert des Einstellungselements zum Senden von E-Mail, 128
Werte für Elemente der In-Ordner-scannen-Funktion, 129
Werte unterschiedlicher Einstellungselemente
    Lieferung, 128
    Übertragung, 128
Wireless-LAN, 10, 47, 93

Z

Ziel, 16, 84
Ziel auswählen, 52, 84, 85
    Adressbuch, 17, 53
    Zielwahltaste, 16
Zielliste, 85
Zielordner, 52
Ziel prüfen, 5
Ziel suchen
    E-Mail Adresse, 21
    LDAP, 24
    nach Kommentar, 89
    nach Namen, 20, 56, 88
    nach Ordnerpfad, 57
    Registrierungsnummer, 18, 86
    Zielliste, 17, 53, 85
Zielwahltaste, 16, 31, 52, 84

CE

Konformitätserklärung

“Das Produkt entspricht den Anforderungen der **EMV-Richtlinie 89/336/EEC** und der **Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC** sowie den jeweils zugehörigen Richtlinien.”

Warenzeichen

Adobe®, PostScript® und Acrobat® **sind Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.**

Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

NetWare® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Novell, Inc.

Microsoft®, Windows® und Windows NT® **sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.**

Andere in dieser Anleitung verwendete Produktnamen dienen ausschließlich zur Identifikation und sind u. U. Marken der entsprechenden Hersteller. Wir verzichten auf jegliche Rechte an diesen Marken.

- Die Produktbezeichnung von Windows® 95 lautet Microsoft® Windows® 95
- Die Produktbezeichnung von Windows® 98 lautet Microsoft® Windows® 98
- Die Produktbezeichnung von Windows® Me lautet Microsoft® Windows® Millennium Edition (Windows Me)
- Die Produktbezeichnungen von Windows® 2000 lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows® 2000 Professional
  Microsoft® Windows® 2000 Server
  Microsoft® Windows® 2000 Advanced Server
- Die Produktbezeichnungen von Windows® XP lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows® XP Home Edition
  Microsoft® Windows® XP Professional
- Die Produktbezeichnungen von Windows Server™ 2003 sind Folgende:
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Standard Edition
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Enterprise Edition
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Web Edition
- Die Produktbezeichnungen von Windows NT® 4.0 lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows NT® Workstation 4.0
  Microsoft® Windows NT® Server 4.0

Copyright © 2006

Printer/Scanner Unit Type 2000 Bedienungsanleitung Scannerhandbuch

GR (D) B843-7671